

# Fragenforschung.de

Die spannendste Grundlagenforschung der Welt - seit 2017-05-05.

---

[ [HD1F](#) [1st](#) [Status](#) [Artikel](#) | [FFO](#) [AFO](#) [MSF](#) | [GVA](#) [KVA](#) | [FSR](#) [FFH](#) [FaQall](#) | [5SD](#) [RF](#) ]

---

**Alle Fragen auf Deutsch, Denglish und Asyldeutsch beforschen, statt machtpolitisch kommerzielle !**

**Willkommen auf Fragenforschung(.de), (Stand vom: 10.10.2023-10.10 11:03 )**

ich, (Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz - der erste wirklich deutsche Fragenforscher) begrüße Sie / Dich, als Gast der Fragenforschung.

Absoluten Neulingen auf meinen Seiten, empfehle ich zuerst **HIER zu starten**, um sich einen ersten, aber recht guten Vorab-Überblick zu verschaffen, über die Fragenforschung, die Fragen, Antworten und dem Menschsein, um die hohe (Inhalts-)Qualität der Artikel dadurch besser zu verstehen, zu genießen und übernehmen zu können - Danke.

Dark Mode - angeblich soll dies ja so in sein, aber bei mir gab es nur eine Anfrage.  
Zusätzlich gab es auch den Wunsch, mal einen Status als PDF zu erhalten.  
Daher habe ich dennoch mal die Webseite, vom 2023-10-10 kopiert und das auf dem schwarzen Hintergrund und weißen Text geändert, als Test. ... :))

Ihr findet diese Webseite im Dark Mode: **[Zum Dark-Mode Test](#)**

Dazu habe ich die Dark Mode Webseite auch mal als PDF erzeugt, weißer Hintergrund mit schwarzem Text - da muß den Dark Mode auf dem Smartphone manuell aktivieren.

Zum PDF (klassische schwarz-weiß): [Hier](#)

Wer gleich zu den neuen Fragenforschungs-Artikeln möchte: [Klick hier !](#)

Wer gleich zu den neuen HD1F.de-Artikeln möchte: [Klick hier !](#)

Einige Artikel, die vorher hier drauf waren, wurden (nach HD1F.de) verschoben. Daher sind nun nicht mehr alle Artikel hier zu sehen. Die neue Form, soll hier mehr den Fokus auf Artikel zu Fragen und Antworten legen (auf dieser Webseite) und das was nicht diese Bereich betrifft, oder nicht mehr so gefragte Artikel zu Fragen / Antworten / Menschsein, angeht - die kommen nun rauf auf HD1F.de.

Der Hintergrund - es spricht zwar viele an, aber ich möchte auch etwas die Menge, die aufgerufen wird, verringern und besser themenrelevant, zusammenfassen, wie es sich die Leser wünschen - dennoch möchte ich aber auch die Hohe Klickzahl dieser Forschungs-Webseite aufrecht erhalten .... :))

Damit diese Art der Werbung für die (Fragen)Forschung und meine anderen Forschungswebseiten, aufrecht erhalten bleiben.

Gleichzeitig soll natürlich auch etwas die Motivation der anderen Forschungs-Webseite-Betreiber gesteigert werden, mehr für deren Webseiteninhalte zu tun. Damit sich nicht nur die Organisationen, Spezialisten, Experten, sich hier sonst alleine sonst tummeln - sondern weiterhin auch viele Interessierte, sich weiterhin dafür so mit engagieren. ... :)))

Ich danke schon mal Euch allen, das Ihr mich mit dem Lesen und Aufrufen meiner Webseiten, so gut unterstützt. Da das Jobcenter mich immer mehr bedrängt, einen sozialversicherungspflichtigen Job anzunehmen, was mir aktuell körperlich schwer fällt, mit meinen (neuen) Einschränkungen (die haben mich schon angefragt, ob ich nicht EU (Erwerbs-Unfähigkeits-Rente) beantragen möchte) - weil die wollen mich zwar da raus haben aus ihrer Liste - was aber wenn danach immer noch eine Aufstockung nötig wird, sieht mich diese Vermittlerin sowieso wieder ... mäh. Also die ganze Nummer dann nur eine Selbstbespaßungsnummer der Verwaltung ist. Und das Geld dann sowieso nur (Bundes-)Landes-/Nationsintern verschoben wird - aber das kennen viele ja schon, die mit Geldanträge zu tun haben.

Daher habe ich mich auch gefragt ob ich Euch als Leser mal anfrage, ob da eine Finanzierung möglich wäre ( wenn 24.000 je nur einen Euro spenden pro Jahr), um meine normalen Ausgaben und Kosten abzudecken, aber auch um etwas Geld zu haben für die Etablierung eines neuen Social-Entrepreneur-Projects und neue Experimente zur Gesellschaftserkenntnis anzustarten, wo es immer noch keine Fördergelder für oder diese wegen den neuen Regelungen auch noch gestrichen wurden - obwohl es um wirtschaftliche und gesellschaftlich wichtige Fragen und Erkenntnisse geht, die da auf uns zukommen (in D und Welt).

Ohne solche Möglichkeiten, kann ich natürlich nur in dem Rahmen was machen, der mir als Bürgergeldempfänger im Moment teilweise möglich ist.

Vielen dank an Euch alle.

Der Glaube(nssatz) zu wissen, wie etwas funktioniert, obwohl man es nur benutzt, führt bei vielen zur

Ver(w)irrung, zu glauben, man wüsste, wie etwas wirklich funktioniert. In bezug auf die Frage:  
Der Glaube(nssatz) zu wissen, was eine Frage ist oder wie diese funktioniert, führt dazu zu glauben,  
man wüsste alles (über die Frage(n), Befragten, sich als Fragenden, dem Fragenden selbst) !

Wenn wir eine Frage heben wollen, damit diese auch von vielen gesehen werden kann - müssen  
wir erst mal wieder lernen, diese Frage zu er-heben, sonst wird das Nichts.

Was auch eine der zentralen Forderungen, der Fragenforschung, angeht, dies umzusetzen. Damit  
dem Fragezeichen wieder die klare Erkennung zukommen zu lassen, die es verdient - Also kein  
billiges und somit kaum noch wahrnehmbares Buchstaben-Anhängsel mehr zu sein, sondern wieder  
für sich selbst als starkes, autarkes und souveränes (Frage)zeichen zu stehen - um (wieder)  
als das erkennbar zu sein, was es ist - die Macht der eigenen Entscheidung.

(Gleichzeitig wird damit eine Neurologie-Manipulation - uns die Frage zu nehmen,  
damit die macht-politische Technokratie der IT/KI/AI/NewsMedien, sich dann da als  
neue Machthaber sich uns gegenüber sich plazieren konnte, als (Demokratie-)  
politischer Vasall-Ersatz, der Imperialisten - korrigiert und die Selbstfähigkeit  
der Menschen, (positive) Lösungen zu erschaffen (für sich und andere), wieder  
erhöht. Denn Technologie kann und soll(t)e nur eine Alltagshilfe sein und  
bleiben - aber nicht unser neuer Gott / Götze / Sith-Lord-Kanzler, werden.)

Manchmal braucht es nur ein Zeichen - und wenn Wir es schaffen, aus einem Nichts, einer  
Leerstelle, als ein Zeichen zu setzen, welches es ermöglicht, ein fast als unwichtig  
zugeordnetes Zeichen, als strahlendes Licht, wieder um die Welt gehen zu lassen (wie bei  
den Olympischen Spielen die leuchtende Fackel der (weltweiten) Verbundenheit, um allen  
das wärmende Feuer zu bringen).

Dann zeigen wir der Welt, wie man aus Nichts, Alles erschaffen kann, durch die Frage.

Und wenn Deutschland es dann auch noch schafft, dies (positiv) in die Welt zu bringen - dann haben Alle auf der Welt, das erste mal wieder, die Möglichkeit, aus Nichts, Alles zu machen.

Mit der Aufnahme von Menschen haben wir physikalisch angefangen diese Leerstelle, als global sichtbaren Platz für diese vielen (neuen) Fragezeichen, zu erschaffen - nun wird es Zeit, diesen Platz auch für den Geist aller Menschen (auf der Welt,) wieder zu erschaffen, um sich und die Frage wieder als das wirklich wertvolle, zu erkennen und an dieser positiv, statt nur negativ, zu wachsen, was die nun benötigten Lösungen für die Menschen auf der Erde, angeht.

Daher bitte ich Euch, als meine treuen Leser, dies wieder als Zeichen der internationalen Klarheit zu fördern und uns als (dem Fragenland) Deutschland, dies international vorreitend, der Welt wieder vorzuleben, wer wir sind und was wir für die Welt, ermöglichen und tun können - sehr herzlichen Dank von mir, an Euch, dafür. Möge die Macht (der eigenen Willens-Entscheidung) mit Euch sein.

Ich bedanke mich erst mal bei all denen, die super mitgeholfen haben und weiterhin mithelfen, diese Forschungswebseite weiter bekannt zu machen - und das die Webseite fragenforschung.de nun bei über 3 Millionen Klicks pro Monat liegt - Ich danke Euch, also jeden Einzelnen, dafür ganz herzlich - DANKE ... DANKE ... DANKE ... (3 Million mal) ... und ein großes DANKESCHÖN nachträglich extra. ... :)).  
Du / Ihr, seid eben die beste Leserschaft, die man sich wünschen kann - IHR SEID SUPER ! .... :))

Du / Ihr alle, habt damit diese Webseite zu der Webseite gemacht, welche die höchste monatliche Klickrate aller Forschungswebseiten, in Deutschland, hat, als freie Forschung(swebseite) - das ist doch mal was. (Übrigends so langsam auch in der EU, wie ich zwischendurch in einem Gespräch mit einigen Webadmins erfuhr, welche Klickzahlen die so haben - bei denen tut sich da kein gutes Bild auf, weil einige halt auch nur in der Pandemie gefragt waren und die ist ja nun nicht mehr so wichtig / vorbei / ausgelaufen).

Andere Forschungsorganisationen und Forschungsinstitute rätseln rum, wie ich ohne Soziale Medien und ohne Fördermittel, das geschafft habe. ... Vielleicht sollte man sich mal fragen, woran das wohl liegt ?! ... :))

Die Zugriffszahlen steigen an und es zeigte sich, das ich in der Tschechei auf Platz 46 mit dieser Domain liege, weil hunderttausende von Studenten (an Universitäten und Fachhochschulen) diese Seite abgerufen haben und mich dies schon etwas wunderte (Wen kenne ich da ?) - bis mir einfiel, das durch meine Skate-Community-Tätigkeiten, ich ja auch im Rahmen meiner Rollfit.de-Sachen auch einige Studenten dort mit kennengelernt habe, welche sich aber bisher sich nicht sonderlich an der Fragenforschung interessiert zeigten - aber scheinbar hat sich da irgendwas verändert, das es zu diesen Bedarf kam - naja, wie dem auch sei, wer Interesse an der Frage(nforschung) hat, für den ist diese Seite natürlich super - und ein bißchen Eigenlob muß ja auch mal sein.... :))

Das gleiche Phänomen zeigte sich auch an meiner Fragenforscher.de Webseite - also scheine ich da mal wieder in ein (Themen-)Wespennest gegriffen zu haben (wie üblich schon öfters - aber da ich mit Wespen ganz gut klarkomme, stechen die mich ganz ganz selten mal - aber nicht aus Angriff, sondern aus anderen tragischen Umständen, wo ich nicht mitbekam, das diese sich an meinem Körper, Nacken, in der Hose sich (rein)setzten und ich diese so dann unwissend zu tode brachte, aber diese sich dann bemerkbar machten mit ihrem Stachel, aber leider war es da schon zu spät für diese. ... :(( (Vielleicht sollten wir mal für all diese unsinnig gestorbenen, gemordeten Tiere mal ein weltweites 10-Minuten-Schweigen einlegen ?) - damit wir uns immer wieder auch klarmachen, das auch wir Teil und Anteil an der Natur haben - sonst verrohen wir ja immer weiter und werden immer skrupelloser. Andererseits, wird es auch Zeit, das die Natur all diese Tiere einfach mal intelligenter macht, damit das nicht so weiter geht ! Aber wir sehen das ja auch beim Hummelsterben / Bienensterben / Wespensterben / Spinnensterben / Käfersterben, das diese netten Tiere es nicht alleine schaffen, sich gegen die neuen Bedrohungen, Gefahren, sich selbst zu helfen, die wir Menschen diesen (in)direkt über unsere Handlungen an der Natur und diesen direkt (Gifte, Tötungen) so mit angetan haben - wir müssen als Menschen mehr über die Konsequenzen unseres (Wirtschaftspolitischen) Handelns lernen, statt nur dumm zu nutzen - und ohne uns im klaren zu sein, wer da immer unsere Zukunftsschulden bezahlt.

Kurze Gedenk-Pause, bevor ich weiterlese.

Andererseits gibt es aber auch echt schräge Vorkommnisse, um diese Webseite über die Suchmaschinen zu finden:

Bing: Liefert ordentlich auf den Eingabebegriff Fragenforschung, fragenforschung.de als ersten Eintrag, aber wenn man dann im Firefox die Domain aufruft, dann kommt dieser als schlechter Scherz gesetzte Hinweis:

*Firefox hat ein mögliches Sicherheitsrisiko erkannt und fragenforschung.de nicht geladen.*

*Falls Sie die Website besuchen, könnten Angreifer versuchen, Passwörter, E-Mails oder Kreditkartendaten zu stehlen.* Und das in Europa sehr bekannte ISP-Gateway-Zertifikat wird als gefährlich eingestuft

zeigt somit nur zu klar und deutlich, wie die Amerikaner uns Europäer wirklich zuordnen. ... Wow !

(Blöd ist, wenn 99,9999 Prozent der harmlosen Menschen das ausbaden müssen, was 0,0001 Prozent verzapft haben !)

Google: Zeigt auf den Eingabebegriff Fragenforschung, fragenforschung.de überhaupt nicht an, immer noch nicht ! Übrigends auch nicht Kommentar-Einträge von mir, wo ich die Domain fragenforschung.de zu meinem Namen mit angab. Und das für einen sich als zukunftsfähigsten Welttechnologiekonzern sich bezeichnendes Unternehmen - echt peinlich. Gibt man fragenforschung.de bei der Google-Suche ein, erscheint jetzt (nach 4 Jahren) endlich wenigstens mal meine Domain tatsächlich an erster Stelle - Danke Google - dann muß ich jetzt wohl noch zehn Jahre warten, bis der Begriff Fragenforschung dann meine Domain fragenforschung.de auch an erster Stelle anzeigt bei Euch ?!. ... :))

you.com: Bietet eine gute Zusammenfassung an - aber nur auf englisch - nichts auf Deutsch, obwohl das ja eine deutsche Webseite ist - und ich mit der deutschen Spracheinstellung suche. Aber die Zusammenfassung hat auch mich begeistert, obwohl doch einiges Wichtiges dennoch in der Zusammenfassung fehlte, aber der Ansatz ist gut.

Gleichzeitig muß ich mich natürlich entschuldigen, warum erst jetzt wieder ein Update der Seite erfolgte -

Das warme Wetter, treibt viele Menschen wieder in undurchdachte Aktivitäten und-oder schnelle Entscheidungen, (wo kaum Zeit zum nachdenken blieb) - und das hat dann Konsequenzen, die erst mal wieder auszubaden sind. Wir leben nun mal in einer Nation, wo man alle Hyper-Irren, zu schützen versucht, indem nun alle einen auf ebenfalls Irre spielen / machen müssen - und das erzeugt sehr viel Chaos, Leid, Drama, sehr selten Innovation,

aber sehr viele Daten für die ganz großen Datensammler (Regierung, Parteien, Nationsverwaltungen, Konzerne, Finanziere und (sonstige große) Geschäftemacher / Menschenmißbraucher - aber auch der benötigten (Mit)Helfer, dazu / dagegen arbeitend, mit ihrer Hilfe - gegen das Opfer oder dem Opfer zu helfen versuchen, rauszukommen aus deren ((Selbst)verordneten) Opfer sein. Denn Daten sind immer mehr politische Politik machend.

Aber so ist es nun mal - Unfälle, Krankenhaus, Operation, schlechte Verheilung, Unvorhergesehenes, viele neue Vorträge / Workshops und Meetings, an/in denen viel neues zu den Fragen und zur Frage aufkam - das bedeutet es alles erst mal durcharbeiten, zu ordnen, zu prüfen, was und wie was hier rein kann usw. .

Ihr als Leser werdet hier ja richtig verwöhnt, denn wenn es bei mir was Neues gibt, muß dies oft erst mit ALLEM gegengeprüft und abgeglichen werden, um dann am Ende wieder ein / einige Millimeter weiter voran zu kommen, indem man forschungs-wissenschaftlich abgleicht, was es so in diesem Gebiet denn so Neues und Brauchbares für viele (Leser und Menschen) daraus dann sich ergeben kann. Ich danke Euch für Eure Geduld mit mir und dem weiteren Interesse an der Frage(nforschung(.de)) und meinen anderen Forschungsfeldern / Webseiten.

=> **[HD1F.de](#)** , **[Fragenforscher.de](#)** , **[AntwortenForschung.de](#)** , **[MenschseinForschung.de](#)**  
und neu  
**[ForschungsfrageHilfe.de](#)** , **[FaQall.de](#)** .

Auch wenn einige (Werbenden) mir immer wieder Werbung auf dieser Webseite anbieten / einbringen wollen, bleibt diese Forschungswebseite frei von Werbebannern, auch wenn ich darüber keine Einnahmen erzielen kann.

Ich mache das, weil es immer mehr Probleme mit den Werbebannern gibt - dauernde Belastung der Bandbreite - Hochheizen der Geräte und Lüfter mit Geruchsbelästigungen - Leistungsentzug für eigentliche Geräteaufgaben - Versuche Blockchain-Mining-Software darüber zu installieren - Grafikkarten-Überlastungen / Technikausfälle - Immenser Anstieg des Stromverbrauchs - Lüfterlautstärke in Sitzungen, wo externe Webseite aufgerufen wurde und man das im Kopfhörer nicht mehr hört - mögliche Totalausfälle, die Neugeräte-Käufe bedingten - das ist mir zu teuer und zu sehr störend - Adblockersysteme laufen auf Hochtouren, wegen der Cyberangriffe über diese



Werbeseiten dahinter - das mit den Energiesachen merkt man besonders in der Sommerzeit, wo die Temperaturen sowieso schon hoch gehen. Und sowas will ich nicht den Lesern hier zumuten müssen !

Irgendwo muß man ja mal mit der Reduzierung von völlig unnötigen Energieverbräuchen ja mal anfangen - Ich habe das in meinem Haushalt schon lange durchgeführt und habe deswegen eine nur sehr kleine Gas-, Stromrechnung, gegenüber sonst klassischen Ein-Person-Haushalten.

Und so Sie / Du als Lesende nicht durch die viel Triggernden Werbungen stets abgelenkt werden Ihr eigentliches Ziel, die Texte hier in Ruhe und ohne Fremd-Meta-Werbung sich zuführen und zu genießen. Außerdem, nur so bleibt die Seite sehr schnell ladbar und für viele interessant und erkenntniserweiternd.

Dennoch bin ich dabei einige meiner Inhalte von dieser Seite, in kleiner verdaubare Textblöcke zu zerlegen und diese auf meiner HD1F.de Webseite zu übertragen, denn manche Themen verändern sich ja auch in deren Gegenwart und Wertigkeit. Ich habe zwar das Glück, das meine Leser gerne viel lesen, trotz weniger Zeit dafür. Dennoch möchte ich auch den dafür weniger Zeit Habenden da etwas entgegen kommen - mal sehen, wie das geht.

Um diese Informationen besser lesen und verstehen zu können, empfehle ich das Lesen über einen 22"-Desktop-Bildschirm, da über die Textformatierung (weitere) Informationen besser mit ersichtlich werden - Danke. Denn eine Darstellung über ein Smartphone-Display alleine würde zuviele Textbrüche erzeugen, auch wenn dieses teilweise schon eine 1920 x 1024 Auflösungs-Darstellung besitzt.

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2024 (05.05.2024-05-05):**

**Wir müssen lernen und verstehen, wie (KI-)Technologien Fragen fragen, und wie / warum diese welche Ausgaben, Aktionen (auf Eingaben) erzeugen.**  
(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 1985-01-25)

Hey KI - Erklär uns bitte erst mal, wie Du wirklich funktionierst -

bevor wir wirklich mit Dir zusammen arbeiten (können) - um zu prüfen, wie Du zu Deiner Eingabe, Berechnungen und Ausgaben kommst - und ob dieses wirklich für uns als Hilfe dann dienen kann - oder ob Du selbst korumpiert wurdest von Deinem (Er)Schöpfer und somit nicht für uns, sondern nur aus Seiner / Deiner Sicht, hier was immer nur uns anbietest.

Sonst setzt man uns bald einen großen elektronischen Bruder als Gott, Führer, Gesellschaftschef vor die Nase - und die Menschen bemerk(t)en es nicht mal (wie bei den Spionagesachen - Edward Snowden). Dabei ist es egal, ob es sich um eine gutmütige, neutrale oder negative KIG handelt. KIG - Künstliche Intelligenz als Gott, der alles unterworfen wird.

Interessante Filmserie: POI - Person of Interest.

Buch: Ugo Malaguti - Palast hinter den Wolken - 01.01.1985

(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 2023-0-13)

-----

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2023 (05.05.2023-05-05):**

**Wir alle stehen längst davor, die Frage(n) erst neu kennenzulernen,** obwohl diese uns schon Millionen von Jahren begleitet und begleiten.

(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 2023-05-04)

Willkommen Frage - Kannst Du Dich uns bitte mal vorstellen ?

Es ist an der Zeit, die Frage, ihr Verständnis, uns richtig und neu zuzuführen,

damit wir lernen, was die Frage ist und wie wir zu dieser Frage stehen - also zu lernen - Uns selbst nun, mit der Frage, uns rauszuholen (aus dem Koma, in dem man uns durch unsere Kultur und Erziehung, gebracht hat) damit wir uns (zu uns Selbst) aus der Isolation uns rausholen - damit wir nicht Funktionszombies bleiben - sondern wieder miteinander positiv als Menschen, miteinander uns verstehen. Denn wenn der Mensch den Mensch versteht, hat dieser erst die Möglichkeit, mit sich und der Natur (der anderen Mitbewohner auf der Erde) klarzukommen.  
(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 2023-05-30)

-----

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2022 (05.05.2022-05-05):**

**Wer nicht mit der (eigenen) Frage geht,**  
wird/ist durch die Frage der Anderen (über/ver)gangen.  
(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 2022-03-30)

Wo bemerk(t)en wir das erste mal, das wir nicht mit unserer Frage bestimmen ?

Das war zwar für viele ein sehr ärgerlicher Moment, aber nur den wenigsten ist die Frage dazu eingefallen, um was es wirklich da geht und ging - wenn Andere über uns(eren Köpfen) hinwegbestimmen und zwar in eine Richtung, die diese Gutes bringt, aber uns Schlechtes und-oder andere Nachteile aufdrückte. Und wo unser Wunsch, selbst endlich alles bestimmen zu können (an)wuchs. Manche kennen dies unter dem Begriff der (Selbst)Autonomie / (Selbst)Bestimmung, welche ja auch ein Zeichen von Reifung, Reife, aufwachen, aufwachsen, Selbstbehauptung, eigene Entscheidung und eigener Weg ist. Deswegen - überall, wo Sie / Du mit Entscheidungen anderer, über Dich, zu tun hast,

konfrontiert wirst - da ist zu prüfen / zu hinterfragen, warum da jemand ohne mich zu fragen (um den es ja geht) einfach was anderes über mich bestimmt, ohne meine Erlaubnis oder ohne irgendein (rechtlicher) Betreuer von mir zu sein.  
(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 2022-03-16)

-----

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2021 (05.05.2021-05-05):**

**Der Infekt, die Frage auswendig zu kennen und anwenden zu können,**  
hat sich hart und tief in den Köpfen der Menschen und Maschinen eingemischt.  
Menschliche Naivität, Feigheit und Überheblichkeit, hat dabei geholfen.  
(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 2021-05-01)

MP3: Letz seine spontane Gedanken dazu (03:45 lang)

Dazu gehört, dass Diejenigen, welche glaub(t)en, alles zur Frage zu wissen, wie diese funktioniert - nur weil sie eine Frage fragen können - stehen längst vor dem Problem, das auch diesen langsam offenbar wird, wie wenig diese wirklich zur Frage und dem, Vorgang, was davor, dabei und danach, passiert, wissen - im Abgleich zu den Irrungen, welche diese bisher innerlich beschlichen haben, das was mit der Frage nicht stimmt (in Deutschland und auch in der Welt).  
(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, 2021-05-02)

-----

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2020 (05.05.2020-05-05):**

**Pandemie, Abwürgung aller recht(lich)en Fragen, Antworten.**

Pandemie, um alle oppositionellen Fragen und Antworten (rechtlich, impfzertifikatstechnisch) abzuwürgen, im Namen des Virus und seiner macht-politischen Vertreter.

Impfschutzstoffe, die keinen wirklichen Schutz liefern oder sogar wirkungslos sind, nach sehr kurzer Zeit ?

Haut raus, was machbar ist ?!

-----

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2019 (05.05.2019-05-05):**

#### **CoVid19 (Corona v2) eine weltweit (geplante) Seuche ?**

Corona v2 soll als neue Hyper-Religion etabliert werden, indem die Menschheit mit der 1 Prozent-Erpressung, 100 Prozent ihrer eigenen Infragestellung, abschwören soll, per geglaubtem göttlich-digitalen Impfschutz.

Corona und die religiöse Frage - Die provozierte Auseinandersetzung.

Wer (hinter)fragt wird zum Impfverweigerer und Impfschutzleugner ?

Wer den Führer hinterfragt, soll des (Virus-)Todes sterben - aber nur

sehr wenige sterben weltweit - dafür haben sehr viele später eine

(mRNA-)Technologie in sich, die kaum einer versteht, was diese da nun

wirklich mit diesen macht.

-----

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2018 (05.05.2018-05-05):**

#### **Corona v1 soll die neue Gefahr sein ?**

Corona v1 soll die neue Gefahr sein, aus der Natur, gegen den Mensch ?

Welche aber in Chinesischen Labors so gezüchtet würde und durch einen

Laborunfall und-oder Schlampigkeit und-oder klarem Vorsatz, freigesetzt wurde, um die Angst durch Mangel an Infragestellung und dem Mangel einer eigenen Antworterschaffung, zu ersetzen, weil es nur eine Minderheit gibt, die mit Viren umgehen können.

Eine harmlose Grippe soll gefährlich sein - Spinnt die Politik ?

-----

### **Gedanken zum Tag der Fragenforschung 2017 (05.05.2017-05-05):**

#### **Igendwas stimmt mit der Frage nicht !**

Igendwas stimmt mit der Frage nicht - in Deutschland und der Welt -

die Fragenforschung wird ins Leben gerufen, von dem Berliner

Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz - Was ist der Status Quo zur Frage ?

Viele Besuche und Teilnahme von Vorträgen, Workshops, Angeboten,

zeigten vielerorts, das selbe Phänomen zur Frage - Pandemie der

getarnten Diskursfrage, als die neue Sprachpest, der Gegenwart.

Die Wahlen in Deutschland, verstärken dies Phänomen immer mehr.

Die Wahlfrage(n) in Deutschland, beschäftigen die Welt.

Was wird eine neue Berliner (Bundes-/Landes-)Regierung anstellen ?

-----

Kurze Zwischenbeiträge, die dann zum Thema und der obigen Aussage besser überleitet:

15) 2023-09-2x 16:33 - Blockchains und BitCoin

14) 2023-09-14 16:33 - X-ter Neuverkauf der Frage(enden)

13) 2023-09-14 16:33 - Arbeitswelt fliegt durcheinander

Zu diesen HD1F.de-Artikeln - **springen**

- Ist 42 die Antwort auf Alles ?
- Emotions-bewusste, empathische KI
- Christliche Gesetze
- Intelligenz
- Faulheit und Müßiggang
- Schlechte Arbeitgeber erkennen
- MINT, SCHMENTO
- New Work
- Zukunft
- SocialMedia, Twitter und Co
- Klimakleber
- ChatGPT

**Die Frage selbst muß erst wieder die / zur Frage werden.**

Dieser Artikel ist noch in der aktuellen Bearbeitung !

15) Ich wurde gefragt - Was ist denn dieses Blockchains ?

Und was hat das mit BitCoin zu tun ?

Was bewerben die da in diesen Spam-Mails / SPAM-Videos ?

- Kann man damit wirklich so viel Geld verdienen ?
- Wo genau soll dies in der Verwaltung einsetzbar sein ?
- Wo kann Blockchains in der Verwaltung sinnvoll sein ?
- Warum sollte man sich mal damit etwas befassen ?
- Warum verweigern Verwaltungen die Blockchain-Technologie ?

Die einzelne Blockchain (Kettenglied), kann mit weiteren Blockchain (Kettengliedern) zu einer Blockchains(kette) zusammen geschaltet werden.

2023-09-20:

Blockchains und BitCoin für die Verwaltungen und allgemein ploppt auf.

Blockchains als Revisionslog ohne (nachträgliche Ver)Änderungsmöglichkeit, sollen die Prozesse der diversen Verwaltung, mehr begleiten - 10.000 Anbieter die diese (heute schon politische) Technologie heute nutzen und anbieten gibt es schon, laut dem Blockchain-Bundesverband Berlin.

Laut dem Blockchain-Bundesverband in Berlin, gibt es 10.000 (Firmen / Unternehmen) die damit aktuell schon experimentieren und das in vielen Bereichen und Anwendungsfelder, wo eine Revisions sichere Nachweisbarkeit eines Vorgangs, hoch gefragt ist. Es existieren auch schon mehrere größere (Bundes)Projekte dazu. ( Projekt FLORA für die Flüchtlinge. )

Bei BitCoins handelt es sich um eine Art digitale Währung, welche man auch als sowas wie Gold(stücke) als Ersatzwährung des Dollar / Euro, ansehen kann. Wichtig dabei ist, BitCoin ist nur ein (teillfreier) Algorithmus, der auch mit Lizenzkosten nun verbunden sein kann - und welcher als technische Basis, dann die Blockchain(s) nimmt, als Nachweis, was wo wieviel und mit Wem



dies gehandelt wurde - als Revisions-Protokoll.

Aktuell gibt es mehrere dieser Verfahren, um Digitales Geld zu erzeugen - und es gibt viel Bewegung darin, was Platzhirsche und neue Kandidaten dafür angeht.

Allerdings wird diese BitCoin-Währung auf 3 Arten erzeugt:

- a) Nur für sich (man erstellt sogesehen sein eigenes digitales Geld (und wird damit zu seiner eigenen Notenbank) darüber und handelt dieses mit anderen ((Rück-)Verkauf, Einkauf von anderen digitalen Währungen (analog wäre das Lire)).
- b) Man handelt mit den Blöcken, den Chains und Blockchain(s), wie ein Investmentbanker, Geldhändler - Wie ein erzeugender Zwischenhändler oder eine heute bekannte Holding (Unternehmensfassade).
- c) Man wird ein sogenannter Miner (man kauft die losen Goldstücke der Goldsucher auf oder betreibt einen eigene Mine) und erstellt daraus die Goldblöcke (die Blöcke, die den Blockchain-Betreibern zur Nutzung angeboten werden).
- d) Man ist / wird Blockchain(s) IT-Infrastrukturanbieter, welche die Prägeformen und-oder Prägestempel für die neuen Blöcke (Goldstücke, Unzen, Barren), der Goldsucher, Miner annehmen und prägen (sowas wie eine Landesbank, Bundesbank, Zentralbank, Bank) - indem diese die Werte dieser dann sogar vielleicht garantieren.

Der wichtigste Aspekt ist der, das es sich bei Blockchains

und BitCoin nicht mehr nur um technologische Sachen handelt, sondern diese auch immer mehr sich aus der IT/Wirtschaft, in der politischen Ebene sich mit einbringen - Stück-für-Stück, Schritt-für-Schritt bis in den Kern von Familien !

Der Hintergrund dazu ist, das zu viele immer mehr in der Gesellschaft und weiteren Bereichen, unzuverlässig(er) werden und somit der (revisions-)gesicherte (fast schon religiöse, kriminalistische, medizinische, rechtliche, gesundheitliche, Alibi) Beweis / Nachweis erbracht werden soll und muß -  
Wer wo was gemacht hat ? Wem wo was wie angetan wurde ?  
Wer daran wo wie (mit) beteiligt war ? Wer hat sich (nicht) wozu verpflichtet (gefühl) (dafür / dagegen) (was zu machen) ?  
Wer hat Was (nicht) gestanden (nicht) getan zu haben ?  
Und so weiter.

Dies heißt, das gesellschaftliche Miteinander ist nicht mehr das miteinander Private (welches darüber vollkommen aufgehoben wird), sondern ALLES Digitale findet wie ein Gerichtstermin statt, wo alles (Wichtige, Relevante) dann gleich so (unveränderbar) mit in die Blockchain geschrieben wird -  
Im schlechtesten Fall, für Alle planetar einsehbar und sichtbar, per Internet / TV - Ein Fehler wird dann nicht ignoriert sondern sofort an die Große Glocke gehängt.  
Privatsphäre wird dann durch die Voll-Transparenz endgültig bei den Betroffenen zerstört, ebenso wie der Datenschutz.  
Für Neugierige (Datenspione), Denunzianten, Trolle, (selbsternannte) Inquisitoren, Newsmaker, (Digitale) (Neu)(Anti)-(Heuchler)Priester - kommen goldene Zeiten.

Das Motto, was dann gelebt wird, könnte man so deuten:

Stell Dir vor, Du bist nicht mehr in der Gesellschaft,  
sondern stehst nun jeden Tag als Religionsgläubiger  
vor so einem (digitalen Gottes-)Gericht der neuen  
(digitalen) Gesellschaft:

Egal, ob als Zuschauer, Zeuge, Opfer, Angeklagter, ..

Stillhalten - Nichts sagen - Erst Nachdenken -

Mitteilen ist erst erlaubt, wenn die (digitale)  
Erlaubnisgebende Instanz dies (digital) erlaubt.

Dann nur das mitteilen, auf was Du (digital) schwörst !

Denn alles geht sofort in die Blockchain-Annalen ein !

Wie eine Neugerichts-Verurteilungs-Hilfe / Neugerichts-Reputation /  
(jetzt noch verdecktes, verstecktes) Social-Scoring-System.

- Ohne Verjährung eines Vorgangs, denn Löschen wird unmöglich.  
Es sei denn jemand sprengt alle Blockchain-Datenorte  
oder verändert ohne Weitergabe alle Passwörter dazu.  
Und-oder hat diese neue Passwort selbst vor sich zur  
Löschung gebracht, ohne es gesehen zu haben. ... :( )
- Kritisch, wenn Personen ihre Passwörter zur Wallet verlieren !  
Kann man da dann noch von einem einfachen Datenverlust  
sprechen, wenn wie heute schon oft feststellbar, das

da das ganze Datenleben ganz schnell weg sein kann -  
nun auch für Digitale Identitäts-Nachweis-Dokumente  
geltend - Wehe dem, dessen Smartphone kaputtgeht oder  
wer dieses verliert ! Haben Sie schon man nachweisen  
müssen, das Sie eine lebende Person sind, jemand eine  
tote Person ist - trotz gegenteiligem Dokumente-Status.

- Was, wenn doch jemand diese Systeme (wegen der HASHes  
die ja keine Verschlüsselung, sondern nur eine  
Aufzählungs-Verwürfelung darstellen (Datenintegrität,  
aber keine Verschlüsselung, weil dazu ja ein Hauptschlüssel  
und ein Hauptschloß zu fehlen)) alle kompromitieren kann,  
wie Geheimdienste die per Reverse-Engineering (fast)  
jede ID zurückbildet und somit in den Besitz (eines der dem  
benutzten Schlüssels) verwendet ?
- Was ist mit Zeugenschutzprogramme, die obsolet werden,  
weil jemand so sofort die originale Id und die Neue ID /  
Aufenthalts-Ort sich rausholen kann aus diese Systeme ?
- Was ist dann mit den Geheimnissen von Staaten /  
Geschäften / Menschen ? Menschenrechte-Organisationen,  
große Wirtschaftsunternehmen gehen jetzt schon gegen  
solche neuen Technologien vor.
- Was ist mit Verbrechen von Verwaltungen, die Verwaltungen begehen ?  
Ist das nicht schon selbsterklärend, warum es die  
Verwaltung nicht will, das deren eigene Verbrechen so für  
jeden anderen offenkundig werden ?
- Warum verweigern Verwaltungen die Blockchain-Technologie ?  
Weil diese viele von deren Verbrechen offen legen würde,  
bis zum Verursacher und Namenszeichner !
- Erlauben Verwaltungen die Blockchain-Technologie nur, wenn diese Ihr

Machtgefälle zum Bürger runter, aufrecht erhalten ?

Der Bürger darf drangsaliert werden - nicht die Verwaltung !

- Was ist dann mit den eigentlichen (jetzt noch) Hauptzugeordneten in Staat / Verwaltung / Regierungen / GOs, die dann ja durch so eine Auslagerung nicht mehr benötigt werden würden, wenn jegliche Form einer ID-Erzeugung, ID-Bearbeitung bis Auflösung, dann durch Amerikanische IT-Unternehmen nur noch erfolgt ?
- Wer oder Was haftet dann dafür, wenn da etwas schiefgeht, wenn es keine Ansprechpartner dafür gibt ?
- Wer bestimmt über BitCoin-Werte ?
- Was ist dann mit den Schweigeverpflichtungen ?
- Wenn jeder das einsehen kann ?

Aber die global heikelste Frage dabei ist - Wer ist der (digitale) Richter, wofür hier dessen Protokollsystem hier ausgebaut werden soll ?

Wer sich wozu verpflichtet hat /

Und somit wir alle über kurz oder lang, damit im Alltag uns als Anwender und Nutzende, uns wiederfinden werden.

## #12 STOPA ?

Bei Blockchains handelt es sich um eine Technologie zur revisionssicheren (fälschungssicher, manipulationssicher) Dokumentation von Vorgängen, Zugehörigkeiten, Identitäten, in einer Datenbank (der Blockchain), die keine Zeilen speichert, sondern ganze Transaktionsvorgangs-Blöcke. welche diese in einer Kette hintereinander (verbunden mit dem jeweils vorletzten Block, wie bei einer Kette)einer Woher kommen diese: Aus den Welten der Schwerekriminellen welche um 1988 schon feststellten, das die Staaten immer mehr

und hart reglementierend, jeglichen (Bar)Geld-Verkehr absolut unter deren Kontrolle bringen wollen - das brachte diese in Not. Weil keiner mehr immer nur teure Kunstwerke transportieren wollte, sondern man ein leichteres Schwarzgeld-Bezahl-Verfahren benötigte. Damals war schon das mit dem leaken der Panama-Konten absehbar. Daher schrieben Geheimdienste, schon lange an einigen Verfahren ebenso die Master-Keys dazu und speicherten alle Daten dazu ab, weil nur so zu jeder Transaktion sofort die Beteiligten sichtbar wurden (Fahndung / Terrorismus / Geldwäsche / Waffen(ver)käufe). Es wurden riesige Datenspeicher dafür etabliert, wo alle Hashes und alle ermittelten / mitgehörten Hashes festgehalten wurden. Also anstelle den Code zu knacken, sammelte man fleißig einfach alle Teilnehmer und deren Daten und fasste diese zusammen.

Die Blockchains und BitCoin(s) sind halt so wie viele Sachen aus dem militärischen Bereich dann ins Zivile überführt worden, indem man den Quellcode öffentlich für jeden einsehbar, downloadbar und nutzbar anbot - manche Modifikationen sind nur noch lizenziert nutzbar. Einige ordneten dies einer (japanischen) Person(engruppe) namens Satoshi Nakamoto (2008) zu - bestätigt ist aber eher nur das sich die üblichen Crypto-Päpste sich darum ab 1991 damit beschäftigten. Bis 1998 Nick Szabo etwas Blockchain-artiges entwickelte, welches für eine dezentralisierte digitale Währung, namens Bit Gold, was genauso wie Gold auch eine alternative (Notfall-Währung und wie eine reguläre Geldwertsicherung die digitale Währung absichern sollte. Seine Gedanken und Vorstellungen dazu, wurden in einem White-Paper (offiziell für jeden im Internet) lesbar, festgehalten.

Und da stehen wir heute - zu was, wo und wie, kann man diese Sachen

heute Zivil einsetzen und-oder wo möchte man diese gerne einsetzen ?

Was sollte man schon mal vorher gehört, verstanden haben ?

- Wie ist ein Zug aufgebaut (Lok, Tender, Waggons).
- Wie eine (Hals)-Kette aus aus Kegeln verbunden ist.
- Wie speichert eine normale Datenbank Daten (ACID-System).
- Wie einfache, aber revisionssichere Buchhaltung funktioniert.
- Welche Besonderheit eine revisionssichere Buchhaltung ausmacht.
- PPP - Point-to-Point - digital von Nutzer zu Nutzer ohne Server.
- Was sind Verlustsysteme im Digitalen ?

Das heißt, es wird immer Energie benötigt und das zweite System, zum gegenprüfen und schreiben der Blöcke.

- Schon mal Online-Banking ausprobiert haben / genutzt haben.
- Das ein Wallet nur eine Art Datenschießfach sein kann, für die digitalen Blockchain- / BitCoin-Transaktionen.
- Was der Unterschied ist zwischen Hash und Verschlüsselung.

Hash: Daten-Integritätstest, durch Verwürfelung.

Eine andere Datenserie kann denselben Hash ergeben !

Hashes, wo man den Eigentümer zu speichert, kann man auch wieder reverse auflösen, zu dem Eigentümer !

Verschlüsselung bedingt 1...x Schlüssel (SSL-Zertifikate) verschlüsseln und entschlüsseln !

Wer erstellt den RootCA-Schlüssel und Signiert diesen ?

- Die digitale Welt will gerne alles digitalisiern - vergisst dabei oft auch die (noch) analogen Nutzer und die dafür bereitzustellende Infrastruktur, welche man dafür mit vorhanden haben muß (Smartphone, Volumen, Provider, Internet, Hostsysteme (für die Transaktions-Logs)

Apps (auf beiden Seiten zum kommunizieren), Nutzer (mit einem gültigen Wallet (Geldbörse, Aufbewahrungsort auf Smartphone / IT-Gerät), Strom, versionskonforme App, zentrale Blockchain-Logablage-Stellen, Zertifikate-Ersteller und übergeordnete Zertifikate-Prüfer und übergeordnete Zertifikate-Aussteller (wie google, ... Schnittstellen-Software-Anbieter, Zeitserverbetreiber, DNS-Anbieter (zur SSL-Zertifikate-Namens-Überprüfung), Programmierer (die diese Blockchain selbst als Motor und nutzbares Modul anbieten für Dritte), die App-Programmierer (welche diese Motoren nutzen) und natürlich die (sehr vielen weltweiten) Nutzer.

Also was sind mal so einige Fakten dazu:

- Den Namen BitCoin kennen ungefähr 50 Prozent der Deutschen.
- Den Namen Blockchain kennen dagegen nur recht wenige Deutsche.
- Die meisten wissen kaum was dazu, um was es sich bei BitCoin und Blockchains sich handelt und-oder wofür diese schon längst massentauglich eingesetzt werden (auch in Deutschland).
- Es gibt sogar schon einen Blockchain-Bundesverband in Berlin.
- Der Einsatz in den berliner, deutschen Verwaltungen sind aktuelle Ziele.
- Beides sind theoretische Konzepte, für eine digitale Nutzung.
- Eine Blockchain ist eine Revisionssichere Datenbank, welche Blöcke in (Transaktionen) einer Art Datenbank-Logging-Mechanismus schreibt, und dabei historische Blöcke(einträge) mit beachtet, beim schreiben, um eine spätere Daten-Manipulationen (durch Dritte / Apps / Sonstiges) zu erschweren.
- Wie kann ich mein Passwort wiederherstellen / ändern lassen - gar nicht !



2008 von einer Person oder Personengruppe unter dem Pseudonym Satoshi Nakamoto im White Paper zu Bitcoin beschrieben

Irrtümer zu Blockchains und BitCoin(s):

- Gibt es eine zentrale Regulierungsstelle - Nein !
- Wer haftet dafür und bei Mißstände - Keiner !
- An welches Unternehmen muß man sich wenden - es gibt keins !

Offene Fragen zu Blockchains ?

Sollen Blockchains die (deutschen) Verwaltungen ablösen und die Nationen dadurch übernehmen ?

Wessen Bürger, sind dann Blockchain-Bürger ?

Wie gewährleisten Blockchains die KRITIS-Umsetzung für so wichtige Bürgerdienste, wie Identitäten ?

Wie sichern Blockchains Zeugenschutzprogramme ab ? Kann das gar nicht gehen, wegen dem letzten Eintrag, wo auch der Vorherige #11 Offene Fragen zu BitCoin(s) ?

Ab wann sind die 21 Millionen möglichen Transaktionen verbraucht ?

Schräge Geschichten zu digitalen Geld-Kryptoverfahren ?

Finanzvorstand soll zwei Millionen veruntreut haben.

Die Veruntreuung wurde durch BitCoin-Nutzung verschleiert.

Wallet Passwort vergessen - 40 Millionen Dollar seitdem endgesichert !

-----

14) Der (finanzielle) Wert der Frage wird wieder aufgegriffen - die Erkenntnis der Fragenforschung.

- Darum / Worum wird es hauptsächlich in diesem Jahr (2023, 2024) gehen:

Welchen (Geschäfts)Wert hat eine Frage für Dich ?

Welchen Wert hast Du als (Nach)Frage (für Dich und andere) ?

Twitter wird nun X - mit neuen Bezahlungsmodellen und neuen Frage-Erlaubnissen, aber auch mit neuen Nutzerverwerfungsmodellen, gegen die Nutzer untereinander. Aber auch das wird heftig nun ebenfalls auf X mit diskutiert - Folgt dem Ansatz, das ist die neue X-Digitale Kriegsparole von Elon Musk dabei. Welche wir schon aus dem alten (gefallenen) Rom her kennen: Mögen die Spiele beginnen !

-----

13) 2023-09-14:

Nicht nur New Work bringt einiges in der Arbeitswelt durcheinander, sondern auch das was sich wirklich an Änderungen sich ergibt:

Alt (um zu verstehen, um was es da ging):

- Aufbau über alles ?
- Oben die Eins und unten die Null ?
- Analoges regiert die Welt ?
- Technik beginnt zu wachsen ?
- Finanziers steuern die Ingenieure ?
- (Programmierungs-)Ingenieure regieren insgeheim die Welt als Macher ?
- Wirtschaftswunder als Schlagworte ?
- Vieles fehlt und man ist hoch gewillt, alles nötige zu erschaffen ?
- Die Wirtschaft wusste, wen sie braucht ?
- Die Ausbildungsinstitute konnten zumeist das liefern, was verlangt wurde ?
- Man nimmt sich Zeit zum Ausbilden von Fach(arbeits)kräften ?
- Nur der Erfolg steht im Vordergrund !

Neu (wo stehen wir 2023+):

- Abbau durch Zerstörung ?
- Unten die Eins und oben die Nullen ?
- Endziel alles digitalisiert handhaben - auch den Menschen darin ?
- Wer das nur Digitale nicht kann, bleibt draußen oder fliegt raus ?
- Finanziere steuern die Start-Ups ?
- Ingenieure regieren nun als neue IT-CEOs die Welt als Macher ?
- Andere Ingenieure werden zu neuen Unterschicht-Arbeiter umgewandelt und umetikettiert, durch Titelentzug ?
- Der Überdruß alles Technischen, stellt die Existenz des Menschen darin infrage.
- Arbeitende sollen sich nur noch selbst fortbilden - Wird überall die Ausbildung zerfasert und hinfällig ?
- Die Unternehmen (auch die aus der IT-/KI-Wirtschaft) wissen nicht mehr, wen diese in Wirklichkeit suchen ?
- Technik überwuchert alles wie Unkraut ?

Welche Wechsel gibt es da nun:

- Vom (Auf)Bauer zum (Zer)Störer ?
  - Vom Innovativen, zum destruktiven Disruptiven Zerstörer als Pseudo Neu-Erschaffer ?
- Vom Kompetenten (Macher) hin zum (Wikipedia-)Kompetenzler ?
  - Vom Könnenden (kaum / wenig Fragenden) zum nur Lesenden (alles fragen Müssenden) ?
- Vom (analogen, handwerklich) Könnenden zum nur noch im Digitalen klickenden unterwegs seienden ?
  - Vom Unterwegs seiendem in analogen und digitalen zum Nur-Digital(en)-Geführten ?
  - Ohne Digitales geht bei den Neuen Generationen, oft nichts mehr ?
  - Arbeitsunfähig ohne Internet - Arbeitstod ohne Smartphone ?
  - Drogenentzugserscheinungen bis Seelische Crashes, beim Ausfall von Soziale Medien.
  - Neues Phänomen: Der Digital Goldene Schuß ? Als endgültiger Digitalabschied.
- Vom Einzel-Umsetzer zum Team-(Zer)Setzer ?
  - Vom (Er)Schaffer, Schöpfer, (er)Zeuger zum Zerstörer von Hierarchie, Klassenerhalt, Arbeitsteam-Kollektiv ?
- Vom Unbefristeten zum (Be)Fristeten trotz unbefristetem Vertrag ?
  - Bastelt die Personalabteilung schon an der (Ihrer) Entfernungsstrategie ?

Geplantes Mobbing und Arbeitsüberlastungs-Burnout, um teure und zu Erfolgreiche wieder loszuwerden ?

- Vom Miteinander was zusammen aufbauen, zum gegeneinander in (Pseudo-)Team(s) ?

Die Leistungsüberwachung und Leistungskontrolle jedes Einzelnen alleine, zeigt den Widerspruch eindeutig ?!

Klickende Affen vor PCs - Wenn nur der Tastenklick angeblich Arbeit bedeuten soll ?!

Früher übermüdet, durch gute (geleistete) Arbeit - Heute übermüdet durch (energieklauende) Meetings ?

-----

**Und jetzt wieder zurück zur Einleitungsfragenaussage:**

**Die Frage selbst muß erst wieder die / zur Frage werden.**

Wie hat sich die Sprache der Frage auf deutsch verändert ? ( Deutsch: 80 % D; 5 % 1/2 D; 15 % kein D )

80 % sprechen Zuhause auf Deutsch - 5 % sprechen meist Deutsch - 15 % sprechen selten bis kein Deutsch.

Hier geht es um die Sprache, in der die Frage gestellt wird und-oder welche Sprachanteile aus anderen Sprachen dabei verwendet werden. Da jeder zweite Samstag im September der Tag der deutschen Sprache ist, geht es hier auch um die auf deutsch gestellte Frage und wieviele diese noch nutzen: 80 Prozent in D nutzen die Deutsche Sprache (Zuhause) und 5 Prozent nutzen eine Mischung der Frage auch auf Deutsch (aber auch teilweise gemischt mit ausländischen Worten / Begriffen / Amerikanischen Begriffen - was ich bei mir als Denglisch, Asyldeutsch zuordne, da viele Neuankömmlinge noch nicht voll sprach-fit sind. Denn nicht jeder hat sofort eine Arbeitstelle, wo dieser oft mit Deutschsprachigen konfrontiert wird.)

Durch die vielen Neuankommenden hier in D / Berlin, erlebt man auch öfters das was ich unter Asyldeutsch zuordne, wo Neuankömmlinge, Anteile deutscher Worte, mit den ihnen noch eher geläufigen Muttersprache Worten und Begriffe kombinieren, wobei manchmal auch Worte und Begriffe abgeschnitten und-oder ausgelassen werden, was dazu führt, das die Frage manchmal nicht und-oder nur sehr schwer von diesen gehört und verstanden werden kann. 15 Prozent sprechen gar kein Deutsch und somit haben diese noch keine Möglichkeit die Frage auf Deutsch und somit deren Vorteile, für sich zu erfahren. Das merkt man dann auch auf den Veranstaltungen, wo dann auf einmal ein Dolmetscher fehlt, wenn eine Person auch kein Englisch kann,

um wenigstens auf englisch seine Frage an die mehrsprachige Zuhörerschaft loswerden zu können.

### **Wie ging man früher / Wie geht man aktuell um, mit den Fragen, im öffentlichen Raum, auf Veranstaltungen ?**

Früher wurden meist nur wenige eingeladen, teilweise hoch ausgewählt. Die Fragen(den) waren höflich, direkt. (Zu beachten ist, nicht jeder konnte / durfte Lesen und-oder Schreiben oder was fragen (infragestellen), wenn man mit den damals in Bereichen Mächtigen zu tun hatte - denn das könnte sonst tödlich verlaufen. Und das allgemeine Volk, die Leute von der Straße sind sehr schnell in ihren Verurteilungen und Kopf-ab-Forderungen, unterwegs - das wollte man sich als Privilegierter, Regent sich nicht antun.) Früher waren alle Fragen erlaubt - man versuchte auf alle Fragen auch Antworten zu finden / zu geben. Dann wurden die Fragen immer weiter ausgegrenzt und es durfte nicht mehr jede Frage gestellt werden. Auch da begann man schon die Fragen(den) auszufiltern und sich nur den angenehmen Fragen zu stellen. Dann kam die Reduzierung aufs Aufschreiben - Und das reduzierte Frage(n)recht / Antwort(en)recht.

Mit der Onlinewelt kamen die Chats, Foren - dann die Fragenforen / die Themenforen / die Bürgerforen. Aber auch die Frage-und-Antwort-Systeme (FuA,FAQ,FaQ,F&Q,Q&A,QA,?!), die Fragen-Antworten-Systeme und die Nur-Antworten-Systeme (ohne die Frage als wichtigere Komponente, wie Suchmaschinen und Begriffe-Eingabe-Bearbeitungssysteme, wie Altavista, Google / Wikipedia und so, auf). Dort wurden dann keine Fragen gestellt, auch wenn man den Inhalt einer Frage dort (nur als Begriffe) eingeben konnte. Viele dieser Menschen haben nicht bemerkt, was diese neuen Systeme mit ihnen und ihren Fragen da in Wirklichkeit und Gegenwart angestellt hat - wie man aus Fragen(den) nur noch (Daten-)Nutztvieh machte. Dies führte zur Verheimlichung der Online gesammelten Fragen - Besucher sahen ihre Frage(n) nie wieder. Auch heute noch sucht man vergeblich nach den vielen Frage(n)karten, wo sich Fragen drauf befinden (sollen). Viele dieser Fragen erreichen nicht mehr das Licht der Öffentlichkeit oder werden geknebelt und sprachlos gemacht, indem man diese umformulierte, manipulierte, unterließ, ausließ, deaktivierte, oder sogar (aus)löschte. Seitdem verrotten viele ungesagte Fragen in stillen Verließen und-oder sind seitdem längst (mund)tot. Neuer, schräger Trend in Online-Veranstaltungen, man teilt mit die Fragen am Ende zu klären, jedoch bevor jemand sich was notieren und-oder (textlich) kopieren kann, wird schnell die Online-Sitzung beendet, damit keiner sich was mehr speichern kann - Also die Fragen nicht an die Teilnehmenden

rausgehen sollen, damit diese nicht zu mehr Fragen angeregt werden.

Mehrere Onlineveranstaltungen bedienen nicht das Thema und die Fragen - sondern sind nur dazu da, um so eine Kommunikationssoftware zu verteilen, per Zwangsnutzung, an Unwissende, die nicht den Browser als Teilnahme-Möglichkeit kennen, um nicht die (teure, teilweise auch spionierende Abo-) Kommunikationssoftware, eben nicht installieren zu müssen, auch wenn diese kurzzeitig kostenlos installierbar und nutzbar sein soll(te).

Das führte allerdings auch zu extremen Trends in der Stellung und Inhalt der Frage:

- a) Bittstellende, kindliche Fragestellungs-Naivität (und zur Frageinhaltsform) und
- b) oft sehr harter überzogener Gewaltausübung, bis Drohung, als Gewaltausdruck in der Frage(stellung) und den Forderungen des Frage(inhaltes).
- c) Die Frage nicht wegen der Frage zu stellen, sondern als denunzierende Frage.
- d) Der Versuch, der Ablenkung, auf die Frage mit der Gegenfrage, die nicht unbedingt auch eine wirkliche Frage sein muß - als wenn ein Gespräch zwischen Zweien, zu einem Boxkampf umfunktioniert werden soll, indem man diese anstelle von Sprechraum, ein Boxraum ohne Boxhandschuhe aufzwingt. Oder man diese beiden Sprechenden mit Benzin übergießt, um zu sehen, wer von diesen zuerst sich in der Frage oder deren Reaktionen, verbrennt.
- e) Die Frage als (Be)Drohung, zur Einstellung (Unterdrückung) der (weiteren) Frage(nde)(n). In der Befehlsform und als über die Frage getarnter (Unterlassungs-)Befehl.
- f) Die Erbstheit der Menge, zur Frage und deren Position über diese im Zeit-Raum(-Klang). Wenn die Frage sich selbst behaupten muß, weil ihr jede Form einer eigenen Position verwehrt wird, obwohl diese sehr wichtig und sehr relevant ist, fürs Problem / Anliegen. Als ob ein Inquisitionsprozes, ohne Beistand, vor einem (Gottes)gericht, erfolgt.
- g) Die Frage muß eine Lottospielerin sein, welche den Hauptgewinn gewinnen muß, um sich dann im Rampenlicht auch zeigen zu dürfen (un)geschminkt, falls man diese nicht doch aufhübscht.
- h) Die Rolle, Funktion und (Selbst)Darstellung, des Frage(n)trägers, welche sehr mitbestimmt, was aus der Übertragung der Frage(n) dann wird, weil man dessen Person und die

Klischees / (Vor)(Ver)Urteilung(en) des Trägers, in andere Richtungen modifiziert,  
ohne über die (negativen) Auswirkung zur / in Konsequenz, der Frage, berücksichtigt.

Das Machtvakuum und die Machtspiele daraus, wirkten global, obwohl es meist nur regionale und auch oft nur sehr individuelle Fragen waren. Und der Zwang, sich der eigenen Frage(n) zu entziehen, über diese (SocialMedia-IT-Wirtschafts-)Netzwerk-Effekte waren für viele kaum dann noch die eigene Infragestellung, sondern nur noch der Wunsch und die Sehnsucht, zu dieser neuen Welt zu gehören, als Flucht, weil die Alte(n) Machtwelten diesen Vielen schon lange nichts mehr Neues bieten konnte.

Corona führte zum Vor-Ort-Verlust des Besuchers - Die relevanten Fragen wurden nicht mehr gestellt - ebenso kam statt privates Netzwerken mit Fragen, nur noch die Online mitgeschnüffelte Datenspionage - Und der Session-Maulkorb durch wegdrücken und-oder unterlassen von relevanten Fragen und Fragenden.

Das was kurz vor Corona anlief (2016/2017) und auch in / während Corona ablief, führte zur verstärkten Etablierung des/der Diskurs(e) als Frage(er)satz, Fragesatz-Ersatz für die (Gegenüberverdrehen) gedrehten Fragen(den), weil nicht mehr das Volk gefragt wurde, sondern nur noch diktatorisch über dieses hinweg-vorab-entschieden-und-bestimmt wurde und der (Wirtschaftsmachtlich-Lobby-politische) ReGIERungs-Diskurs dann nur noch die Mitbestimmer / Mitzustimmer / die Schadensbegrenzung / die Geschädigten (Opfer) und die Dagegenhalter herausfinden (und politisch / diskurstechnisch mundtot und-oder gehorchend bis Beifall-klatschend, verpflichtet machen) sollte.

So fand die Abschaffung des (Staats)Volkes und der Bürger, als Souverän, statt -  
Indem man die Frage austrickste, manipulierte und wegspernte.

Das ist die jetzige Partei-Absolutismus-Monarchie der Superreichen-Finanziers.  
Die Diktatur-Struktur (welche eigentlich eine auf Soziale-Marktwirtschaft aufbauende  
Parlamentarische-Demokratie in Deutschland sein sollte, wird immer offensichtlicher -  
den Führer (Hitler oder wie auch immer diesen man heute bezeichnet / Kanzler / Präsident /  
Clan-Chef / (Bundes-)Mafia-Paten / Konzern-Vorstand / ... )) sind wir nie wirklich

losgeworden, weil dieser immer wieder durch einen neuen Stellvertreter machtpolitisch gesichert, ersetzt wurde - das sieht man auch sehr klar und deutlich, wenn man sich ansieht, wie die Machtpolitische Selbstermächtigung funktioniert und das man selbst wenn 80 Millionen Menschen dagegen sind, es nur einer Stimme für sich selbst bedarf, um einen Partei-FÜHRER, als Hitler-Nachfolger zu bestimmen, wenn diese Person nur sich selbst mit ihrer eigenen Stimme sich (zum neuen Hitler) wählt.

Das was man also damit mit der Gründung der Bundesrepublik abschaffen wollte, das es einen neuen Hitler irgendwann gibt, ist in Wirklichkeit nie umgesetzt worden. Das haben nicht nur die Star Wars-Filme den Menschen zeigen wollen, mit den (Kreativen-)Hollywood-Rebellen als Jedi-Ritter, wie die Diktaturen auf dieser Erde funktionieren. Und das das / die SDI-Programm(e), der/die Todesstern(e) ist/sind für alle (besetzten) (Nations-)Planeten der Nations-Rebellen.

Die Abkehr von der Frage, den Fragenden und der Antwort - Reduktion des Wissens mit Schweige-Erhöhung.  
Die falsche Frage als Leit(ung und)Ziel - Politische (Diskurs)Comedy als wirkliches Vortragskonstrukt.

Das zeigte sich auch bei der Frage, in Veranstaltungen (in Schule/ UNIs / Betriebe):

Wie Jüngere Anwesende / Schüler besser mit einbinden in solche Veranstaltungen ?  
Jüngere Anwesende / Schüler, müssen vorbereitet werden und ihre Anregungen auch über einen Stellvertreter auf dem Podium haben, um motiviert mit zu fragen, mit zu reden und mit zu hören. Denn die Lehrer bemängeln die Motivationen der Schüler zum Lernen. Die Schüler wollen jedoch oft nur noch Nutzer sein - weil sie so dressiert wurden über und für die mediale Internetwelt. Die Schüler erleben eine hohe Hemmschwelle und-oder setzen diese bei sich selbst / selber, wenn diese keine eigene Person haben, die mitreden und mithören darf, weil sie dies sofort als Ausstiegskriterium und KO-Kriterium festsetzen und auch so erleben / ausleben. Die Argumente der Seiten dabei sind:  
Lehrer wollen nur noch ihr Ding durchziehen, so weit es möglich ist, um wenigstens etwas zu schaffen. Lehrer wollen und-oder müssen pädagogisch arbeiten, das heißt,



die Frage ist, wie in der Politik, nicht mehr mit der Diskussion verbunden, sondern nur noch mit der Befehls-Durchdruck-Vorgabe (Diskurs: Bist Du mit mir oder nicht ? Übernimmst Du das jetzt unhinterfragt oder nicht ? ) verbunden - ohne nach dem Inhalt der Frage, dann noch zu fragen.

Der Lehrer wird / ist somit nicht mehr als (Voll- und Wissensvermittelnder) Lehrer, sondern nur noch Machtpolitiker / Vasall-Politiker (mit dem KgV-Ansatz, Kleinstes-gemeinsames-Vielfaches-Anbieter ) unterwegs im Belehrungsraum.

Dies(e Strategie,) wird von den Schülern erkannt und führt zu ihrer Teilnahmslosigkeit, im Unterricht und auch in Bezug auf die Frage und den Fragen, weil diese Fragen (wie bei den Diskursen) diese nicht mehr herausfordernd anspricht, sondern nur noch ein Dauer-Ja-Sage-Nicken (sich alles Gefallenlassen) dann abverlangt.

Die Schulleitung sieht immer mehr diese(s) Versagen auf beiden Seiten und kann und-oder will da auch nicht mehr als Vermittelnde Instanz zwischen sein, sondern nur noch als Führende- und Leitende Instanz vor Ort sein (das ist das dazu neu gesetzte Leitbild der Bildungsvorgabe-Ministerien / dem Senat).

Wenn es mal einen Lehrerstreik gibt, finden Schüler dies gut und argumentieren dies damit, das die Lehrer ja mal eine Auszeit benötigen, weil diese doch noch so viel zu lernen hätten (weil viele von diesen ja nicht wirklich mehr was wissen). ... :))

Dieses System findet man auch in vielen TV-Angeboten und Internet-Angeboten wieder, als Fragenspiele, Frage-Antwort-Spiel, Rätselraten (Frage als Rätsel) und dem Raten der möglichen Antwort, oder dem dann benötigten Antwort(rahmen), um dafür etwas zu bekommen, als Belohnung (Punkte, Waren, Boni, Gelder, Zeithilfen, Zeitpause, Lösungsanreize, Anteilige Lösungsmitteilung, Wiederholung der Frage (oder des Rätsels / Quiz und der Quizfrage(n), bis hin, das ein Fragezeichen (welches eigentlich selbst für die Frage stehen sollte, eigentlich dann nur irgendwelche Fragen aus den bisher nicht benannten oder auswählbaren Bereichen dann zum Zuge kommen soll - Alle diese Fragen haben nur ein Ziel, den Zuschauer zu unterhalten, indem der Fragenmeister / Quizmaster gut und wissend aussieht und die Befragte Person ihre Defizite entblößen soll und sogar dumm, dämlich, unwissend, frech bis frageunfähig, sich wie eine Schlange und-oder ein kleines (mißhandeltes) Kind, sich windet vor sich selbst und der Bestrafung durchs

Publikum, durch Buh-Rufe bis Ächtung als Verlierer, auch wenn jemand diese Spiel-Schau(spiel) längst dann verlassen hat - der Makel (unfähig zur Frage, in der Frage zu sein und auch noch unfähig in der Antwort zu sein) blieb meist länger erhalten. Und an sowas erinnern sich (naive) Zuschauer am liebsten, weil es es schön ablenkte von den eigenen Frageunfähigkeiten und Antwortunfähigkeiten. Aber auch die Seltenheit und somit der dadurch erhöhte Schwierigkeitsgrad, einer möglichen Antwort daraus, erzeugte Faszination. Und wenn wir uns selbstkritisch dazu prüfen, stell(t)en wir fest, diese seltenen Fragen wusste oft keiner. Womit dann Publikum und der Frage-Gequälte, sich im Leid und Minderwertigkeit, vereinten.

Das Quizfernsehen zeigt nun endlich auch mal mehr alltagsbrauchbare Fragen und Fragen zum Menschen, was für diesen Brauchbar ist zu wissen und-oder nun über den Menschen und seine Schwächen, nun für alle als Information rausgegeben wird, bei - Wer weis denn Sowas ?

Oder die Menschenjagd-Variante, im Gewand der Frage, als Pfeil und Bogen: Gefragt - Gejagd (Wer erlegt, häutet und weidet den Gefragten zuerst aus, wobei der Moderator bestimmt, wer die Fleischteile bekommen soll und wieviel davon.)

Ist auch gut zu sehen, bei: Wer wird Millionär ?

Wo die befragte Person nach dem Hören und Verdauen der Frage, psychisch und antimoralisch schikaniert, gegen das Publikum ausgespielt und verhört wird - man diese während ihrer Unsicherheit auch noch pisackt, psychisch auspeitscht und das ganze aussieht, wie eine militärische Schläferausbildung, wo nur noch das Waterboarding fehlt, um zu sehen, ob so jemand eine feindliche Verhörbefragung aushalten könnte, um dann den Jackpot sich zu verdienen, die Annerkennung (des Fragemasters / des militärischen Vorgesetzten). Der Fragenmaster darf sich dann wie Marquis de Sade sich präsentieren, nur das dieser nicht körperlich auf sein Opfer einschlagen darf, aber es geistig mit Worten wie Nadeln, es quälen darf.

Die Fragen die man dort stellte, sind meistens nichts wichtiges fürs Leben und sollen auch keine Infragestellungen beim Zuschauer erzeugen, was das Wirtschaftsmacht-Politische-System angeht. Aber deren Seltenheit soll jeden mit seinem großen Unwissen (Minderwertigkeit) konfrontieren. Und artet dann als Humor-Test aus, wo der Zuschauer und der Befragte, sich outen müssen, durchs

Lachen, was diesen ihr Unwissen und ihre eigene Unfähigkeit, zur Frage, angeht. Wer über sich und den Dingen steht, nicht alles zu wissen, kann dies locker nehmen, wer auf dem Stuhl befragt wird, wird dann als gebranntes Kind den Stuhl verlassen - genauso wie man als Versager langfristig in Erinnerung bleibt in der Gesellschaft, wenn man die erste Frage falsch beantwortet hat und mit Null rausgehen muß. Auch wenn der Spieler eigentlich bei Plus-Minus-Null finanziell bleiben müsste, erfährt dieser oft einen nachträglichen finanziellen Schaden, wegen Reputationsverluste im Berufsleben. Mich wundert, das findige Rechtsanwälte da noch keine Schadensersatzklage für im Angebot haben ?

Doch zurück zu den Vorträgen - einiges davon betrifft aber auch die TV-Spielebefragten:

Bis man merkte, das man viel verloren hat, denn die Frag(end)en organisierten sich selbst oder zogen sich vollends aus diesen Angeboten zurück und ließen damit den Veranstaltenden Rest, fraglos zurück. Viele Top-Frager haben ihre Privilegien und die Einbringung ihrer relevanten Fragen dort verloren. Es tauch(t)en eher wieder nur viele der altbackenen und bekannten Fragen wieder auf, statt neuer zeitnaher und wirklichkeitsnaher Fragen - Die Topfrager lassen die Veranstaltungsbesuche, weil man diese dort immer weniger würdigt. Das führt(e) dazu, das die Veranstalter immer mehr altbackene Gäste anzubieten versuchen und gar nicht merken, das woanders im rein Privaten, sich die Top-Frager längst neue Domizile sich aufgebaut und-oder erobert haben, wo die meisten Alt-Systeme-Veranstalter niemals eingeladen werden. Und wo es keine Onlinesammlungen der Fragen oder sonstiges über Fragen an den Veranstaltungen, gespeichert wurden und auch nicht werden.

Anstieg von Befragungsabsurditäten und deren Zuordnungen als für die Gesamtmenge gültige Aussage(n), von Frage-/Antwort-Plattformbetreibern, obwohl meist nur eine Reihe von (Klein)Kindern dort sich tummeln oder die Anzahl der gekauften Schreiberlinge / Befragten, nie eine solche Zuordnung ermöglichen kann. Frage-/Antwort-Plattformen verlieren immer mehr an Teilnahmewerte oder untergraben sich selbst oder graben sich selbst bereits den eigenen Grund und Boden ihres (wirtschafts-politischen) Anliegens ab.

Es existieren die Wünsche der SocialMedia-Nutzer, dies alles nur in den Sozialen Medien zu haben, mit den (Gegen)Wünschen, das auch darin zu etablieren, der Betreiber (obwohl das deren Geschäftsmodelle sind), wissen diese ganz genau, das sie bei einer Umsetzung so viele gesetzliche Begrenzungsregulierungen dann

bekommen werden, das deren Werbungsgeschäft Schritt-für-Schritt-einbricht, bis zur Unrentabilität und davor haben alle diese Betreiber höllische Angst - siehe auch Twitter und Elon Musk, der ja auch vor diesem Problem gerade global steht und durch (Flucht)Aufgabe sich (eigentlich da rausziehen will, weil er wohl (langsam) ahnt, wieviele Milliarden sowas schnell verbrennen kann, um aus einem Milliardär dann nur noch einen Millionär zu machen). Dennoch zeigt auch er nur auf, das er den Zugang zur Frage verkaufen will, an die Werbekunden, für deren Produkte-/Dienstleistungs-(Be)Werbungsanfragen.

Denn Antworten kann Twitter nicht liefern, auch wenn man es sich dort gerne wünscht und es glaubt, das dem so sei - Dabei ist schon das Veranstaltungsformat selbst das neue Geschäftsschädigende.

(Ich habe das auf meinen Seiten beschrieben mit dem Aussterben der SocialMedia Dinosaurier.)

Heute bewerben sich die Parteien- und Institutions-Veranstalter wieder mit Newslettern und-oder sehr persönlichen Einladungen, bei den (Alt-/Neu-)Fragenden, um die sonst leeren öffentlichen Räume wieder zu füllen. Wer sich mit dem Verhalten in diesen Diskurs-/Diskussionsräumen auskennt, erlebt viel in Berlin.

Wird in Deutschland ein Krieg gegen die Frage geführt ? Und wer führt diesen gegen wen ?

Wer untertützt noch die Frage ? Wir, als Fragenforschung.de und wirkliche Fragenforschende, auf jeden Fall.

Wer führt den Krieg gegen die Frage in Deutschland und der Welt ? Wer bekämpft die Frage ?

Bekämpfen die Verantwortungsglaubenden in einem Machtkrieg, die Frage ?

(Zumindest sieht es so aus, wenn man sich mal die Aussagen und Verhaltensweisen von diesen ansieht.)

Manche (Jüngere bis heute 98 Jährige), stellten dies so fest und formulierten dies so:

Ich stelle hier mal das vor, was ich so an Aussagen zur Fragenforschung, der Antwortenforschung und der Menschseinforschung so bekommen habe oder was man mir so dazu so mitteilte. Dabei teile ich alle diese Aussagen mit, denn die Fragemforschung ist ja keine Schönwetterforschung, sondern das ganze Wetter der Fragen, umfassend.

Ich hätte schon gerne und öfters mal was gefragt, aber wenn ich das tun würde, würde mich ja keiner mehr ernst nehmen in Deutschland.

Auch heute noch habe ich den Eindruck, das die Politik uns als fragende Menschen irgendwie gar nicht ernst nehmen will, sondern es uns sogar verbieten will zu fragen.

Ihre Fragenforschung ist eine echte Geschmackslosigkeit ! Wollen Sie wirklich, das alle wieder alle Fragen sich vornehmen und beantworten sollen - obwohl wir es jetzt endlich mal geschafft haben, das keiner mehr nach der Nazi-Zeit fragt ! Ich will nicht nochmal all diese Fragen durchgehen und beantworten müssen, ich bin froh, wenn die Leute endlich ihr dummes Schand-Maul halten.

Zur Hitler-Zeit haben mir die Leute Fragen damals gestellt, die ich gar nicht beantworten konnte - dennoch fragten die mich immer und immer wieder danach. Was dachten sich diese Leute nur, mich sowas zu fragen - ich habe genug gelitten ?!

Heute will ich keine Fragen mehr hören, ich sitze nur zuhause vorm Fernseher, das muß den Leuten reichen ! Die sollen halt jemand anderes dazu fragen.

Fragen sollten eigentlich (was) selbstverständlich(es) sein !

Heute war ein Tag (vieler) großer Fragen. Was sind dann noch schöne Fragen ?

Wie jung biste denn (geworden) ? Ich finde Fragen toll, die mich verunsichern.

Ich finde Fragen toll, die mich über mich selbst lachen lassen.

Die teuflichste Frage, die am meisten abnervte - Wie war heute die Schule ?

Und dann fragten die nochmal ständig nach, die Alten, wie es war, die Schule.

Was mache ich mit meiner Enttäuschung, über diese Deutschen ? Ich weis es nicht.

Würde ich das dann (nicht) auch haben ? Welche Frage magst Du am meisten ? Mich ?

Was vermisse ich an der alten Zeit ? War die alte Zeit wirklich schöner ?

Würde ich zu damals was anders machen wollen ? Warum weis ich das nicht ?

Meine Eltern haben mir nie gezeigt, welche Fragen wirklich wichtig sind, die

haben sich immer nur vorm Fernseher gesetzt und die blöde Kiste angestarrt.  
Wenn ich ruhig und leise nur da saß, war ich das geliebte Kind - wenn ich  
aber mal was fragte, weil es mich interessierte, war ich das böse Kind,  
Jetzt im nachhinein stelle ich fest, das meine Eltern ein ganz komisches  
Verständnis von Kindererziehung hatten und warum aus mir nichts wurde.  
Wenn meine kleine Schwester ganz süß und lieb fragte, bekam sie ein Eis.  
Wenn ich ganz süß und lieb fragte, schaute man mich nur schräg an ohne Eis.  
Diese Tour hat meine Schwester heute noch drauf, nur bekommt sie mehr als Eis.  
Und ich bekomme immer noch nichts, wenn ich das auch so versuche.  
Sie sind der Erste, der mich sowas (ge)fragt (hat). Wieso fragen Sie sowas ?  
Welche Frage mag ich am meisten ? Am meisten oder am liebsten ? (Fragekenner ?)  
Wenn ich die Frage bin - Kann ich dann auch die Antwort sein oder ist das was  
oder jemand anderes ? Sind Sie vielleicht dann meine Antwort ? Das könnte ja  
erklären, warum ich damals keine Antwort bekam, weil Sie da nicht da waren !  
Dann habe ich heute wohl wieder mal was zur Frage gelernt - sehr schön.  
Stell bloß keine Fragen (wenn Onkel Herbert / Tante Erna da ist) !  
Herr Letz, wo waren Sie nur vor 80 Jahren, wo ich Sie gebraucht hätte ?!  
So einer wie Sie hätte mir damals mal das mit den Fragen erklären sollen.  
Dafür hole ich das jetzt aber alles nach (das tat sie) - helfen Sie mir dabei ?  
Wie soll man an der Frage wachsen, wenn keiner da ist, um erwachsen zu werden ?!  
Gute Fragen zu stellen sollte man schon gelernt haben, war oft die Aussage -  
nur von wem, wenn keiner da war zum annehmen der Frage oder der Hilfe dazu -  
die Leute dachten damals echt, mit der Frage erledigt sich alles von alleine.  
Ich wäre froh gewesen, wenn ich gute Fragen hätte stellen können - denn ich  
bekam nie das was ich dadurch haben wollte oder damit erreichen wollte.  
Die Politik und die Verwaltung klärte für sich die Fragen und wir lebten nur danach.  
Für uns gab es als Frauen kein Fragerecht und auch kein Wahlrecht - heute ist das  
in vielen Ländern, auch in Deutschland, eigentlich fast immer noch so.  
Uns sind in der Dorfschule die Fragen immer nur vom Lehrer gestellt worden -

und wenn wir diese nicht richtig beantworteten, setzte es die Prügelstrafe.  
Die einzigen, die uns Fragen stellen durften, war der Vatern und der Pfarrer.  
Fragen sind doch Grundschulwissen ! Haben Sie keine Grundschule besucht ?!  
Wo lernen wir (richtige Fragen) zu fragen ? Diese Frage war uns nie gestellt worden und sie fiel uns auch nicht selber ein. Bei uns gab es nicht sowas wie ein Kindergarten, wo wir gelernt hätten die richtigen Fragen zu stellen. Auf uns hat die große Schwester oder der große Bruder, aufgepasst und der wollte keine Fragen hören. Und wenn man ihm welche stellte konnte er diese nicht beantworten. Da hat sich zum Thema Fragen fragen, irgendwie nichts weiter zu entwickelt. Der wusste genausowenig zur Antwort, wie wir zur Frage.  
Es wäre schön, wenn die Politik und die Verwaltung uns mal fragen würde - aber nein, die entscheiden immer nur über unsere Köpfe hinweg und wir stehen dann doof da !  
Mein Opa hat mir immer ganz tolle Frajen gestellt - nur wusste ich nie was dazu.  
Ich wollte immer alles fragen, aber es war nie einer da zum fragen - also fragte ich mich zwar selbst oder mein Stofftier, aber auch da kamen keine Antworten.  
Zur Frage ? Ich glaube ich habe nichts zur Frage, aber auch nichts gegen die Frage.  
Wer fragt denn heute noch was - das war früher anders. Heute fragen die doch meist doch nur das Telefon, was nicht mit denen spricht, aber scheinbar gut zuhört.  
Wenn ich was zu( meine)r Frage wissen will, was ich dann mache ? Nichts !  
Ob ich eine Frage (zur Frage habe) ? Wissen Sie denn, woher die Fragen kommen ?  
Ich habe dieses Problem (mit den Fragen,) noch nicht (für mich) lösen können.  
Was soll ich zur Frage sagen, ich hatte nie die Möglichkeiten, welche zu stellen ?!  
Sie sind der Erste, der mich wirklich sowas zu Fragen fragt.  
Ich hatte damals keine Fragen und heute auch nicht - wozu auch.  
Wer was fragen will, soll halt fragen ! Wers Maul hält ist auch gut.  
Fragenforschung ? Geforscht haben wir damals schon, aber nicht zur Frage, sondern nur in der Frage (Inhalt), weil das Ärger gebracht hätte, mit dem Vorgesetzten.  
Als Mutter habe ich damals beschlossen, meinen Kindern alle Fragen zu erlauben.  
Sie sollten nicht in einer sie (Fragen)blöd machenden Welt leben müssen.

Sie haben Fragen, dann kommen Sie ruhig zu mir damit. Ich beantworte(te) schon immer gerne die Fragen von Anderen - das habe ich auch schon damals gerne gemacht. Mit Fragen komme ich eigentlich recht gut klar, nur meine eigenen machen mir Sorgen. Damals kam man mit den Fragen der Anderen besser klar, als mit den eigenen. Eigene Fragen ? Hatte ich damals zu viele, deshalb habe ich diese einfach vergessen. Damals hatten wir keine Fragen zu stellen, sondern nur zu gehorchen ! Heute geht man genauso schlecht mit der Frage um, wie damals ! Unser Volk ist schlecht dabei, die Fragen zu stellen, die nötig sind. Hitler hat alle Fragen unterbunden. Wer Kaiser, Fürst, Hitler oder Deutschland infrage stellte, war (toter) Staatsfeind. Mit dem Hitler kam der Sturz der Frage - die Angstpflicht ersetzte alles !

- Heute wird wieder genau das gleiche gesetzt, durch Regierung, ...

Gar nicht erst fragen !

- Ärzte - Gar nicht erst fragen - die finden sonst immer was, was einem Krank macht.
- Warum gibt es in Deutschland immer noch einfache unheilbare Krankheiten ? Wer danach fragt, fliegt aus dem Krankenhaus raus oder kommt im Zinksarg raus !  
Die können nur noch Guten Tag sagen und auch das ist denen schon zu viel.
- Gar nicht erst fragen, sondern einfach machen - Also Augen zu und durch.  
Diese Mentalität haben mehrere ältere Generationen so getragen.  
Wer die fragte, bekam nur ein fettes Schweigen zu Gesicht, zu spüren.
- Ich hätte nichts erreicht, wenn ich gefragt hätte.
- Ich hätte nichts erreicht, wenn ich erst immer gefragt hätte.
- Ich hätte nichts erreicht, wenn ich (erst immer) gefragt hätte.
- Wer fragt ist ein Niemand !
- Nur Fähige und Könnende stellen keine Fragen, sondern legen sofort richtig los !  
(Gemeint war, die sehen sofort, was zu tun ist, aber müssen dennoch genau hinsehen, ob es das ist, was diese sofort sicher handhaben können.)

Erst im hohen Alter fing ich an, mich wieder den Fragen aus meiner Kindheit zu stellen, weil vorher keiner mit mir darüber sprechen und reden wollte. Fragen sind hier so ein Tabu. Eine neue Gesellschaft braucht die Pflicht zur Frage ! Niemand wollte uns beibringen wie



wie man richtig fragt. Fragen wurden immer auf Gott abgeschoben. Wenn ich was fragen wollte, gab es meist schon vor meiner Frage eine Watsche, selbst als ich schon 25 war - deshalb habe ich die Beziehungen zu Umfeld, Familie, Freunde und Politik, abgebrochen. Wäre meine Mutter nicht so geduldig mit meinen Fragen gewesen, hätte ich von niemanden etwas zu meinen Fragen erfahren - Nur wenige Mütter hatten damals diese Geduld und Fähigkeit. Tote Väter waren nicht befragbar. Mein Vater war zum fragen nie da ! Immer wenn ich was fragte, schauten diese mich nur böse an oder verschwanden.

Ich hatte den Eindruck, die wollten nur irgendwie alle schnell weg von den Fragen. Mein Eindruck damals: Was habe Fragen an sich, das so wenige diese mögen ? Der Alte Fritz - der stellte uns keine Fragen, sondern befahl nur ! Und wir folgten ihm. Bei uns hat da nie einer was infrage gestellt, warum auch sollten wir das tun, der wusste doch viel besser, als Wir, was zu tun ist und getan werden muß.

Der Hitler fragte uns nur nach Ärger (Krieg) und zerbombten Häusern, aber ohne uns das zu sagen. Die Ältere Generation hat mir auf meine Fragen immer nur scheiß Antworten gegeben ! Immer wenn ich Ältere was fragen wollte oder fragte, ließen die nur den Duckmäuser raushängen. Unsere vorherigen Generationen haben irgendwie die Leine zur Frage gekappt - warum auch immer. Wenn man die mal was fragen will - haben die nie Zeit oder verduften sich schneller als ein Furz. Ich hätte mir von denen damals gewünscht, das sie mir meine Fragen einfach beantwortet hätten. Wäre meine Oma/Opa nicht dagewesen, hätte mir niemand was mitgeteilt, zu dem was ich fragte. Wir müssen unsere Fragen solange weiter stellen, bis die uns endlich die (richtigen) Antworten mitteilen ! Wer gefragt hat, war der Narr, weil jeder die Antwort längst wusste ! Nur ich (das Kleinkind) nicht. Es wird Zeit, das der Gott der Antwort gestürzt wird, durch die Frage(n).

Die Debatten, die ich in meinem Elternhaus hatte, waren deutlich härter, als meine Kinder heute mit deren Kindern haben. Weil da ganz andere Voraussetzungen im Vordergrund stehen. Wen ich meine (Groß)Elter was fragte, zum Krieg und so, dann blockten die alles ab. Erst viele Jahre später, gab es einen Moment, wo man alleine war und alles aus ihnen dann herausprudelte, und sie alles was sie über die bisherigen Zeiten wissen, mitteilten. Wenn die Politik uns unsere Fragen nicht beantworten will, müssen wir die Gesellschaft fragen. Wenn die Gesellschaft uns unsere Fragen nicht beantworten will, müssen wir eben die Politik fragen.

Die Politik kümmert sich doch gar nicht um unsere Fragen - das war damals schon so und heute auch.

Wenn wir der Politik die Fragen überlassen, bekommen wir auch nur die Antworten der Politik, welche nur der Politik nützen, aber nicht uns !

Damals lautet die Vorgabe: Bloß keine politischen Fragen stellen, sonst kommt die Polizei (oder die SS) !

Und man wurde ganz schnell zum Kommunist erklärt, von den Sittenwächtern der Regierung, weil man fragte.

Man müsste die Fragen so hart an die Aussageverweigerer rankleben, das Jeder diese offenen Fragen sieht !

Egal wie man manche Frage formuliert oder überträgt - die Alten sind und bleiben frageresistent bis unwillig.

Meine Eltern woll(t)en mir einreden, das es keine Fragen gibt und wir uns nur um Antworten kümmern sollen.

Junge, Du übernimmst später mal viel Verantwortung und kümmerst Dich nicht (mehr) um die Fragen !

Dann kümmerst Du Dich nur noch um Dich - und lässt die dumme Gesellschaft unter sich.

Was sollte ich damals als Junger Mensch, mit dieser vielen Verantwortung, mit der ich nichts anfangen konnte, außer das diese mir die Zeit stiehle. Aber alle erwarteten von mir diese Verantwortung.

Mir wurde klar, dass diese Fragen und die entsprechenden Antworten meine eigene Existenz in diesem Land berührten.

Ich fand Antworten auf Fragen, die zu stellen mir in den Jahren,

in denen ich in diesem Land lebte, schwer fiel.

Es gab Fragen, die ich nicht stellen konnte, weil mir das Wissen um Sachverhalte fehlte.

Dabei kam ich nicht umhin, immer wieder die Frage zu stellen, was passierte mit all diesen Menschen ?

Wohin verschwanden damals all diese Menschen - diese Frage beschäftigte mich sehr.

Waren wir nur Zeitzeugen, von weltweit verheimlichten Fragen und Antworten ? Blieben deshalb

für uns so viele Fragen ungelöst und Antworten ausstehend ? Wir wussten nichts von diesen Fragen.

Man hat den Eindruck, als ob man jemanden, den man was fragen will, eine 45-er an den Kopf halten muß,

um dessen Frage-Beantwortungs-Unwilligkeit zu verringern oder endgültig auslöschen zu müssen.

Piepeleinfache Fragen hat man mir beantwortet, obwohl ich die selbst wusste - aber bei mir wirklich

wichtigen Fragen, versinken die alle in ein Schwarzes Loch und ich weis nicht wie ich die da rauskriegen soll.

Diese (Ältere Generation(en)) zeigte(n) sich uns nur als Verarsche(r/nde) Instanz.

Täuschen und Unwissen als Strategieanwendung (der älteren Generationen).

Bloß nicht bloßstellen lassen. (Bloß nicht den Wissenden / Schlaumeyer raushängen lassen.)

Herr Letz, wenn Sie versterben - Wer kümmert sich dann um die Fragen und die Forschung ?

Eine sehr wichtige Frage, die ich auch noch nicht geklärt bekomme, denn wer ist schon wie ich ?  
Nur Kinder fragen - als Denkschema und Glaubenssatz, um Fragen wegzudrücken oder auszuweichen.  
Der Denkfehler, sich damit im Recht / recht zu verorten (war damals sehr weit verbreitet).  
Ich brauch heut keinen mehr zum fragen, ich frag nur Siri / Google oder so, die werden mir schon eine Antwort geben. Ob ich damit was anfangen kann ? Ist mir scheißegal, sollen doch die Anderen mit dem Mist klarkommen.

Hannah Ahrendt: Das Böse weis nicht, das es böse ist - Das muß man heute erweitern zu:  
Das Böse weis nicht, das es mega-dumm, sau-blöd, (sich Selbst-)zerstörend und böse ist !  
Und somit in der Natur (auch der Sache), eigentlich gar keine Lebensberechtigung mehr hat.  
(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz (2021))

So wie die Sicherheitsorgane, Polizei, das Militär und die Geheimdienste immer mehr von der Befragung zur Entwicklung von Verhör-Befragungstechniken übergangen, um Terroristen Informationen auszupressen, so waren auch wir gezwungen, unsere Elterngenerationen, mit diesen Verhörmethoden das Minimalste an Informationen aus der Vergangenheit, rauszupressen - Um wenigstens etwas zu erfahren, was passierte. Dabei stellte sich heraus, dass das, was den Juden angetan wurde, nur der kleinste Bruchteil an den Greuelthaten war, gegen die DEUTSCHEN SELBST, was man sich nicht vorstellen konnte, was noch so alles im insgeheimen ablief damals und heute an gedeckten Greuelthaten insgeheim immer noch abläuft.

In der KI-Welt hat man davor Angst, das die falschen, unerwünschten Fragen zu (wissenschaftlich, macht-politisch) inhaltlich unerwünschten Fragen und-oder Antworten führen würde, obwohl dies nur immer eine Frage auf eine Frage ist und bleibt - auch wenn manche die neue Frage immer noch als Antwort (irr)glaubend verstehend sind.

All diese Entwicklungen erinnern uns an die alte Frage, **was macht uns Menschen zu Menschen ?**

Ist es unser Bewusstsein, Selbstbewusstsein und-oder unsere Verarbeitung der Erlebnisfähigkeit ?  
Sind es unsere (mit)gefühlte Gefühle, unser Körper, die Seele oder unsere emotionalen Fähigkeiten ?  
Wo bleibt dann der Mensch, wenn dieser alles an die Technologie übertragen soll und diese dann unsere Existenz und unser Leben, leben soll ? Was soll Technologie dann noch mit uns anfangen ?  
Schon heute stellen wir fest, das uns die Technologie längst über den Kopf wächst - aber erst im Alter kommt das Damoklesschwert über uns zur Sichtbarkeit - daher benötigen wir schon in der Kinderzeit eine bessere Lernmöglichkeit, auch im Alter dann besser mit dieser klarzukommen.  
Der neue Lernweg, der dann da beschritten werden muß, für alle Generationen, braucht viel eigene Aktivität und Lernfreude, um sich nicht gegen das zu stellen, was sowieso längst nun da ist - sondern wie wir es nutzen können, um die Menschheitszeit, die uns noch bleibt, wenigstens gut genießen zu können, als optimistische Nutzer dieser vielen Technologien.

Eine Welt ohne Fragen ist eine tote Welt -

Denn, wer eine Welt ohne Fragen fordert und haben will, der sollte wissen, daß eine Welt ohne Fragen, eine tote Welt ist.

Dann würde man Steine benötigen, die Fragen stellen, um den bewussten Zustand der Frage aufrecht zu erhalten.

Was genau wissen Sie über (eine) Frage(n) ? Nix ! Willkommen im Club der vielen Unwissenden und Ahnungslosen.

Milliarden von Menschen wissen fast nichts über Fragen, die Frage oder zur Frage -

obwohl sie diese seit Jahrtausenden billionenfach (auch vielfach) anwenden, als (Be)Nutzer, im Erdenalltag.

Jedes Was und (Menschen)Wesen ist mindestens eine Frage.

Obwohl die Ableitung des Was und der Frage, weitere Fragen ermöglicht, stellt man folgendes fest:

Die Fragen nehmen zwar zu, werden aber nicht mehr gestellt von Denjenigen, die diese Fragen eigentlich stellen müß(t)en.

Regierung, NGOs, Politik, Konzerne und KMU haben Angst vor der menschlichen Frage und der Fragenforschung - Die Frage(n)forschung interessiert diese nur in Bezug für ihre Eigenvorteile, Mißbrauch und Verbrechen, gegenüber Anderen.

Ohne Frage(n) soll überall in den Wirtschaften, Politik und Gesellschaften, der Erfolg sichergestellt sein - also soll keine Frage für ein Produkt / Dienstleistung / (Ver)Kauf / (Er)Findung zu etwas (mehr) gestellt werden. Allen diesen Welten soll also das Eigentliche Wichtige und Nötige entzogen werden, weil überall der Erfolg sein soll ?

Damit entzieht man diesen Welten dann den Kunden, den Bürger, den Mensch(en) - was soll dann ein Kunde / Bürger / Mensch, dann noch selbst entscheiden, wenn dieser die (Nachfrage / Frage) nicht mehr stellen soll / darf ?!  
Wollen wir wirklich eine Gesellschaft mit einem Frage(n)verbot - wo Superreiche, Politiker, Finanzreiche, Verwaltungen und-oder Technologie(n) die einzig Frageberechtigte(n) sein soll(t)en und-oder dann sind ?!

Da (KI-)Algorithmen und Roboter(wesen) die neuen (Unter-/Über-)Menschen darstellen sollen, stellt sich diese Frage vermehrt: (Wie) Gehen wir mit diesen besser um, als wir es bisher zu uns selbst als Menschen zueinander getan und gemacht haben ? Oder müssen wir mit diesen noch viel schlimmer als wie bisher mit uns umgehen - damit wir auch diese überleben ? (Leid-KI)  
Neuer Trend: Verunglimpfung, Verblödung und Diskriminierung der Deutschen (Fragen-)Sprache über die USA KI-(Möchtegern-Antworten-)Welt. Die Ergebnisse aus dieser Handhabung sind sehr negativ schräg, was da herauskommt.

Die Zuständigkeit der eigenen souveränen Frage, wird verweigert, durch Politik, Recht, Wirtschaft, Religion und Staat. Das was den Menschen von vornerein in diesem Systemen zusteht, wird verweigert, weil erst über die Frage, der Zugriff auf diese Frage und deren Zielinhalt, durch lokale und-oder höhere Gerichte, entschieden werden soll - was beweist, das nur der eine Chance auf sein Recht haben, erhalten und bekommen soll, welcher über viel Geld / Geduld / Kampfeswillen und Haltung, dann verfügt und ausdrückt, ein (Anspruchs-)Berechtigter sein zu dürfen, zu werden und zu sein hat.

Sind es nur noch Wenige, die immer viel Neues tagtäglich erleben, in ihren Aktivitäten - aber auch weil andere immer weniger machen - Denn uns gehen die Macher aus, auch wenn man es auf den ersten Blick nicht glauben würde, weil man annimmt, es würden auf deren Arbeit ja viele was machen - dabei sind diese ja nur zeitlich beschäftigt (und werden dafür irgendwie belohnt) und nicht im Machen zugeordnet, sondern nur im zeitlichen Funktions-Da-Sein - bis deren arbeitsrechtliche Funktionszeit ausläuft und abläuft. Die wirklichen Macher, sind oft Diejenigen, die eben nicht im Wirtschaftlichen starten, sondern etwas erkennen (durch die Frage an sich selbst und andere) und sofort im Machen loslegen - oft ohne andere zu fragen - denn sonst würden diese durch die Antwort (welche ja nur die Frage ist), der Anderen, sofort gestoppt werden.

Sie als Leser(in) sehen somit / Du als Leser(in) siehst somit, was die Fragenforschung somit alles feststellt, was uns oft zur Frage und in der Frage gar nicht (wirklich) bewusst (gemacht) wird.

Die heutigen Zeiten, in denen wir da sind, zwingen uns dazu, die Umstände und die Ereignisse neu zu überdenken: Das Unfassbare, das Undenkbare, das Unmögliche, das angeblich niemals Auftretende - all dies muss nun von uns in allen unseren Gedanken und Fragen mitgedacht und beachtet werden => Muß man das Undenkbare denken ? Ja. Ich formulierte das als Leitsatz, was mir seit über 35 Jahren auffiel, nach Beginn der ersten Eskalationsstufe:

**Man kann heutzutage nicht mehr so blöd denken, wie Sachen passieren.**

(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, Sommer 1986)

(Als ich darüber nachdachte, wie das wohl ablaufen würde / wäre, wenn BRD und DDR offen vereint werden. Später als mehrfacher Notfall-Manager, in mehreren Firmen / Unternehmen, half mir dieser Leitsatz erst, geistig auch die Lösungen zu ermitteln und mit zu beachten, an die andere eben nie dachten - und das ist auch heute noch so und daher schaffe ich es meist auch ungewöhnliche Lösungen zu erzeugen / zu erschaffen - wo meist viele andere vor mir versagten, abhauen oder sonstwie überfordert waren mit den Anforderungen.)

Heute wird der Job des Notfall-Managers nicht mehr benötigt, weil man es am liebsten überall richtig Krachen lassen will, um die Mißstände als Drama überall hervorzuheben und erst dadurch medial voll ausnutzbar / endverwertbar und (medien-)machtpolitisch zu ge-/mißbrauchen. Aber die Frage bleibt:

**Kann man heutzutage nicht mehr so blöd denken, wie Sachen passieren ?**

Als ich das auf vielen Vorträgen, als Gast äußerte, hielt man mich nur für witzig und dramatisierend - Man glaubt(e damals und) auch heute noch, Alles und Jeden kontrollieren zu können, zu jeder Zeit und an jeden Ort der Welt - Nun (jedoch) ist dies Undenkbare, Unglaubliche, unser aller Alltag - Und die Kontrollfreaks merken das erste Mal, wie auch diesen der Boden unter den Füßen entgleitet -

und wie die ganze Welt es miterleben kann, wie diese (schreiend mitgerissen) den Bach runter gehen.

Dazu eine witzige Aussage von dem Schauspieler Peter Ustinov:

Die letzte Stimme, die man hört, bevor die Welt explodiert, wird die Stimme eines Experten sein, der sagt: Das ist technisch unmöglich ! Heute ist das die Stimme eines Politikers, der das sagt.

Also was nochmal, ist technisch unmöglich ?

In der heutigen (ab 2021) Arbeitswelt (4.0 als New Work, eher 13.0 (Alte Sklaverei - neu aufgelegt)) stehen wir nun vor dem schon damals von mir festgestellten Problem und meiner Trend-Aussage dazu:

Anforderungen ohne Informationen / Erklärungen, sollen zu 100 % erfolgreich umgesetzt werden - unsere neuen Berufe sind dann: Hellseher und-oder Gedankenleser.

(Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz - 2010-05-01)

Und (Smartphone-)Assistenten, Gedankenleser und Hellseher - ersetzen aktuell die alten Fähigkeiten, Jobs, Berufs- und Lebenstalente.

(Weil funktionelle Berufe immer mehr ausgedient haben.

Ist besonders heutzutage im Handwerk und bei Billig-Lohn-Jobs sichtbar.)

(Dies meint: Es gibt dann kaum noch wirkliche funktionelle Berufe. Und wer dies nicht leisten kann, wird Kaffeeholer (mit Zettel), um diesen so auch arbeitsweltlich/gesellschaftlich mit zu würdigen, um sicherzustellen, das der (globale und regionale) Geldkreislauf nicht vollends zusammenbricht.)

Heute können wir selbst dies feststellen, das dies nicht nur in der Arbeitswelt, sondern längst auch in den Familien (und den Single-Haushalten) angekommen ist, als Anspruchsmuster und von der Onlinewelt auch immer mehr so missioniert wird, weil es das Geschäftsmodell des entzogenen Kunden ist, welcher sich nun nur noch als religiös-fanatischer Dauerverurteilender Fan (in SocialMedia-Systeme) sich nur noch (pädoophil sich) prostituieren und positionieren

darf (Lolita-Effekt über alle Gesellschaftsschichten hinweg) - oder wenn diese(r) ein Problem hat, der Kauf eines Lollies, dann als universelle (Möchtegern-/Pseudo-Antwort-) Lösung dann immer wieder gepredigt wird (von den jetzigen großen Suchmaschinen, egal was man da eingibt, sieht man sehr gut an der Werbung).

Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz - 2021-07-19 und 2022-12-26

Die Wirklichkeit der Gegenwart verlangt darum von uns, immer bessere und neue Fragen zu erzeugen, mit denen wir uns als Weltgesellschaft noch uns unsere eigene Zukunft selbst uns gestalten können, statt nur passiv zuzusehen, was wirklichkeits-aktiv um uns und mit uns, passiert.

Die (An)Drohung der/zur Frage - als (Rechts-Gerichts-)Urteil, bringt schon viele ins Schwitzen - genauso auch schon bei Kleinkindern, welche man mit dieser Art des Fragenumgangs, diszipliniert.

Ich traue mich nicht zu fragen ! (Eine der Aussagen zur Frage, die man nur bei sehr miteinander vertrauten Menschen zu hören bekommt. Und somit dieser ängstliche Mensch besondere Unterstützung zur Stellung der eigenen Frage in unserer Gesellschaft benötigt, denn bei diesem wurde, wie bei sehr vielen Menschen, eine negative Psychemanipulation in der Kindheit durchgeführt, welches ein autarkes und starkes Selbst dieses Menschen, reduziert hat - zu einem kleinen ängstlichen Menschenwesen. Hier muß wieder der souveräne Mensch hergestellt werden.)

Ich hoffe, Sie (Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz), schaffen es noch das alles aufzuschreiben (zur Frage), bevor ich ablebe / dement werde.

Dieser war überrascht, das ich das längst getan habe, siehe diese Webseite.

Da wo man heute das Wort Mobbing für setzt, hätte man früher das Wort Frage(n)(den)verachtung für setzen können, wenn man sich das Verhalten auf manche Fragen sich ansieht, welches der Pöbel / Mob, vom Stapel ließ.

Also, wenn ich damals so was gefragt hätte ! (Dann geht die Welt unter !



Die große Vergangenheits-Befürchtung vor der Frage und Wirkung(en).)

Wieso fragst Du mich immer sowas unmögliches ? (Unwissenheit oder

Ansatz: 5 Minuten dumm gestellt, spart Zeit und Geld ! Verbunden mit  
der Strategie: Bloß nicht als Dumm auffallen.)

Das kannst Du doch fragen ! (Überspielung der Fragenverbote.)

Das kannst Du doch nicht fragen ! (Kulturell klares Frageverbot.)

Das kannst Du doch nicht so fragen ! (Benimm Dich mit Deiner Frage !)

Sowas fragt man nicht !. (Disziplinierungs-Rüge bis Belehrung der Frage.)

Sowas fragt man doch nicht ! (Eigene Angst vor der Fragenfreiheit /-reaktion.)

Das kannst Du doch nicht (so) fragen ! (Die Abmahnung der/des Frage(enden).)

Fragst Du immer soviel ?! (Einleitung eines Fragenstops, über Verurteilung.)

Warum hast Du das nicht gefragt ?! (Niedermachungs- und-oder Ablenkungsmuster.)

Natürlich gibt es auf jede Frage eine Antwort ! (Selbstirrtums-Darstellung.)

Hör sofort auf so viel zu fragen ! (Selbstentwicklungsunterdrückung.)

Musst Du immer so viel fragen !? (Furcht und Angst des eigenen Unwissens.)

Was willst Du noch wissen ? (Angebot zur Frage und-oder Abwiegung.)

Was ist ?! (Der Ton macht die Musik. Abwiegung bis Fragenangebot.)

Was willst Du wissen ? ((Überhebliches) Antwort-Angebot bis Frageunmündigkeit.)

Was möchtest Du gerne wissen ? (Ehrliches Frageangebot mit möglicher Lösung.)

Menschen zeigen oft nur an denen mehr Interesse, die nichts (von einem selbst / von diesen) wollen ?

Das Phänomen zur Frage, welches darüber feststellbar ist und einem klassischen Spruch gleicht:

Wasch mich - aber mach mich nicht nass !

Heute auf die Frage angewendet lautet dieser Spruch dann:

Frag mich (irgend)was - aber nicht (irgend)was und wie (zu mir) !

Das ist SmallTalk als (Frage) SmallTalk-Verfahren,

angewendet auf die Fragen, Fragende und Gefragte / Befragte.

Oder:

Löse mein Problem, was ich durch meine Dummheit erzeugte -

Aber wehe Du kritisierst mich dazu oder deswegen,

selbst wenn Du recht hast und-oder mir Vorteile verschaffst !

Fragen wollen viele, jedoch wenn man ihnen die Möglichkeit zu(m) [fF]ragen gibt, dann kneifen sie.

In diesem Sinne glauben auch sehr viele Menschen, das sie Fragen fragen und-oder Antworten geben,

wenn sie gefragt werden und-oder etwas fragen - obwohl sie nie [aA]ntworten (bekommen) (werden) /

(können).

### **Wie kann die Frage unser (aller) Leben verbessern ?**

#### **Für uns ALLE:**

Müssen wir dazu anfangen, uns und die Frage neu kennenzulernen, damit wir diese auch in unser Leben und dem Leben der Anderen / des Technologischen und Online-Welten-Lebens, zulassen und ertragen können ?

#### **Für mich:**

Fängt eine Frage dazu immer bei mir zuerst an ?

Habe ich noch nie eine Frage gehabt ? Habe ich schon mal eine Frage gehabt ?

Wie stehe ich zu Fragen ? Wie gehe ich mit meiner / meinen Fragen / Fragen um ?

Habe ich schon mal was gefragt ? Fehlte mir der Mut dazu ? Wann habe ich das letzte mal was gefragt ?

Wer diese Fragen als unwichtig ansieht, vergisst, das es Menschen gibt, deren Rahmen diese Fragen

für diese abklärt, so das dieser Mensch völlig ohne Fragen auskommen soll und dies führt zu einem

Problem dieser, wenn es um das Thema Fragen geht, die viele von uns sich gar nicht vorstellen können -

oder wo die Eltern alles für dieses (volljährige) K(leink)ind vorgeben - selbst den späteren Ehepartner

oder die Vorenthaltung einer anderen Kultursprache - oder wie im Mittelalter, des Lesens und Schreibens.

Mit dieser Selbstprüfung, kann der erste Fragenimpuls eine generelle Infragestellung der Frage zu sich auslösen, um einen neuen Frager zu erzeugen, aber auch eine erste oder neue Frage des Fragenden.

Wird hier durch mich als Fragenforscher völliges Neuland betreten, weil bisher noch niemand darüber geschrieben hat, sich von sich selbst und für sich selbst, sich die Erlaubnis zum Stellen von (einer) Frage(n), an sich selbst, diese vorher einzuholen ? Dagegen sind wir öfters dabei, ein Gegenüber erst zu fragen, bevor wir diesem eine und-oder mehrere Fragen stell(t)en. Auch wird von manchen Coaches sehr oft die Selbstbefragung, ohne das Einverständnis zur Fragestellung an sich selbst gepredigt. Wo das eigene Selbst einfach so was als Befragter / Befragtes Etwas raushauen soll, was es so dazu hat, meint und-oder sich da irgendwie zusammenreimt, ohne vorher um Einwilligung dazu gefragt zu sein. (Das ist übrigens bei vielen KI-Programmierungen auch der Fall, das die programmierte KI immer nur völlig überrannt wird mit Fragen oder sonstigen Eingaben eines Gegenübers, ohne das eine Würdigung des Fragenden / Eingebenden ersichtlich wird - also somit jede KI längst eine Leid-KI ist, ohne, dass es einer solchen selbst bewusst ist, weil auch diese nicht die Frage versteht um die es da bei ihr und einem befragten Menschen geht - Die Frage unter Einhaltung von / der Menschenwürde !

Muß ich mich selbst befragen, ob ich mich überhaupt selbst befragen möchte, darf oder kann ?  
Kann ich was fragen ? Darf ich was fragen ? Darf ich mich was fragen ? Kann ich mich etwas fragen ?  
Kann ich was fragen ? Habe ich niemanden, zum Fragen ? Habe ich keinen, den ich fragen kann ?  
Habe ich niemanden, zum Fragen fragen ? Habe ich niemanden, zum Fragen fragen, außer mir (selbst) ?  
Kann ich nur mir selbst Fragen stellen ? Komme ich mit mir als Fragenden und Selbstbefragter klar ?  
Habe ich keine Frage(n), die ich mit anderen teilen brauch / möchte ?  
Kläre ich meine Fragen immer nur für mich alleine ? Kläre ich meine Fragen immer nur alleine ?

#### **Für mich an Andere:**

Habe ich eine Frage, die ich mit anderen teilen möchte ? Habe ich eine Frage, die auch mit anderen geteilt werden soll / muß, weil deren Inhalt nicht nur mich angeht ? Bin ich bereit meine Frage(n) auch mit anderen zu teilen ? Kann ich jemand fragen ? Habe ich jemand zum fragen ? Habe ich dazu nur ein mögliches Fragengegenüber, welches befragbar ist ? Findet die Fragenmitteilung öffentlich

und-oder nur rein Privat statt ? An wen stelle ich meine Fragen ? Wonach wähle ich aus, Wen ich meine Fragen stelle ? Welche Bedingungen müsste / muß so ein Fragengegenüber für mich erfüllen, damit ich diesem meine Frage(n) anvertraue und mitteile ?

Habe ich (eine) Frage(n) an Andere ? Habe ich immer nur Fragen an Andere ?

Kläre ich meine Fragen nie alleine ? Kläre ich meine Fragen immer nur durch Andere ?

### **Für Andere:**

Stellen andere um mich herum (überhaupt) Fragen ? Fragt jemand (sich, mich oder andere) ?

Bekomme ich mit, wie andere sich selbst (be)fragen ? Wie erlebe ich deren Frage(n) und ihr fragen ?

Wie kann man bei jemand eine Selbstfrage feststellen und-oder mitbekommen ?

- Führt das diese Selbstfrage zu einem isolierten Verhalten, dieses Menschens / dieser Technologie ?

- Wäre ein In-sich-gekehrt-sein, dann eine typische Ausdrucksart / KörperEinstellung, der Selbstfrage ?

(Achtung, die Selbst(in)frage(stellung) kann auch an andere mitgeteilt werden, wenn diese sich in ein nicht-voll privates Gespräch sich befinden.)

### **Für Andere zu mir:**

Werde ich gefragt von Anderen ? Fragen Andere mich ? Fragen Andere mich (zu mir / etwas) ?

Werde ich gefragt (von diesen) ? Und wie stehe ich zu deren Anfragen und Fragen ?

Bin ich der (einzige) Angefragte und-oder die angefragte Person und-oder der angefragte Mensch ?

Bin ich bereit, mir diese Frage(n) anzuhören, indem ich den Fragenden akzeptiere, als Fragenden ?

- Wäre ich dann das einzigste Gegenüber des Fragenden, was diese (eine) Frage(n) fragen kann ?

Startet der Fragende mir persönlich eine mir persönliche Frage ? (Eine zu) Intime Frage ?

- Lasse ich eine zu mir persönliche Frage zu ?

- Lasse ich es zu, mich durch die zu mir persönliche Frage, mich überrennen zu lassen ?

- Und kann ich diese auch ertragen, wenn diese zu persönlich wird, ist oder ist, wird ?

Startet der Fragende mir persönlich eine Frage, die sich auf diesen bezieht ?

- Kann ich diese Frage erst mal als reine Information zulassen ? Braucht selbst diese Frage Zeit ?

- Bleibt mein Gegenüber dann noch in diesem Fragezustand, oder ist dieses Gegenüber längst in einen Zustand angekommen, wo es einen Reaktionsbezug vornehmen möchte / haben will ?

- In welchen Geduldszustand steht diese Gegenüber bei sich und zu seinem Gegenüber (mir) ?  
Stellt mir dieses Gegenüber, als Fragender, die nötige Bearbeitungszeit zur Verfügung ?  
Kann ein Gegenüber die zeitliche Geduld aufbringen, um meine Fragezeit-Reaktion mir auch zu ermöglichen oder schränkt dessen Ungeduld diese zu stark ein ?
- Kann das Gegenüber eine Fragenreaktion (auf dessen Frage) ertragen, die ich dazu erzeuge ?
- Wie verändert sich ein Gegenüber, danach ?

### **Für Andere zu Anderen:**

Wer bin ich in der Situation, wenn Andere an Andere eine Frage stellen ? (Un)Freiwilliger  
Mitbekommer / (Mit-)Hörer / (Mit-)Beobachter / (Mit-)Spion / Agent / (Mit-)Angefragter /  
(Mit-)Befragter / (Mit-)Betroffener / (Mit-)(Be-)Rater / (Mit-)Lös(ungssuchend)er /  
(Mit-)Angesprochener / (Mit-)Instruierter / (Mit-)Getriggert / (Mit-)Passiver /  
(Mit-)(Straf-)Täter / (Mit-)Wissender / (Sinnes-)Zeuge / (Selbst-)(Mit-)Bewusster  
(un)nahe Person / fremde Person / ein (mit)anwesender Mensch / (Mit-)Unterlasser /  
(Mit-)Macher / (Mit-)Sein-Lasser / (Mit-)Denker / (Mit-)Ratender / Gesinnter / .....

Alein diese kleine Liste zeigt auf, wie schnell man in / zu vielen zugeordnet sein kann,  
wenn es um die Frage(n) von mir und Anderen geht.

### **Die Maske, um die Frage zu verhindern und zu behindern.**

Mit dem Herbst und der Winterzeit, kommt die Frage auf, wie wird man die Maske wieder los ?

Was bringt denn noch eine Maske ? Einige Bundesländer haben sich dazu schon geeinigt, zur Abschaffung.

Grob gesagt, ist die Maske an vielen Orten und Aufenthalte gefallen und die Selbstentscheidung diese tragen (zu wollen), wird dem einzelnen Menschen überlassen - außer in Krankenhäusern, Seniorenheime, medizinisch-klinische (OP-)Bereiche, wo man Furcht und Angst vor neuen Keimen hat die gefährlich sein

(und zu Haftungsansprüche führen) könnten - Darum glauben viele auch, dass das Thema Corona vorbei sei.

Karl Lauterbach: 05.04.2023-04-05 ist Pandemieende - Vieles ist dazu aber noch da, gültig und ungelöst.

Mit der Betäubung der Frage, durch das tragen einer Maske, soll der Frage die Luft zum atmen genommen werden.

Gleichzeitig soll alles Ungeklärte der Luft / des Atmens, gegen den Menschen und gegen diese selbst gerichtet werden,

um den Menschen mit noch mehr unnötigen Problemen zu belästigen und-oder (schwer)krank zu machen.

FFP2-Maske: Dehydrierung des Mundinnenraums, somit der Spuckereduktion, um Zähne und Immunsystem zu schwächen,

damit die Vorverarbeitung von stärkende Nahrung schlechter funktioniert, indem der Zahn(schmelzschutz) fällt

(Parodontose, Karies) und gleichzeitig der CO<sub>2</sub>-Gehalt im eigenen Körper ansteigt, weil die eigene

O<sub>2</sub>-Sauerstoffaufnahme verringert wird - so schwächt und bricht man die Souveränität, die Immunität, den Körper

und Willen eines Menschen. (Ist bekannt aus asiatischen und europäischen Religionsbüchern und Büchern zur

Folter / Fügungmachung / Hörigkeitsdressur, sexuelle Hörigkeit und Entmoralisierung, von Frauen (für Sex).)

Die Frage als (möglicher) Retter der Welt, ist auf dem Weg - wenn auch mit Hunde-Maulkorb (Maske).

Jedoch versperrt man dieser (ängstlich) immer mehr den Zugang zum Menschen und die Zugänge zu irgendwas -

Hintergrundbestimmer, Supereiche, Konzerne, Parteien und deren Handlanger, ver(w)irren dazu die Frage(n)den).

Da die Maske weg ist, werden die Ver(w)irrungen durch (Energie-)Terror, Kriege, Mediale Übertreibungen

und Unterdrückungen, über die Lebenshaltungskosten, den Menschen aufs Auge gedrückt, um die Fragen zur

Systeminfragestellungen zu verhindern, indem die Menschen über die Not sich nur noch mit Existenzfragen

sich beschäftigen sollen und ihre eigene Minderwertigkeit sich zuführen sollen, um nun für noch weniger

Geld im Lohnbeutel arbeiten zu gehen -> Lohndumpingbereitschafts-Dressur nennt man dies.

Die (Corona-)Pandemie wurde so vom biologisch körperlichen ins geistlich-seelische verlagert.

Dazu gesellen sich auch die vielen (Diskursfragen) Psychospielchen (Be)Treibenden, der eigentlichen Gesellschaft,

welche mit dafür sorgen, das der (Macht-)Diskurs (statt der Diskussion) die neue Sprachpest-Pandemie wurde.

Und das Wort Generalverdacht seit Corona das Negativwort Nummer 1 der wirklichen Top-Wort-Hitparaden ist.

Wo Jeder Jeden mißtrauen, denunzieren, mißachten, entwerten und verraten soll, um nur so ein vollwertiges neues Gesellschaftsmitglied zu werden und zu sein.

Über die Rechtsprechung wurden neue Denunzierungs-Gesetze gesetzt und aktiviert - wie im Hitler-Deutschland.

Auf diese Richtungen verweist der Urteils-Einklang des Bundesverfassungsgericht (BVerfG) vom 19.11.2021:

(Aus Sicht der / zur Frage: )

Abstandsregeln, Maskenpflicht, Kontaktbeschränkungen und so weiter, bald auch Impf-Pflicht und (Staats-)Gewalttätiger Impfwang sind nicht infrage / nicht in Frage zu stellen und strikt zu kontrollieren.

Die meisten Menschen, erkennen eine (klare) Diktatur nicht oder erst dann, wenn ein Diktator sich auch öffentlich dazu selbst bekennt, ein Diktator zu sein ! Da die meisten jedoch eine getarnte Diktatur (auch wenn die deutsche sehr leicht erkennbar ist) nur selten als das erkennen, was diese ist, habe ich hier mal eine Hilfestellung angegeben, dies selbst leichter zu erkennen.

Das prägenste Zeichen einer Diktatur ist es, wenn in einer Regierung jede Opposition (von der bestimmenden Regierung/Partei/Macht) gekauft ist und-oder (vollständig ent)fällt - Und somit ein selbstbewusstes und selbstbestimmtes Nein, des Volkes / der Anwohnerschaft - abgelehnt durch Gerichte, zum (militärischen) Gewalt-Ja, verurteilt und (verwaltungs-polizei-militärisch dann,) ausgeführt wird. Und somit diese Richterfrage: Will zu diesem Urteil noch jemand was sagen ? Zu einer politischen Gottesurteil-(Gewaltmacht-)Diskursfrage verkommt (Du akzeptierst das jetzt oder es kostet Dich Deinen Kopf, Vermögen !), ein Zustand, wie aus den tiefsten Inquisitionszeiten des dunkelsten Mittelalters in Europa und D.).

Heute tarnt man diese Umstände als Demokratie(n) = Betreutes Denken (für die Anwohnerschaft und Politik), ausgeübt durch Gewalt. Wenn also jemand davon spricht, das überall Demokrati(sch)e-Verhältnisse herrschen sollen, dann meint diese Person nur dies: Wir (die Wirtschafts- und Machtpolitik der Superreichen, Besatzer, Lobbyisten, Funktionäre, Influencer) wollen absolut über Euch herrschen - oder diese Person plappert den Text nur nach, wie ein naives Kind.

Dargestellt wird das in diesen Demokratien so - wie im Märchen von Hensel und Gretel, mit Hexen-Happy-End. Erst fettmachen, langsam kochen und dann fressen der (volljährigen) Kinder(Generationen) - nur die (alten Generationen, als) Böse Hexe gewinnt dabei, indem sie sich an den Kindern dick, rund und sattfrisst.

Also, wann haben Sie / Du das letzte mal für Sich / Dich selbst gedacht und selbst was daraus Gutes gemacht ?

**Die Niedermachung von der "Frage" (Inhalt) zu "frage (doch !)" -  
(als Verhinderung der (In)Frage(stellung), indem man etwas fragt, ohne eine(n) Frage(inhalt dazu) zu haben ),  
also man wie beim SmallTalk, am Eigentlichen immer nur vorbeiredet - das hat Konjunktur.**

Software-Tastaturen, Internetdienste und Machtpolitik - plätten die "Frage" stets nur zu "frage" - damit verblöden, beunfähigen und bestehlen diese den Menschen durch fehlleitende Angebote, (verwaltungstechnologische) Prozesse und Strukturen.

Um aus (angehenden) Erwachsenen immer wieder nur kleine minderwertige (volljährige) frageunfähige (komatös) dauerunmündige Kleinkinder, zu erzeugen. Indem diese dies Vorgehen, als (digitalen / Digitalisierung als) Gesellschaftszwang vermitteln und als (wie die Impfangebote-gegen-Corona-)Gesundheitsanliegen tarnen, für ihre neue und Dauerkrankte produzierende Gesellschaftsform.

Welche nicht mehr aus Selbständigen, Selbst(über)lebensfähigen, Selbst(über)lebenden, welche richtige und wichtige Fragen stellenden Selbstmündigen, bestehen soll - sondern nur noch aus totalabhängige Kranke, welche fraglos alles mit sich machen lassen und fraglos alles über sich ergehen lassen / schlucken.

Corona-Junkies, welche müde auf den Nächsten- / Goldenen Schuß warten, wie Heroin-/Crack-Abhängige, welche schon mit dem ersten (mRNA-)Schuß voll-süchtig und total-drogenabhängig gemacht wurden durch die Politik, die nicht mehr als Politik sondern nur noch als Drogendealer für die Drogenbarone arbeitet.



Der Konsum der immer schneller nachlassenden Immunität-Wirkung der mRNA-Droge, ist dabei das süchtigmachende (Sucht-)Verkaufsargument, um immer mehr Konsumenten / Neue (Impf-)Drogenabhängige zu fordern und zu fördern. Nachdem die Volljährigen nicht ausreichen als Drogenjunkies, werden nun auch schon (Klein)Kinder zu neue Impf-Drogen-Abhängige staatlich vorgeschrieben, per Impfzwang.

unbewusste (komatöse), nichtmenschliche Tiere als (Corona-)Funktionszombies, jederzeit ohne Gegenwehr schlachtbar und ent-/verwertbar, bestehen soll - mit Menschen als Spielzeuge dieser (Alt-Neu-)Herrschenden - jederzeit bei nicht mehr Gefallen, wegschmeißbar und austauschbar durch neue Spielzeuge / neue Menschen.

Postfaktisch werden damit Sozialgeldempfänger (Rentner, Aufstocker, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Kunde, Bürgergeldempfänger, Grundrenteempfänger,) Arbeiter, Angestellte, Beamte, Bürger, Anwohner, Selbständige, Kreative und Künstler, abgeschafft und die Renten-/Arbeits-/Wirtschafts-/Bürger-/Soziale-Gesellschaft, wird dann durch die (als voll-liberalisierte Einweg (einmal nur nutzbare)) **Wegwerf-Gesellschaft** ersetzt. Bitte nicht verwechseln mit dem alten Wegwerfgesellschafts-Begriff, wo es um das beliebige und willkürliche wegwerfen von Müll und Abfall an jeder beliebigen Straße und Ort geht. Hier geht es um das nur einmalige nutzen und wegwerfen der aktuell ganzen deutschen Gesellschaft in Deutschland !

Die heikle Frage ist dann: Was soll dann mit all diesen nicht mehr benötigten Menschen / Dingen passieren ? Sollen diese sich dann alle (von alleine) in Luft auflösen - oder wie stellt man sich das vor ?!

Es geht hier nicht um ein paar Menschen - sondern um ein Volk von 80-82 Millionen Menschen.

Soll Deutschland dann der Ort sein, welcher ein großes schwarzes Loch darstellen soll, in dem dann über 80 Millionen Menschen und mehr, dann einfach verschwinden sollen, am besten noch still und über Nacht - so wie man damals in der Nacht die Juden abgeholt hat und in die Konzentrationslager (zur Massentötung) deportiert hat, damit kaum einer mitbekommt, das am nächsten Tag wieder lauter Anwohner fehlen ?!

Und über diese Art dann die leeren Wohnungen schlagartig mit Deutschen gefüllt hat, damit keiner dies so schnell feststellt, das da ein Völkermord / Oppositionellenmord stattfindet. Und, wer Fragen nach diesen neuen Mietern / fehlenden Menschen (ge)stellt (hat), ebenfalls gleich mitgenommen wurde.

Damit outen sich Nationen und Länder, als das was diese in Wirklichkeit nur noch sind - die alten KZ-Betreiber -

kapitalistisch (kannibalistisch, mit der Kapitalismuskrankheit, namens Corona, als) zentralisierte Massenmörder, von Fragen und Menschen (die an diese Fragen rechtlich und gesellschaftlich ohnmächtig, (an)gebunden sind) ! Denn kaum jemand von diesen betroffenen Menschen hat den starken Willen / hat den rechtlichen (Überblicker-) Status / Gelben Schein / welcher die (eigene) Ohnmächtigkeit wieder aufhebt und sich selbst dieser Politik(Droge) entzieht / den Entzug durch Sicherheitsabstand zu dieser Corona-Junkie-Drogen-Politik, aushält.

Der Gelbe Schein meint hier nicht die Krankschreibung, sondern das ist die Rücktrennung von natürlichem Name und Rechtsversklavung (Aufhebung der Bundes-/Landes-Registrierung(en)) - es wird nur das Papier dann ins Gefängnis geworfen, ohne den Mensch daran, denn dieser hat schuldfrei zu sein und zu bleiben - das muß ein Richter dann sicherstellen. Darum wandern auch so wenige Alt-Nazi's in den Knast für ihre Verbrechen und zahlen hier auch keine/kaum Gewinne-Steuern, an / in der Bundesrepublik Deutschland) - so kann man leicht reich werden und bleiben.

Die meisten des allgemeinen Volkes, haben dies auch längst erkannt, und haben das System der Superreichen kopiert, und dann wurde dieses von den Supereichen, über deren Politiker, dann als Schwarzarbeit, Schwarzgeld, deklariert. Beide Systeme zeigen aber genau die gleichen Prozeßergebnisse. Nur das das Volk, die Gesellschaftsverbinding von natürlichem Namen und Juristische, Namen, als Firmen- / Unternehmenskonstrukt, dann unterlässt, um im eigenen Privaten unterwegs sein zu können und etwas an den Superreichen so als Vorbilder mit Anteil dann hat.

Interessant ist, wenn zu viele Menschen dies erkennen, was hier auf diesem Planeten wirklich abgeht, über das Aufwachen, das dann wieder die üblichen Globalen (Welt)Kriege auf die Nationen runtergebrochenen werden, um alle Wissenden, alle Oppositionellen und alle nicht mehr Mitmachenwollenden, dann so gut getarnt, umbringt, indem man allen restlichen (Zombie-)Menschen auf der Erde zeigt - was die wirklichen Geschäftsmodelle und Machtbetriebsmodelle auf der Erde sind - und womit Nationen wirklich ihr Geld verdienen (mit dem Massenmord von Menschen / Tieren / Wesen) und darin ist Deutschland immer noch Spitzenreiter. Und deshalb wird Deutschland auch wirtschaftlich nie schlecht dastehen, egal ob es nichts produziert, keine Dienstleistungen hat, keine Wirtschaften hat, ob Millionen von Fach(arbeits)kräfte fehlen - denn als Massenmörder, bekommt man überall auf der Welt eine Super-Bonität und leicht Geld viel - deswegen werden Profi-Auftragsmörder auch so gut bezahlt. Deswegen sind viele, die hier eine Rezession und so oder das es Deutschland schlechter gehen werde, im Irrtum. Denn schlechter gehen wird es nur den einzelnen Menschen im Schlachthaus, aber dem Schlachthaus selbst, geht es

weiterhin gut und den eigentlichen Betreibern des Schlachthauses geht es bei diesen Mega-Gewinnen, immer gut. Das man hier um den Preis bei der Tötung von Tieren und deren geringe Erträge rumeiert, ist alles nur Show ! Die Konzerne töten über absurde Vorgaben (das Krebsgeschwür in denen selbst), um dieses Krebsgeschwür dann an Mitarbeiter / Kunden / Gesellschaft und somit den Staat, ständig weiterzugeben. Somit werden deren Produkte und Dienstleistungen auch nur noch runtergebrochen zu Show-Veranstaltungen, welche nichts mehr mit Unternehmertum dann zu tun haben. Fazit: Wir (sollen) in einer sehr schrägen, aber dennoch geistig lustigen ver(w)irrten Welt leben, die uns lauter Unterhaltung anbietet, bis wir davon genug haben oder fremd darüber entscheidet, das wir nun genug davon zu haben, haben, indem man uns verwaltungstechnisch und-oder kapitalistisch, uns ermordet. Einige kennen dies unter: Huxley - Willkommen in der (alten) neuen Welt. Oder Kafka - Wie die Welt lebt und wirkt.

### **Welche Erkenntnisse, Nebenwirkungen es gibt, welche Gesetze und Auswirkungen doch erlassen wurden:**

- Auch wenn Karl Lauterbach verkündete, am 05.04.2023-04-05 sei Pandemieende. So bleibt uns vieles von Corona, weiter erhalten und ist uns immer noch sehr begrenzend, im (Lebens)Alltag. Die Spuren davon sind in Gesetze, Rechtsänderungen, Prozesse und Verfahren und wie die Menschen und die Politik, weiter damit umgehen und dies handhaben, im Alltag, ersichtlich.
- Hat das Kriegsthema das meiste zu Corona aus den Medien entfernt ? Ab und zu kommen Drama-Artikel. Falls man nicht gerade Affen-Pocken oder Corona-Varianten als neues Drama-Sinnbild mystifiziert. Viele der Grundfragen zu Corona werden immer mehr entzogen, durch die Ukraine-Themen. Aber auch diese Themen werden durch Wahlen, Klima und weltweite Proteste überdeckt.
- Digitaler Kontrollwahn, durch Nationen, Länder und größere Macht-Gruppierungen und Onlinekonzerne. Der größte weltweite Verlust der Privatsphäre, auch durch Art und Weise der engen Neubauten. Der größte weltweite Verlust der Privatsphäre, durch Datenraub jeglicher Art und Weise. Regierungen verkauf(t)en jeden Registrierten an die Datenhändler und Pharmabranchen, als Datenvieh, totalüberwachtes Studien-medizinisches Versuchskarnickel im Massenexperiment.

Die durch Edward Snowden weltweit mitgeteilte Überwachung - ist dagegen nur ein Fliegenschuß.

- Vorsätzlich geplante Weltwirtschafts-Krisen mit Wiedereinführung der Energie-Atommeiler-Aktivierungen, inklusive der weltweiten Entführung, Erpressung und Schutzgeldzahlungen aller Völker über die Börsen, um die nächsten 80 Generationen aller Völker damit zur Arbeitsknechtschaft und Leben in Armut zu zwingen - für die Superreichen und die Finanzmacht-Finanziers.  
In Deutschland erleben wir gerade die Wiedereinführung des DDR-Konsumladens.  
Und wenn man sich die Preissteigerungen ansieht, fehlt nur noch die Wiedereinführung der D-Mark (doppelter Euro-Wert), dann kann das selbst jeder Depp erkennen, was hier abläuft.
  
- Die Großkapitalisten bluten den Planeten im wahrsten Sinne des Wortes aus - so führen sie ihren Krieg gegen die Armen und der Armut, welche diese so sehr für sich und bei sich fürchten, das ihnen jedes Mittel als legitim erscheint, diesen Unfug weiterzuführen, gegen die ganze Weltbevölkerung (und somit dummerweise auch gegen sich selbst - so sieht reicher Selbsthass aus).
  
- Wie könnte man die globale Strategie dieser Superreichen gegen uns, formulieren ?  
Kälte, Krieg, Hunger und Ohnmacht - Für alle Armen und Ärmeren !
  
- Corona als weltweite größte Ansammlung von (globale) Massenexperimente, aller Zeiten.
  - Pandemie, Arbeitsverlust, Geldverlust, Politikentzug, Bildungsentzug, Kunstentzug, Zukunftsentzug, Gegenwartsmanipulationen, Gegenwartsentzug, Aufwach-Triggerungen, (Zuge)Hörigkeitstests, Denunzierungs-/Verurteilungs-/Verrat-/Mordbereitschaft, ...Durch die Infizierungen und Isolationen sollen die Menschen auf den endgültigen Verlust ihrer Arbeitsstellen / Beschäftigungsverhältnisse getestet werden, wie diese darauf reagieren, in dieser Isolationhaft - ebenso, wie stark die Gesellschaftlichen Änderungen sind.  
Die wenigen Rechte, die Sklaven haben (Unterkunft, Essen und Arbeit) werden konterkariert.  
Interessant ist, das im Hintergrund das Recht auf Arbeit und der Anspruch auf Schadensersatz, daraus, wenn man keine (mehr) bekommt, von der Arbeitswirtschaft - rechtlich beerdigt wurde.  
Im Vordergrund wird mit dem Bürgergeld (trotz minimaler Erhöhung), das Existenzrecht auch beerdigt.

Firmen und Unternehmen wollen (nicht nur wegen der neuen EU-Gesetze) kaum noch jemand einstellen.  
Die Lügen zu Fachkräfte-Mangel / Fach(Arbeits)kräfte-Mangel, sind beide voll aufgefliegen.

- Corona insgesamt, als das weltweit größte Vermüllungsprojekt aller Zeiten, auf allen Ebenen.  
Die Heuchelei zum Thema Klimaerwärmung und Planetarer Rettung, ist global aufgefliegen.  
Die Menschen sollen CO2 reduzieren, damit die Uralt-Industrie-Dreckschleudern weiterlaufen,  
um die Tierarten weiter zu verringern und verrecken zu lassen, nur um weiterhin teure,  
unbenötigte Produkte und unbenötigte Güter, zu erzeugen, die immens der Menschheit schaden.

Siehe auch das was im Regenwald gerade passiert(e) - höchste Zahl des Artensterbens.  
Denn nur deren lebendige Existenz ermöglicht uns unsere eigene lebendige Existenz / Leben.  
Ohne zu akzeptieren, das wir uns ohne Tiere, Pflanzen und Vögel, immer schlechter fühlen, ernähren.  
Die Biene hat die dabei schlimmsten Verluste in den letzten beiden Jahren erlitten, nun nutzen  
findige Geschäftemacher (aus China), in Deutschland die Gunst der Stunde, teure Bestäubungen.  
Oder chinesischen Honig, als deutschen Honig anzubieten und dies teuer und privat anzubieten.  
Und das im Land der historisch meisten Bienen-Imker, es ist davon kaum noch was da.  
Oder chinesischen Honig, als deutschen Honig anzubieten, teuer und rein privat. ... :))  
Diejenigen, die keine Honigahnung haben, haben schnell diesen angeblich deutschen Honig gekauft.  
In den Discountern wird der Honig übrigens genauso gesichert wie teure Luxus-Artikel, weil dieser  
immer mehr geklaut, statt gekauft wurde / wird. ...

- Corona als weltweiter Terroranschlag gegen die gesamte Menschheit ?  
Verübt und ausgeführt von Regierungseigenen/-nahen Beteiligten - als 9/11 Nummer 2.  
Einige Superreiche haben es ja schon mitgeteilt, nun Krieg gegen die Armen zu führen.  
Mehrere der nun medial bekannten Virologen, waren und sind weiter dabei mit beteiligt.
- Forschungslabore wurden beauftragt, Corona-Viren auf den Mensch übertragbar zu machen - als Bio-Waffe.  
Corona ist somit nur eine weitere vorsätzlich beauftragte 9/11-Inhaus-Aktion von USA und D.  
Wobei noch nicht ganz klar ist, ob D wirklicher Beauftragender/USA-Handlanger war/oder ist.  
Desweiteren wurde bekannt, das die damaligen Asyl-Flüchtlinge, die in die EU/D geflüchtet sind,

schon 2017/2018 mit Astrazeneca geimpft wurden, um somit zu Coronaviren-Verteilern wurden.

Darum konnte sich Corona (Sars-Cov2 / CoVid-19) auch so viel schneller ausbreiten.

Weil man in den Lagern die Krankheitsausbrüche und die Isolierungen, nicht eindämmte.

- Impfungen - Als die neuen (Koma-/Anti-Bewusstseins-/Bewusstseinsverringereungs-)Drogen(formen).

Mit Gefäßschäden, Organschäden, Lebenszeitentzug (20-30 Jahre), Immunitätsverringereungen / -entzug,

Psyche-/Herzprobleme, Unfruchtbarkeiten, Skoliosen, Thrombosen, als Impfungsteilziele.

Long-Covid(-Formen) welche die Symptome der Krankheit namens Kapitalismus aufzeigen,

durch Impf-Pflichten, Wirtschaftliche Ausgrenzungen, Arbeitsplatzentzug, Psychosen,

Neurosen, Isolations-Experimente und Gesellschaftliche Ausgrenzungen, bis Euternasie,

indem vielen Betroffenen alle medizinischen und psychischen Hilfen entzogen wurden.

Besonders bei Senioren(innen), Alten, Kleinkindern und Babys.

Online-Unternehmen und deren Psycho-Apps, als neue Psycho-Verarschungswelle, wo alle

darüber Prostituierten (mit dem 3-Monats-Fake) wieder zum Anschaffen umerzogen werden.

Frauen: Psyche-/Herzprobleme, Skoliosen, Unfruchtbarkeiten, (Witwen)Rentenentzug

und erhöhte Menstruationsprobleme / erhöhte (Eisen) Monatsregel-Blutverluste,

Schlappeheiten und Müdigkeiten (Fatigue) und vermehrtes Unwohlsein mit starken

Kopfschmerzen - sie leiden länger und intensiver, an Covid-19. Und sie erholen

sich meist schlechter von SARS-CoV-2-Infektionen.

Männer: Herzprobleme, Thrombosen, Blutdrucksteigerungen, Vollimmunitäts-Glaubensinfekte -

sie versterben schneller an Covid-19.

Kinder: Testlollies mit Suchtzucker-Inhalte, um diese auf Diabetis 1-2 einzustellen -

sie versterben schneller an kritischeren Lungenwegeerkrankungen, durch Covid-19.

- Einführung der Impf-Pflicht für Neugeborene/Babys/Kleinkinder, als U-Impfungsbestandteile.

- Voll-Boosterung Impfpflicht, als Einstellungskriterium bei Feuerwehr, Polizei, Justiz, Zoll,

Verwaltungen, medizinischen und-oder Soziale-Einrichtungen, gesetzlich verankert - aber die

Gewerkschaften bekämpfen das noch (auf dem mithilfehenden und vorsätzlich verlorenen Posten).

Erhöhter Anstieg der (Long-Covid) Berufsunfähigkeits-Anträge, -Ansprüche und Zusagen.

Blutgruppe Null-Inhaber wurden geimpft, um zu Corona-Superverteiltern zu werden, das Wissen, sowas zu unterlassen, ist seit Berlin 1903 bekannt, aus der damaligen Pandemie. (Was einige damals als einen Putschversuch deuteten, welcher aber wegen Armut scheiterte.) Wiederholte Geschichte von/mit den gleichen Putschenden/Nutznießenden Beteiligungsgruppen.

- Witzige Corona Effekte:

Corona-Varianten und (Zeit)Namen von Begriffen aus alten und neuen Science-Fiction Filme, als ob Hollywood die Namensrechte daran hält (Alpha, Beta, Gamma, Delta(kron), Omikron, ... ). (Die WHO hat griechische Buchstaben in der Reihenfolge des griechischen Alphabets gesetzt ! Bei uns nicht so wirkliche Varianten sind daher nicht in der Liste bei uns drin.)

FFP2-Masken - Eine Staubmaske, soll (die Corona-)Viren abhalten.

Na ja, bei der Menge an Staub, die Corona aufwirbelt durchaus ja auch ein Ansatz.

Immer mehr sieht man, das die Masken falsch getragen werden, mit Nase und-oder Mund frei.

Corona, Ukraine-Krieg, Gas-Strom-Preissteigerungs-Spielchen der Regierung, decken auf:

Es wird immer offensichtlicher, was Frau Merkel wirklich mitteilte: Die ganze Gesellschaft wird nun -Voll-Liberalisiert- - also zum Abschluß freigegeben - Jeder darf nun Jeden wie auch immer ausbeuten, voll mißbrauchen, (finanzwirtschaftlich getarnt) umbringen - Wow ! Darum war sie auch so aufgeregt, als sie dies verkünden musste - was bei ihr sehr selten der Fall ist / war. Denn damit wurde auch indirekt mitgeteilt, dass dieses Regierungs-System, 28 Millionen Menschen (Also ALLE Sozialgelder-Beziehenden, Hartzler, Aufstocker, Rentenaufstocker, Studenten, Azubis, usw. usf.) nun Schächten will ! Indem man dafür sorgt, das diesen Jährlich mindestens 1500 (Single)-4000 Euro (Familien) fehlen, also man diesen das finanzielle Blut entzieht, nachdem man deren Halsader mit einem scharfen Messer (Energie(steuern)gesetze, Sozialgeldgesetze und Geldgesetze), angestochen hat und diese (medien- und arbeits(markt)politisch) nun aufhängt, zum ausbluten.

Denn die Regierungspolitik weist immer mehr in diese Richtung, durch ihre Entscheidungen - und die Frage steht nun für alle sichtbar im Raum: Soll diese Regierung Deutschland tatsächlich auflösen ? (Und eigentlich (fast) alle Anwohner umbringen ? Das sieht man zumindest mal, wenn man sich die

diversen Todeszahlen anschaut und zusammenrechnet, das hier wieder viel zu viele zu tode kommen !)  
Die kalten Aufenthaltsräume / Wohnräumräume / Existenzräume, die ansteigen, und somit erst zur  
Krankheiten(be)förderung hier mißbraucht werden, werden immer mehr hochgefahren - und für sozial  
Schwache, wird die Forderung sichtbar, das jeder von diesen demnächst 3600 Euro pro Jahr nur  
für eine leicht warme (18° Grad) Unterkunft bezahlen soll, was gar nicht zahlbar ist. Und die  
Flüchtlinge, die hierhergekommen sind, nun merken, das diese nur noch für die Energiekosten arbeiten  
und somit hier für ein normales Leben längst ausgeweidet werden, von den Großbeteiligten.

Die heikle Frage für Deutschland: Kommt nun anstelle vom Bürgergeld nun Hartz V ?

(Wie war das doch nochmal ? Wo SPD/CDU/FDP draufsteht, da ist Asozial drin !)

Will die Regierung auf Teufel komm raus, den Geldkreislauf komplett aufstauen und austrocknen ?

Und die Methoden (nicht Systeme) Hartz-IV und Bürgergeld, sind längst die neuen Frührenten, weil  
diese 28 Millionen Menschen in Deutschland, längst die neuen Frührenten-Empfänger sind und so zu  
den Jobverlierern gehören (wegen der Technologisierung und Digitalisierung) - weil die Arbeits-  
und Beschäftigungswirtschaft kaum bis keine neuen Stellen mehr erschafft, welchen es Empfängern  
ermöglicht, später auch ohne Bürgergeld und-oder Hartz-(I)V, auszukommen.

Also wie sollen Menschen in Zukunft, beim Bürgergeld, besser den passenden Job finden, wenn es  
für diese gar keine neue zu besetzenden (offenen) Arbeitsstellen, für sie, gibt ? Will sich

SPD, FDP, Grüne wieder vergaloppieren ? Aber diese Bürgergedbezieher dennoch immer bei  
Kostensteigerungen in Vorkasse gehen sollen / müssen, weil erst bei dem nächsten

Weiterbewilligungsantrag die höheren Kosten des letzten Jahres abgerechnet werden können ?

Aber man Heizungsrückzahlungs-Guthaben nun sofort abfordert und neue Versuche damit  
unternimmt, um die Bürgergeldempfänger, die das Geld nicht haben liegen lassen, sofort

in die vorbereiteten Ratenzahlungsspielchen des Jobcenters zu verwickeln, damit das

diese dann leichter in eine Eingliederungsvereinbarung (EGV) rein(er)pressen kann, damit

der Bürgergeldempfänger dann bereit ist auch jeden Drecksjob anzunehmen, weil dieser sonst  
aus seiner Wohnung rausfliegt und-oder verhungert, wegen der Sanktionierung - Die als

Ratenzahlung getarnt ist !



- a) Weil Konzerne und Firmen gar keine(n) einstellen, um die Aufrechterhaltung des Lobby-Märchens Fachkräftemangel (-> Kunden !) und (-> Billig)Arbeitskräftemangel, weiter zu sichern.
- b) Um so weiter Billiglohn-Flüchtlinge (unwissende Käufer) nach Deutschland holen zu dürfen.
- c) Um den Mittelstand weiter in Arbeits- und Verkaufsunfähigkeit zu drängen / kaputt zu machen.
- d) Eine Grundsicherung, die gar keine Grundsicherung mehr ist, weil sie die Bezieher längst nicht mehr auf Grund setzt sondern längst so unter die Erde schickt (also tötet) ?  
Indem durch Finanzentzug, Krankheiten forciert werden und über die fehlende Heilende Nahrung, diese langsam oder schnell absterben, wenn man sich die Zahlen ansieht.
- e) Eine Prüfung hat ergeben, das von den Millionen offenen Stellen nur knapp 25.000 wirklich offen sind und die meisten nur minimal geänderte und fremdeingekaufte Stellen (wieder die Kopien davon) waren / sind - alle Stellenbörsen bieten also nur die gleiche (aber modifizierte Stelle an) und leben (in) den Glauben / gauckeln (Fach)Arbeitermangel / Fachkräftemangel, vor - obwohl die Vollbeschäftigung längst ihre Maxime erreicht hat in Deutschland.
- f) Ebenso wurden in den Stellenzählungen der Fehler begangen, alle kopierten Stellen als einzelne offene Stellen zu rechnen, nur weil diese auf anderen Portalen angeboten werden.  
Ist ja auch kein Wunder, wenn Bewerbungsportale und Anbieter eine Stelle mit einem Mausklick an 80 - 600 Stellenportale gleich automatisiert mit (umgeschrieben) dort einträgt und dann der Zählfehler, alle existierenden Stellen als Offene Stellen zu deklarieren, voll zulängt, in der Bundesweiten Stellen-Statistik.
- g) Neuester Trend, die Bundesagentur für Arbeit und die Jobcenter versenden Jobvorschläge, um die damit Geschlagenen dann als Datenfütterungsvieh (ohne Jobzusage) zu mißbrauchen, für die Stellen-Portale ihrer ehemals eigenen Mitarbeiter(innen).

Das Ammenmärchen, das Hartz-IV-Empfänger täglich für Essen und Trinken, 5,19 Euro hätten, weil dies so vorgesehen sei - in Wirklichkeit müssen bei diesen die 5 Euro täglich für Kleidung, Internet, BVG, Sachen, Seife, Waschmittel, Sonderausgaben, Medikamente, Schulsachen, Lernbücher, Brille(n) (die sind richtig teuer geworden, Gleitsichtbrillen (von 135 auf 245 Euro / Stück , oder man jetzt hier für 2 Stück (wie bei mir, Raum und Fern)

man jetzt hier bei uns in Spandau 490 Euro bezahlen muß)) ... ausreichen !

Richtig asozial wird dies bei K(leink)indern, die eine Leseschwäche, wegen schlechter Augen haben und wo meist mehr als ein Kind da ist, wo alleinerziehende Bürgergeldempfänger(innen), pro Kind und Jahr, wegen der sich oft schnell ändernden Augenwerte, neue Brillengläser benötigen und diese sich pro Kind 150-600 Euro abzweigen müssen in den jetzigen Umständen, was für diese schon lange kaum leistbar ist und somit mehr als nur unnötige Bildungschancen-Verluste darstellt. Denn diese Kosten wurden und werden immer noch bei ALG-2 / Hartz-4 / Bürgergeld, auf die Bezieher(innen) abgewälzt - damit diese vorsätzlich diskriminierbar bleiben.

Und ich kann das als selbst Hartz-IV-Bezieher / nun Bürgergeld-Bezieher, nur bestätigen - auch wenn man mir dies auf Vorträge / Verwaltungsleutegespräche / Politikergespräche, mir immer wieder absprechen wollte, zu Hartz-IV / Bürgergeld, ja gar keine Erfahrungen zu haben. Da sah man sehr schön, wie wenig Erfahrung unsere Gesellschaft dazu wirklich hat und besonders die, welche ihre Elitäre-Unterstützungen haben und hatten, wie wenig diese das kennen - Aber dann auch noch glauben, darüber dann am besten drüber reden und entscheiden zu können.

FDP: Das Bürgergeld soll eine Aktivierung sein und kein bedingungsloses Grundeinkommen. Klar, wer so viel bedingungsloses Grundeinkommen wie die (alt-superreiche) FDP(-Klientel) den restlichen Anwohnern entzieht, über (Bürger-)Stiftungen, wo jeder Manager jährlich seine Mio dafür bekommt, sein eigenes Geld zu verwalten und jeder Aufsichtsratsposten 120.000 pro Jahr - doppelt zählt es bei Verheirateten (Dank SPD, CDU, CSU, FDP). Und jeder Aufsichtsratsposten so nebenbei 10.000, 120.000 bis Millionen Euro pro Jahr erhält. Um es mal klarzustellen, nachdem man mal berechnet hat, wieviel jeder Anwohner in D an einem bedingungslosem Grundeinkommen bekommen könnte (1500 Netto pro Person und Monat (!)), aber da das meiste (bedingungslose Grundeinkommen) Geld nur für die wirklich Reichen ausgegeben wird in D., ist natürlich klar, warum es nicht für die Allgemeinheit kommen soll, weil diese nicht wollen, das jemand genausoviel Geld (sanktionsfrei) fürs NICHT-ARBEITEN-GEHEN bekommt, wie viele Superreiche, Wirtschaftsbosse, Funktionäre, Aufsichtsräte, Vorstände, Politiker, usw..

Ein Superreicher hat es mal so formuliert:

Die (superreichen) Klugen leben von den (ungebildeten) Dummen -

Und die (Arbeits-)Dummen (existentiell nur) von ihrer Arbeit !

Tja, Wir müsen lernen zu akzeptieren, das es nicht mehr für jeden (gut)bezahlte Arbeit gibt und auch, das es gar keine sich wirklich mehr leistbaren Arbeitsstellen gibt, welche der Arbeitgeber-präsident als massig vorhanden angibt. Weil die meisten dieser Stellen die Vorgabe haben, das ein Arbeitnehmer dort noch Geld mitbringen muß (fast genausoviel und-oder sogar mehr als ein Arbeitnehmer dort verdient, also der Unternehmer gar kein Gehalt bezahlen will) - das sieht man auch sehr oft an Fördertöpfe-Arbeitsstellen, wo der Mitarbeiter sein Gehalt selbst über fremde Fördertöpfe beantragen soll und abrechnen soll - weil der Arbeitgeber keine Gehälter auszahlen will, aber alle Umsätze und Gewinne sich einverleiben will, von dem was dieser sich selbst einverleibt hat.

Dies ist ein Ansatz, welcher bei Vollbeschäftigung von fast allen Anwohnern, schnell eine heikle und gefährliche Komponente in der Gesellschaft an sich darstellt. Und dafür sorgt, das erst recht auf die vielen fehlenden Arbeitsstellen kein Angebot mehr rentabel existiert - also viele sich diese sehr teuren Arbeitsstellen, gar nicht mehr leisten können, als Arme und Armutsbetroffene. Das heißt, die Arbeitgeber-Wirtschaft hat längst ausgespielt mit ihren Beschäftigungsprogrammen, weil deren Unternehmerisches Denken heute so aussieht (und auch neuerdings so in vielen Personal-abteilungen dieser Unternehmen oft so mit umgesetzt und so gelebt wird):

Wie sehen diese Unternehmer sich (selbst) als Unternehmer ?

- Diese wollen keine Unternehmer im Altsinne mehr sein.
- Mitarbeiter sind unerwünscht, diese will man nicht mehr haben, weil man diesen ja zuviel zahlen müsste und diese zu schwer loswerdbar sind.
- Sie wollen einen (fast) leeren Laden ohne Produkte/Dienstleistungen/Mitarbeiter).  
Wobei wegen der Kosten nun auch ein Büro / Zimmer in der Wohnung dafür

- passe geworden ist, denn ein Büro soll überall virtuell nutzbar sein.
- Ihr Schreibtisch soll schön groß sein und einen sehr bequemen Sessel haben.
- Sie wollen ihren Tag mit (geschönten) SocialMedia-Aktionen nur noch ausfüllen.
- Draußen sollen die Vorbeikommenden, mitteilungslos, lauter 500 Euro Scheine in deren Raum reinwerfen (ohne in den Raum reinzusehen !).
- Der Raum soll täglich und-oder am Monatsende, mit Bergen voller Geld sein.
- Diese wollen sich fühlen, wie Dagobert Duck im Geldspeicher (schwimmen).
- Der gesellschaftliche Steuer-Anspruch hat für diese nicht (mehr) zu gelten.
- Es sollen keinerlei Verantwortungs-Haftungsansprüche an diese rankommen.
- Deren Verhalten soll gesellschaftliches Vorbild sein und viel Ruhm bringen.
- Das soll ewiglich so weitergehen und gelten, für alle ebenso Hantierenden.
- So stellen diese sich (heutiges) Unternehmertum vor. ...

Wer dafür einen passenden Namen hat, kann mir diesen ja gerne mitteilen. gez. Letz  
Bisher würde mir da nur Schutzgelderpresser einfallen, aber dieser hätte ja  
auch ein Produkt (Schutz / Versicherung) und Mitarbeiter oder Ausführende  
für den Erpressungsaufwand und der Versicherungsdienstleistung(seinnahme).  
Der Aktienzockerbereich, Kriminelle Bereich scheint da zumindest mit bei zu sein.

Am Anfang dachte ich noch, als einzelne dies so darstell(t)en, es wäre eine witzige Aussage -  
heute stelle ich fest für mich, das ist denen todernst, das die das so haben wollen und umsetzen.  
Meiner Meinung nach erscheint da eine Neidkultur auf das Soziale - denn diese wollen eigentlich  
Millionärs- / Milliardärs-Bürgergeld - auf sehr hohem Niveau, wissen dann aber trotz des vielen  
Geldes, dann auch meist nicht wirklich was brauchbares mit deren Leben anzufangen, trotz aller  
Geldmöglichkeiten daraus - falls diese nicht in (Selbstzer)Störungsmuster fallen / sich (auf)halten.  
Und falls irgendwo Mitarbeiter existieren, so soll der Staat diese finanzieren und der  
Unternehmer soll keine Gehälter mehr für diese auszuzahlen haben.

Ich bin zwischendurch darauf gestoßen, in meinen Forschungen, das dieses Modell, eigentlich zum

Internet gehört, weil dies auch nur dort so gelebt wird - der Raum, Schreibtisch, das Geld, die Geldreinwerfer, sind alles Internetnutzer / Internetkunden, für Infrastrukturanbieter, (Game)Zocker. Dieses Geschäftsmodell, was nur von einer Minderheit angeboten und so gelebt wird, ist eines der Geschäftsmodelle, was nur die wenigsten kennen, verstanden haben und so auch selbst nutzen. Die meisten Internetnutzer, also die Vorbeilafenden Geldreinwerfer, welche also statt Geld ihre Daten / Datengeld / Bitcoins, da im vorbeigehen, reinwerfen, erfüllen genau dieses Geschäftsmodell. Also jeder, der auf irgendeine Seite geht, zu irgendeinem Anbieter geht, ist dieser Geldreinwerfer. Ob man nun dieses System alleine noch Kapitalismus nennen könnte, würde ich jetzt so nicht sehen, aber es zeigt zumindest schon mal sehr stark, wer unsere Daten sammelt, und wie ausgewertet - allerdings passt dies noch nicht ganz auf die obige Liste zu diesen Unternehmern. Denn hier isz ja noch ein weiterer Unternehmer-Arbeits-Aufwand nötig, den dieser ja laut der obige Liste verweigern möchte, um das ja als Bedingungsloses Grundeinkommen umzusetzen.

Denn Staat, Wirtschaft und Gesellschaft, hat die Alten / Arbeitslosen längst abgeschrieben. Und mit den Flüchtlingen hat man sich lauter teil-willige Niedriglohnarbeitskräfte geholt, welche noch nicht wissen, wieviel sie wirklich verdienen müsst(en), um hier (über)leben zu können. Und das diese vielen sehr schlecht bezahlten Arbeitsstellen diese mehr Geld abverlangen, als diese dort an Nettolohn bekommen.

Das sieht man am Flaschensammeln, welche die neue Aufstockung für Rentner, Senioren, Sozialhilfeempfängern und Arbeitslose geworden ist und welche nur eine Art Sommerjob darstellt. Mit der Zunahme von weiteren Sammlern und dem Wegfall von der jetzigen Flaschenspender-Gruppe, erkennt man auch hier sehr gut, was voll-liberalisierte Gesellschaften für schwere Schäden in der Gesellschaft und somit auch der Wirtschaft anrichtet, wenn nun auch noch der Winter kommt und deshalb die Touristenzahlen rapide sinken oder runtergefahren werden durch Infektionsgesetze. Früher waren Langzeitarbeitslose erst nach 6 Jahren Langzeitarbeitslose - heute nach 1 Jahr ! Die Gelder für die Langzeitarbeitslosen werden verwendet, um in der Ukraine Rettungswagenfahrer auszubilden, während man hier den Langzeitarbeitslosen somit jede Geldhilfe zur Ausbildung / 16i somit entzogen hat - früher haben sich diese Gelder noch die Jobcenter unter den Nagel gerissen,

für die Bezahlung von deren eigenen Mitarbeitern, also werden auch da wieder jede Menge Sanktionen zu erwarten sein, wenn man sich die Mitarbeiterhöhe der Jobcenter sich ansieht.

Höchste Anzahl von gekauften, geleasteten und sonstwie zugelegten Autos.

Denn nur dort kann man maskenfrei sich aufhalten und die frische Fahrtluft genießen.

Die Klimawende ist damit vom Tisch, die Umwelt wird weiter ruiniert und den Verkehrsminister freuts.

Dank Corona (und dem kommenden Herbst), steigt nun jeder der es sich leisten kann wieder aufs Auto um.

(Würde ich wohl auch machen, wenn ich das Geld dazu hätte. .... :)) )

Einmaliger Test: 9-Euro-Ticket, mit viel Erfolg - den man scheinbar nicht mag, darum eiert man auch so rum damit, was danach kommt, obwohl es längst klar ist: Für 20 Euro/ Monat überall hin !

Das die BVG längst das afrikanische Bussystem einsetzt, trotz vieler Info-Displays ist bekannt.

2022-09-27: Das 29 Euro Ticket für die arbeitende Bevölkerung im digitalen Nur-Abo kommt für 3 Monate und zeigt, das es teurer ist, als das Berlin-Ticket S (27,50) - und die BVG und Senat / Berliner Regierung sich erhofft, das alle diese Abonnennten vergessen es zu kündigen, wenn es dann im Abo wieder auf den alten Preis im alten AB-Umweltkartenpreis zurückfällt.

Aktuell läuft von Januar bis Juni 2023, das Berlin-S-9-Euro-Ticket, welches man nur mit einem Berlinpass nutzen kann und was auch sehr leicht erhaltbar ist in jedem BVG-Zeitungsladen /-SPÄTI.  
Ob dies noch weiter verlängert wird, muß sich dann noch zeigen - ist jedoch eine prima Sache.

Katzenvideos-Boom während Corona-Lockdowns und danach. Australische Katze hält Weltrekord.

Deutschland und besonders Berlin erleb(t)en die höchsten Hundesteuer-Einnahmen.

Ist auch nötig, für die vielen Haufen Hundekacke, die nun mit zu beseitigen sind.

Viele kopieren Paris Hilton mit ihren Mini-Hündchen - überall Handtaschen-Hunde oder Flughunde mit 4 Beinen ( Mini-Chiwawa ). Außer bei alten chinesischen Frauen, da könnte es sein, das die ihr (Hundesteuer teures) Mittagessen gerade ausführen.

Viele deutsche Mädels hielten sich auch einen Asyl-Flüchtling-Freund, als Ersatz-Hund.

Höchste Hundeklaurrate aller Zeiten - Bald höher als die von geklauten Fahrrädern ?

Während der Lockdowns wurden weniger Fahrräder geklaut - es fuhren mehr mit dem Rad zur Arbeit.

Wandelt Berlin sich von der Weltweiten Fahrradklu-Stadt zur Hundeklu-Stadt ?

Capri-Sonne, um Klassen in positive Corona-Test-Quarantäne (Schulausfall) zu schicken.

Viele (PCR-)Tests liefern teure und falsche Ergebnisse, aber gelten weiterhin.

Apps und Gesundheitszertifikate, welche volle Immunität oder Heilung vorgaukeln.

Völlig widersprüchliche Statistikzahlen, als voll-repräsentative Angaben.

Kriminelle bringen es fertig, 20 Millionen Euro mit Test-Stationen zu ergaunern.

Systemrelevant - der Wunschtraum vieler - War doch nur ein Wunschtraum von 150 Euro.

Viele die hofften endlich anerkannt zu werden, stellten fest, nur nutzlose Masse zu sein.

Auf die gesellschaftliche Anerkennung ihrer Arbeit warten diese vielen immer noch.

Aber Armut und untere (gesellschaftliche) Leistung wird in Deutschland diskriminiert und stark verhöhnt, als nutzlos/wertlos, obwohl man diese wirklich dringend braucht.

Viele halten eine Medizinische Maske immer noch für eine FFP2-Maske (in der BVG).

Mit offener Nase / Mund werden diese getragen in den Nahverkehrsmitteln (BVG).

In der Corona-Zeit, beginnen Jugendliche / mittleres Alter sich an der Discounterkassa sich genauso zu benehmen, wie sonst alte Leute, die am besten noch alles in 1-Cent Stücken bezahlen wollen, um soviel Soziale Aufmerksamkeit wie möglich im Bezahlvorgang abzugreifen - wird unterstützt durch Kartenzahlungsprobleme an den Kassen.

eScooter-Pandemie - Kommen überall wie Pilze raus und stehen immer öfters im Weg.

eScooter-Wettbewerb - Wie viele passen fahrend noch auf einen solchen rauf ? (6)

Impfstoff einer insolventen Firma wird weiterhin verkauft und gespritzt ?

Künstlicher Lehrermangel in Berlin führt nun zur Bildung kleinerer Klassen wegen Corona.

Mit Verringerung der Schulstunde von 45 Minuten auf 40 Minuten und öfters Hitzefrei.

Wettbewerb: Wer (in der IT) wird am schnellsten fett (Kilo / Joints) im Home-Office ?

Wettbewerb: Wer arbeitet und tut am wenigsten im Home-Office und kassiert am meisten ab ?

Wettbewerb: Welcher Politiker bereichert sich privat am meisten über / mit Corona ?

Wettbewerb: Welcher Politiker profiliert sich (nicht und nervt) am meisten ab, zu Corona ?

=> Die Drama-Queen Lauterbach räumt mal wieder alle (unsichtbaren) Preise ab. ... :))

Arbeitsloser Clan-Ling auf Hartz-IV, kaufte für 14 Millionen die Clan-Villa vom Senat ab.

(Lustiger Artikel aus der Morgenpost, Bild und F.A.Z. . )

Für dieses Auffliegen und dem Ruf der Steuerfahndung, bekam dieser viel Clan-Prügel.

Steinmeier wird Pate für die drei Bushido-Kinder - Was teilt uns das (denn) mit ?

(Soll das jetzt eine Annäherung an die wirklichen Begriffe der Bundesregierung sein ?)

Wettbewerb: Wer bietet die am wenigsten aussagenste Gehaltsbezeichnung/-höhe an ?

... Attraktives Vergütungspaket und zahlreiche attraktive Mitarbeitervergünstigungen.

... du bist für alles verantwortlich, auf zwei Gehalts-Unterstufen tiefer (über 10 Jahre).

Wettbewerb: Konzerne und Verwaltungen quellen über vor Verantwortlichkeits(an)forderungen,

... auf Stellen, kombiniert mit grottigen und ewiggestrigen Gehaltsvorstellungen,

... an Stellensuchende, Führungskräfte, Fachkräfte und Leitungskräfte.

Werkstudenten sollen für 300 Euro all das retten, was Vorstand und Unfähige verbockt haben.

Wettbewerb: Wer stellt am wenigsten ein, aber schreibt die meisten Stellenausschreibungen ?

... Einfach mal auf die 3-6 Zeichen-/Buchstaben-Kürzel von Unternehmen, achten !

Wettbewerb: Wer kann die meisten Aufrischungsimpfungen ? (Ein Gauner hatte mehr als 90) !

War dieser dadurch nun besser geschützt ? - Kein bißchen mehr als alle anderen.

Afrika-Slums auf vielen Straßen, weil man wegen Corona nicht mehr den Sperrmüll wegbringt -

Neuankömmlinge fühlen sich hier wie Zuhause und hinterlassen mehr (Fastfood-)Dreck, als Tauben.

Neuankömmlinge: Nehmen immer öfter den Einkaufswagen vom Discounter gleich mit nach Hause,

allerdings ohne diesen auch wieder zurück zu bringen (steht dann als Müllsammler vor dem Haus).

Berlin beklagt den größten Discounter-Einkaufswagen-Klau der Republik, trotz Wegfahrsperre.

Wettbewerb: Früher wegen Geld. Heute: Wer wird der leere Flaschen-Tüten- und Stapelmeister ?

Wettbewerb: Wer macht die Discounter-Flaschenabnahme als erstes voll und dicht ?

Demnächst soll man 100 Flaschen auf einmal in einem Zug abgeben können, ist im Test.

Mängel: Toilettenpapier nur noch ein mal je Familie und Kunde - der DDR-Konsum-Laden ruft.



Wettbewerb: Wer kackt Miettoiletten als erster randvoll und baut am höchsten auf der Brille an ?

Wettbewerb: Wer pisst und kackt Urbane Gärten so voll, das dort nichts mehr wächst ?

Wettbewerb: Wer hat in letzter Zeit am meisten gegen den Baum gepinkelt, weil viele Toilettenangebote weggefallen sind - Selbst wenn man 50 Cent dafür zahlen wollte ?

Völlig absurde Preis-Anstiege, die Alltags-Produkte versauern lassen, wie Salmonellen.

(Viele Produkte wurden um 30..390 Cent erhöht, das geht ins Geld - der neue Einkaufsk(r)ampf.)

Wenn Lebensmittel einkaufen, zur Hass- und (Rinder-)Wahnsinnskonfrontation Nummer Eins wird, auf Politiker, Wirtschaftsbosse, Superreiche und Diejenigen, die es sich locker leisten können.

Welche Ihrer Lieblingsprodukte sind gleichgeblieben im Preis oder sogar preislich gefallen ?

Selbst mit 30% Verringerungsbutton sind die Preise immer noch höher als vorher, Mathe wird absurd.

Bleibt jetzt alles in den Regalen, wo man es preislich zu stark übertrieben hat ? Ja, das fällt auf.

Milchprodukte, Belag, Alltägliches - alles teuer wie nie und kaum noch leistbar, für Normalverdiener.

Wo vor 6 Monaten noch 2-5 Euro pro Tag ausreichen, braucht man nun 16-28 Euro pro Tag, für Nahrung und Alltägliches und 27-53 Euro für Zusätzliches - teuer wird es bei Sehhilfen, Hörgeräte, Rollstühle, Medizin.

(Die 30 % weniger Schilder tauchen immer weniger auf und was abgelaufen ist, wird weggeschmissen, statt es vorher günstiger zu verkaufen, damit Geld reinkommt, statt Steuer-Abschreibungen.)

Der Aufruf zur gesunden (Volks-)Ernährung landet somit finanziell in der Mülltonne. )

Neuer Effekt - Arbeitende und Mittelständler landen bei den (kirchlichen) Tafeln, als Bittsteller -

perverserweise auch noch die, welche meist die FDP gewählt haben - so dankt es einem also die FDP !

Oder wähle:

SPD, wenn Du aus Deiner Wohnung (unter Mindestlohn) rausfliegen und neuer Obdachloser werden willst.

(Wer hat uns alle verraten, die S.... ? Kennt jeder - vergisst aber leider auch schnell jeder. )

CDU/CSU, wenn Du aus Dein Eigenheim rausfliegen willst, weil die Banken Dich Räum(ungsklag)en.

FDP, wenn Du die Tafeln als Deine neue outgesourcte Wohnungsküche immer zwangsnutzen willst.

(Und wenn Du als junger Arbeiter, Dein Leben lang schlecht bezahlt werden willst, unter Mindestlohn.

Wo FDP draufsteht, ist oft nur Diebstahl drin, falls nicht vorher CDU-/CSU-/SPD-ler zugegriffen haben.)

Grüne, wenn alles was Du (noch) hast, in der Gesellschaft recycelt werden soll, zur / als Besitzlosigkeit.

Und verfaultes bis vergammeltes Fleisch, Obst und Gemüse Deine neue Bio(logische)-Ernährung darstellen soll.

Linke, wenn Du glauben sollst/willst, das sei alles Sozialismus, was eher wie Raub-Diktatur sich zeigt.  
Auch Corona und so, zeigt das selbe Muster: 16 Jahre CDU - 4 Jahre SPD - 16 Jahre CDU - 4 Jahre SPD - ...  
Oder: Verrotten lassen - Verschlimmbessern - Vergammeln lassen - viele (Zer)Störungen - Nichts tun - Auflösung ....  
Alles noch Wertige, verscheuern und verscherbeln an Parteispender und zwielichtige Lobbisten / Investoren.  
Und das alles nur, damit es den Anwohnern immer schlechter gehen soll, statt besser !

Boom: Vergammelte und recycelte (als neue) Lebensmittel, erkennt man am stinkenden Geschmack.  
Corona-Infizierte mit kaputten Geschmackssinn, merken das kaum und sind leicht erkennbar.  
Boom: Fast-Food und dessen Müll-Reste liegen vielerorts auf den Wegen rum, die Krähen freuts.

Viele Künstler mussten beweisen, auch (Über)Lebenskünstler zu sein, und somit neue Kunststücke lernen (Wie füllt man einen Hartz-4-Antrag aus ?) Das wurde oft pointiert in den Medien.  
Trotz der vielen Geduld bekamen viele dennoch kein Überbrückungsgeld oder es kam erst (spät) an, als die Veranstaltungsunternehmen bereits längst aufgelöst waren oder die Mitarbeiter woanders waren.

Liefertermine stehen infrage, weil ein Gelber-Sack-Engpass droht ? Damals meinte man so die FDP.  
Heute meint man das so wie es dasteht - kein Müll mehr in der Gelben Tüte in die Mülltonne mehr.  
Wettbewerb: Welcher Transporteur vermüllt als erster mit Verpackungen alle Ozeane ?  
Platz 1... bis: Pizzabuden, AMAZON, DHL, HERMES, UPS, und so weiter.

Eine Brille tragen zu müssen, gehört heute immer noch nicht zur Selbstverständlichkeit in Deutschland, für sehtechisch stark Beeinträchtigte - trotz vieler Computerarbeit und Lesen von viel Text in Jobs.  
Hartz-IV-Bezieher haben kein Anrecht auf eine Sehhilfe - weil Kosten dafür nicht übernommen werden.  
Wer eine Brille braucht, soll blind zum Bewerbungsgespräch / blind arbeiten / blind Auto fahren und Kinder sollen blind am Unterricht teilnehmen - Da sieht man, wohin der Weg führt in Deutschland.  
Kein Durchblicker soll mehr durchblicken können, damit diese durch dumme Politik regiert werden können.  
Langzeitarbeitslosigkeit - früher ab 6 Jahre ALG-2 nun, nach einem Jahr Arbeitlosengeldbezug.  
Skuriles: In der IT-Welt gilt man und wird aussortiert, als Langzeitarbeitsloser, wenn man EINE Woche arbeitslos war ! Und da kommen dann wieder sehr viele Unternehmer, mit den Fehlenden IT-Kräften.

Diese Dummheit mit System, schwappt gerade auch auf viele andere Berufe und so, mit rüber !  
Unternehmen stellen nur noch jemand ein, der woanders eine Lücke (einen Schaden somit) hinterlässt -  
Die (Er)Kenntnis, das alle in dem Boot Deutschland sitzen, wird immer noch sehr gerne ignoriert.  
Personalabteilungen versenden Millionen von Absagen, damit die Fachkräftemangel-Lüge erhalten bleibt.  
Und Totalanfänger sollen dann die Spezialisten-Jobs machen, die selbst Spezialisten erst nach 5-10 Jahren  
ganz und vollwertig beherrschen. Gleichzeitig wird mit der Gehaltsreduktion getrickst, wie noch nie.  
Alles verteuert sich exponentiell, aber nicht mal linear gibt es passende Gehaltserhöhungen oder  
nötige Gehaltserhöhungen. Wohnungs-Kündigungsschutz wegen zu hoher Energiekosten, gibt es nur  
noch für Bundes- und Landesbedienstete ? Das riecht nach Ärger. Verdi sagt den Lohn-Kampf an, für  
für alle staatlich angestellten - komisch für Hartz (I)V-/Bürgergeldempfänger, die ja somit auch  
staatlich Angestellte sind, haben die noch nie gekämpft. ... Kommt vielleicht noch, wenn deren  
Einnahmen weiter sinken. ... :))

Mülleimerausbildung: Wer seine Arbeitsstelle / Job verloren hat, soll sich auf Jobs (3 Jahre) ausbilden /  
umschulen lassen, die in 5-7 Jahren durch schon jetzige Technologie dann wegfallen.

Und wer hat was davon ? Obdachlosigkeit und Lohndumping per oder wegen Berufsausbildung ?

Wir brauchen für alle den Schulpflicht-Grundkurs: Wie (über)lebe ich gut als Obdachlose Person ?

Aktuelle Vorabberechnungen gehen von 54 Millionen Deutschen aus, die in den nächsten 15 Jahren  
obdachlos werden - in Berlin rechnet man mit 3,2 Millionen betroffenen Menschen, bis 2035. Wow !!

Eine zu Fair-Preis (Nettokaltmiete 6 Euro pro Quadratmeter) vermietbare Wohnung, erbrachte in  
der ersten Viertel-Stunde über 800 Anfragen und wurde in der 20-ten Minute neu vermietet, in Spandau.  
(Diese kam in allen Wohnungs(suche)-Portalen sofort auf Platz 1 der Anzeige, bei einem Privaten Vermieter.)  
Wohnungen eines Neubaus in Friedrichshain, mit 25 Euro pro Quadratmeter und mindestens 250 Euro  
Warm-Nebenkosten, zeigte (bis heute) immer noch 18 unvermietete kleine 1-Zimmer-Wohnungen an.

- (Antigen-)Bürger-Tests - als Pseudo-Mitsprache-Konstrukte und-oder Drangsalierungs-Fluchten.

Der Corona-(PCR-)Teststellen-Ort bestimmt deren Test-Ergebnis von vornerein.

(Personal-)Sklaven und Menschen(tiere), die keine Bürger sind, glauben sie wären Bürger.

- (Der Hauptmann von Köpenick lässt grüßen - oder des Kaisers nackte Kleider-Märchen.)
- Masken - Die neuen Zahnbürsten des Alltags, mit den selben Müll- und Umweltproblemen daraus.
  - Antigen-Tests - Die neue Zahnpasta, die zu den Masken gehört und genauso wenig bringt, wie Zahnpasta.  
Inklusive der psychischen Angstbelastung durch einen möglichen positiven Test.  
Und somit der Angst, für sein (geliebtes) Nahfeld, zum Infizierten Verräter zu werden.
  - Mehrklassen-Medizinwelt, um Mehrklassen-Impfwelten / Isolierte Gesellschaften zu erzeugen.
  
  - (Ver)Schrottung der gesundheitlichen Versorgung und nationalen Gesundheitsdienste, durch die Politik.  
Intensivbetten - Stetige Verringerung, um dann Corona als Intensiv-Fall-Problem darzustellen.  
Stetige Verringerung der Patienten - um diese Zahlen neu normiert hochzubringen als Drama.  
Künstliche Impfstoff-Verknappung - mit Knieschuß und Trick 17 zur Selbstüberlistung.  
Stetige Verringerung der Datenlieferungen, um dann mit höheren Summenwerten zu manipulieren.  
Aussperrung von (Intensiv-)Anspruchsberechtigten aus Praxen, Kliniken und Krankenhäusern.  
Patienten-Hin- und Hergeschubse, zwischen Krankenhäusern, im Notfall und Allgemein.  
Verweigerungen von allgemeinen (und Lebenserhaltenden Notfall-)Operationen, wirkt wie eine Schächtung, indem diese Patienten langsam innerlich und äußerlich ausbluten (sollen).  
Zusätzlich findet immer mehr OP-Schlamperei statt, die viele (Ältere) Tote erzeugt, nachdem diese den OP-Ort verlassen haben und 2-5 Tage später (komatös bis tot) zusammenbrechen.  
Weil innere Nähte nicht ordentlich geschlossen wurden und minimal offen gelassen wurden - ob dies Vorsatz (Altenmord) oder Anfängerfehler sind, lässt sich leider selten beweisen, da auch die gerichtsmedizinische Pathologie nicht mehr zum Zuge kommt, aufgrund von schnell angeordneten Einäscherungen oder Verwandte zur schnellen Einäscherung gedrängt wurden.
  
  - Impfwang für mehrere Branchen (Pflege, Gesundheit, Verwaltung, Polizei, Feuerwehr, HighTech, .... ).  
Ob jemand geimpft werden kann oder nicht, wurde durch Attestverweigerungen nicht hinterfragt.  
Ärzte und Kassen verweigerten die Attestausstellungen, wenn es um Arbeitsbezüge geht.
  - Zahlungsausfall bei Corona-Infektion, für Arbeitnehmer. Genossenschaft wird absurd geführt.
  - Corona-Infektion / Impf-Unwillen, als gesetzlicher Arbeitgebergrund, zur fristlosen Kündigung.
  - Strafzahlungen, Enteignung von Unternehmen und Firmen, wegen Nichteinhaltung von Corona-Auflagen.

- Rassismus und Denunzierung als Gesellschaftszwang ((teil)digital, elektronisch und analog).
  
- Vorsätzliche Tötung durch Impfung als (Arzt-/MTA-) Vorgabe, über Nichteinhaltung von WHO-Vorgaben.  
Indem man zu Impfinden das nicht unter die Haut sondern direkt in die Ader/Vene spritzte.  
Sieht man sofort an den Blutfluß in der Impfspritze rein - daher sollte jeder ja auch  
einzeln, schnell (zur Beweisvernichtung) und ohne einen Zeugen geimpft werden.  
Und musste bei der Impfung unterschreiben, für alles selbst voll zu haften, ohne Ansprüche.  
Dafür hat man schnell die Neuankömmlinge als unwissende (Straf)Täter verpflichtet,  
welche für ihre Taten dann voll Selbstverantwortlich waren und-oder rechtlich freigestellt  
wurden, durch die zu Impfende Person, die alle Haftungen / Verantwortungen auf sich vereint.  
Die Konsequenz waren weltweit immense Todesfolgen, die weit mehr Todesopfer gefordert haben,  
als Corona als Krankheit selber - und das bei Impfstoffen zu einem Zeitpunkt, wo selbst  
auf Beipackzetteln drauf stand, das dieser Stoff weder an Mensch noch an Tier getestet ist  
und daher bei Menschen nicht zum Einsatz kommen darf, als reguläre medizinische Impfung.
  
- Dauerdrama und Dauer-Ohnmachts-Krisenmodus-Status durch SocialMedia-/(Staatliche) Info-Medien.  
Anlieferungs-Datenspielchen und Statistik-Manipulations-Datentricks der Beteiligten (Institute).
- Intensiv-Hilfe-Verringerungen, um dann deren Mängel als Systeme-Unfähigkeiten anzuprangern.
- Rentensysteme-Sprengung und Entfernung von Anspruchsberechtigten, weil Renten-/Pensions-/  
Firmenrenten-Gelder, längst verzockt und-oder nun über die Börsen verzockt und-oder als  
Erpressungs-Lösegeld (getarnt) dann darüber gezahlt werden / wurden.
- Sozial(hilfe)systeme-Sprengung und Entfernung von Anspruchsberechtigten, wegen Voll-Liberalisierung.
- Impfwang (mit gravierenden Nebenwirkungen) an Alte, (Klein)Kinder, Jugendliche und Babys.  
Originäre Kindestod-Statistiken werden immer noch unter Verschuß gehalten.
- Herden-Trieb- und Herden-Immunsierung über 9-Euro-Tickets und Pseudoschutz-Angebote.
- Masken, Corona-Tests und Welten-Allüren, als tägliche Religiöse Beschwichtigungspackungen,  
der neuen Alles-Kontrollierenden Hyper-Religion, namens Corona.
- Impfungsmittel, die selbst bei Tot-Impfstoffen, dieselben Nebenwirkungen zeigen, wie die mRNA-Technologien.  
Obwohl ja gerade diese das verhindern sollten, das es ebenfalls dazu kommt, wie bei mRNA.

Da wurde vielen (Un)Geimpften klar, das es nur darum geht, mRNA in den Menschen zu bekommen.  
Daran ändert auch nichts, das es mehrere mRNA-Forschende und mRNA-Impfstoffhersteller gibt.

- Gesellschaftliche negative Nebenwirkungen ?

Frauen: Durch die Asyl-Flüchtlinge wurden die Errungenschaften der Frauen zurückgefahren -

Daran ändern auch kein eigener gesetzlicher Frauentag und Frauenquote etwas.

Mütter mussten mehr unbezahlte Arbeit erdulden und bekamen weniger bezahlte Arbeit.

Gleichzeitig wurden diese in alte Frauen-Rollenmuster erneut reingedrängt mit dem

Hinweis, sie seien jetzt verpflichtet, alle ihre Kinder jetzt impfen zu lassen.

Obwohl es keine Empfehlung dafür gab - erst recht keinen kindergerechten Impfstoff.

Kinder: Hoher anstieg von Ängsten, Depressionen, Körpergewicht, schulische Defizite und Gewalt.

Durch die Home-Schooling-Situation, Home-Office und Neue Arbeitszeitenregelungen, hat man diesen

Müttern die Karriere meist schnell madig gemacht und sie wie die Männerwelt, weiter lohngedumt.

- Musikalische Auswirkungen in den Gesellschaften ?

War schon vor Corona eine musikalische Depri-Welle wahrnehmbar, und man kurz davor, diese

zu brechen, so kam diese in Lockdown-Corona-Phasen, immer mehr Zulauf, zur Depremierung.

Man könnte mutmaßen, das die Lockdowns nur Hoolywood (Film/Musik) in die Hände spielte, um deren

gelagerten / vorbereitete Depressions-Gefühle-Konserven-Dosen (Filme/Musik) wieder aufleben zu lassen.

Daher wird es auch nötig sein, (nach Corona), wieder eine positive Stimmungs-Musik zu etablieren.

- Lernstoffausfälle in \*Schulen und Universitäten.

Gewöhnung und Anerziehung von fehlenden Selbstlösungsmöglichkeiten. Macher sind out !

Entzug von Machen, Können, Selbst und Wissen, als klassische Machtsicherungsstrategie.

Wer nichts selbst löst ist (wirtschaftlich, politisch und gesellschaftlich) in und gefragt.

Politik und Digitale Klein-Tools ((Cloud-)Apps) sollen dann diese Defizite (auf)lösen (in

Wirklichkeit weiter am leben halten, zur Ablenkung von den (Macht-)Politik-Taten).

Und dafür sorgen, das Eltern und Familien neue Formen des Stresses kennenlernen / Lernen.

Und die daraus entstehenden Probleme von Politik und Digitale Klein-Tools-Apps gelöst werden.

- Homeschooling - Entzug jeglicher persönlich direkt unterstützender Gemeinschaft und Lerneffekte.  
Schweigende oder gelangweilt-demotivierte Kinder werden dann von Lehrer pseudo-motiviert.  
Das Geschäft für Remote-Lehrer, die nur ihre Zeit absitzen müssen, blüht - die Kinder lernen so wenig wie nie zuvor und wissen später gar nicht, was ihr eigentliches Problem daraus ist.
  
- Flüchtlingswelle die erste ? Syrische Flüchtlinge aus den Altkampfgebieten.  
Erst freudig willkommen - dann mit neuen Flüchtigen schnell wirtschaftlich gegenverrechnet, schnell verstrukturiert und als billige Arbeiter für alles mögliche, überall eingesetzt und für sehr vieles haftend, was mit Corona-Tätigkeiten, direkt am Menschen, zu tun hat(te).  
Wer mit Geld kam, wurde meist schnell Eigentums-Besitzer, ohne zu wissen, wie hier Eigentum geht.  
Syrische Billigarbeiter haben schnell gelernt, in Deutschland Menschen 5-ter Klasse zu sein.
  
- Flüchtlingswelle die zweite ? Ukrainische Flüchtlinge aus den Neukampfgebieten.  
Konzerne holen ihre ukrainischen Billig-(IT-)Kräfte nach Deutschland, um diese hier zu haben.  
Die Gehälter dieser sind zwar minimal höher, als die von Fachinformatikern, aber die teuren Lebenshaltungskosten der Ukrainer hier, verpassen den ersten harten Kulturschock und fördern die Sehnsucht nach einem Kriegsende, um sofort hier wieder wegzugehen, in deren alte Heimat.  
Nun, da die Ukrainer, welche teilweise mental und deutschsprachig näher an/zu Deutschland stehen, da sind, zeigen sich diese Rassismus-Aktivitäten der Regierungen sehr offensichtlich.

### **Ukraine-Krieg und Krieg in der Ukraine:**

Was ist das Relevante an diesem Ukraine-Krieg ? Um was geht es bei dem Ukraine-Konflikt wirklich ?

Die Frage: Wer hat da vor, über die Ukraine, den ganzen Planeten neu zu ordnen (was Gas, Weizen, IT, Wasser, Öl, Transporte, Strom, Diamanten, Waffen, Luxuswaren, Devisen, Energie(handel) ... und so angeht) ?

Was leitet sich daraus ab (was ist die Parole der Reichen) ?

=> Kälte, Krieg und Hunger für alle (Armen auf der Erde, denn Reiche können überall Heizen und warm leben) !

Was zeigt uns der Ukraine-Krieg militärisch ? Einen Panzer-Krieg, wie in den Weltkriegen, und die skurile Situation, das viel (ziviles / militärisches) Altmaterial dort entsorgt und dennoch dort zur Verteidigung und-oder Angriffe, benutzt wird, was sonst vorher alleine nicht mehr einsetzbar / militärfähig gewesen war. Die Ukraine wird der neue Militärwaffen-Testplatz der Welt, wo man jetzt schon anfängt auch alles Neue (zum dort austesten) dort hinschicken, wo vorher nur militärischer- und ziviler Schrott entsorgt wurde. Die Rüstungsindu(r)strie ist darüber erstaunt, das eine kleine (deutsche) Firma (namens Ukraine), dort den Big-(Rüstungs(politik))Playern, zeigt wie Disruption und agile Kriegsdynamik funktioniert - und das nicht bei Konventionellen (Kriegs)Waffen. Ob diese dennoch sich gegen Russland weiter halten werden, ist fraglich, wenn man sich mal die Fakten und Möglichkeiten der Beteiligten sich wirklich gegenwärtig sich mal ansieht. Auch was die Strategischen Defizite aller Seiten angeht und deren Umsetzungsfehler in Bezug auf Tsun Zsu 15.0 (weil viele Beteiligte immer noch bei Version 3.0, 4.0 rumeiern).

Was können die Anwohner selbst nun tun ? Wie im Winter günstig heizen ? Womit kann man noch heizen ? Welche (Er)Wärmungsmöglichkeiten stehen uns noch als Alternativen zur Nutzung zur Verfügung ? Und wo sabotiert man diese durch Regierung, Wirtschaft, Arbeitswelt, Internetwelt, Finanzwelt und Sozialsysteme (Regierungsgesetze) ? Nachdem die Politik Schritt-für-Schritt alle preiswert alternativen Heizmöglichkeiten uns entzogen hat, per Gesetze, was zeigt, das diese Gas-Krise (was auch nur ein weiterer politischer Inhaus-Terroranschlag auf die Anwohnerschaft ist) von langer Hand geplant war und nun einfach nur durchgeführt wird, um wieder viele Menschenleben dies kosten zu lassen. (Gegenwartskundige wissen: Ofenabschaffung, Ölreduzierung, Fernwärmegesetz, CO2-Gesetze, Klimazonenregelungen, ... Flughäfenstreiks, wenn alle Frierenden in die Sonne abhauen wollen, Lebensmittelerhöhungen, damit die Heizkosten sich noch härter mit auf die Heizkosten auswirken können - Wir kennen dies alles aus dem Internet-Marketing. Mit 200 Euro konnte man mit 1-3 Kachelöfen locker eine 80 qm Wohnung heizen und auch mal die Fenster / Türen offen lassen - Das gleiche mit Gas kostete 2001 schon 900 Euro und heute fast 1800 Euro, ohne Gasumlage, mit Gasumlage 3600-11000.) Mehrere Kindergärten mussten aufgeben, weil diese von Heute auf morgen von für diese günstigen, Westdeutschen Gasversorgern rausgekantet wurden und hier in Berlin dann durch die GASAG zwangsübernommen wurden in den superteuren neuen Grundtarif und nun dadurch voll an die Wand gefahren wurden, was diese (Heiz-/...-)Betriebskostenerhöhungen angeht - die Kleinkinder baden aus, was die dummen großen Kinder der (Regierungs-)Politik an Mist gebaut haben.

Aber zurück zur Frage / zu den Fragen. Nicht heizen, Skianzug, Heizdecke, Wärmeflasche, Radiator, Kachelofen, Kamin,



stundenlang mit der BVG fahren, im Winter sich in teilgeheizten (Stadt)Bibliotheken sich lesend / arbeitend aufhalten, Kryptoschlaf bis zum Sommer oder umziehen in eine Wohnung mit einem großen Kachelofen, Allesbrenner-Ofen ?

- Solar ist leider bei der wenigen Sonne über den Winter wohl eher weniger eine Alternative, eher eine kurze Lösung.

- Werden nun Wohnungen mit einem Allesbrenner-/Kachel-Ofen wieder interessanter und leichter vermietbarer ?

Sortiert der Wohnungsmarkt gerade längst die vielen teuren Gasgeheizten Wohnungen aus ?!

- Kaminbauer, Kaminanschließer, Kaminreparierer, Schornsteinfeger - alles die aktuell wirklich gefragten Berufe.

- Die Ausrichtung der Wohnungen und Häuser an den Sonnenverlauf werden wohl intensiver gefragt werden.

Dagegen werden jetzt schon die (dafür immer noch viel zu teuren) wenig Sonne habenden Wohnungen/Häuser, liegen gelassen.

Das heißt, Bau-Immobilien-technische Fehler dieser Art trennen den Immobilien-Könner vom Immobilien-Laien.

Und es laufen da gerade einige neue Gerichtsverfahren an, die noch sehr lustige Ergebnisse bringen werden.

- Richtige Ernährung, die einem nicht frieren lässt, sondern uns erwärmt über einen sonnenlosen Tag.

Auch hier ist feststellbar, das diese Produkte in den Discountern und Supermärkten verschwinden, auch weil diese wohl den Verkäufern zu preisgünstig erscheinen - auch so treibt man den Heizpreis nach oben.

- Wie können sich die Anwohner noch dieser Drangsalierungen erwehren ?

Ich sage nur Bismark und erste Bürgerpflicht !

Und formuliere das mal so, wie er es damals wirklich aussagte und meinte: Wenn eine Regierung lauter völlig unsinnige, völlig unnütze, dumme, dem Volk (schwer) schadende Gesetze erlässt und-oder diesem Volke schweren Schaden zuzufügen beabsichtigt / zufügt - dann ist Ungehorsamkeit und Arbeitsstreik, die erste und zweite Bürgerpflicht !

(Die dritte Bürgerpflicht ist dann das Aufhängen dieser korrupten und unfähigen Regierung(spolitiker).

Da sprach dann aber eher der Militarist aus ihm, welcher einen Militär-Putsch damit wohl eher meinte.)

Um das Wohlfühlen und den Wohlstand für alle Anwohner, wieder zu ermöglichen und auch erreichbar zu setzen.)

- Irgendetwas ist mit den Nordstream-Pipelines passiert - es sickert was raus, aus den (vielen) Lecks.

Wer hat den größten Nutzen davon, das dies jetzt so ist ? Und jetzt alle: ..... -

(Nein, es ist nicht Russland, denn die wollen uns ja das Gas verkaufen, wenn die

Ukraine es ordnungsgemäß durchlässt und Deutschland dies ordnungsgemäß bezahlt,

auch wenn die Regierungen von Deutschland Russland als Feind deklarieren, obwohl wir als Deutschland, gar nicht angegriffen worden sind von Russland.)

Sondern es sich ja herausgestellt hat, das die Amerikaner oder die USA-LNG-Gas-Konzerne übers amerikanische Militär hier einen Terroranschlag auf unsere Infrastruktur gemacht haben und alle Welt in Deutschland / EU so tut, als wäre das selbstverständlich wie das abendliche Zähneputzen, vorm zu Bett gehen. .... Das ist schon sehr makaber.

- Wie soll man eine besetzende Terrororganisation kriegsrechtlich anklagen ?
- Müsste nicht Biden für das Ding längst seinen Hut nehmen ?
- Wenn man sich mal vorstellt, das jemand in Deutschland einen Amerikanischen Soldaten umbringt, dann wären auf einmal alle in Hochbereitschaft und schreien medial nach Vergeltung, Zeter und mordio - aber wenn man die ganze deutsche Anwohnerschaft übers erfrieren und finanzielle rausekeln aus deren Wohnungen und Häuser, in den Tod im Winter, als Völkermord ausführt, dann soll das alles ok sein ?!
- Wo bleibt da der mediale Aufschrei, die Wut, der Zorn und die Schadensersatz-Forderungen an die USA, die Bundes- und die Berliner Landesregierung ?

Hier sollte man mal klarstellen, dass weder Russland noch die Ukraine unsere Feinde sind. Und diese auch nicht unsere Kriegswaffengebiets-Spielzeuge zu sein haben, nur weil man das Thema wirtschaftliche (Bildungs-)Zukunft, man in Deutschland gegen die Wand gefahren hat !

Die nächste Frage wäre dann eher, wer profitiert von den neuen Gas-Handels-Routen ?

Und gibt es überhaupt noch soviel Gas, welches dann nach Deutschland kommen könnte, damit es uns dient und wärmt, in den Wintermonaten, und in den nächsten Jahren ?

Leider sehen die meisten nur das was jetzt passiert, aber nicht langfristige Folgen.

Alt:

Gegrübelt wird, ob es die Amerikaner waren, weil ein USA-Armee-Hubschrauber Stunden darüber gekreist ist und das sieht eher nach einer schnellen Aufnahme eigener Leute aus, wenn es heikel wird (und um keine Zeugen zurückzulassen). Falls man nicht dressierte Delphine der Marine genommen hat, für einen solchen Anschlag ? Ob das eine Privat-Op war ?

Neu:

Laut einem Reporter und Buchautor, kam heraus, das Biden mitteilte, das schon 9 Monate vor der Pipeline-Explosion die Sprengsätze dort befestigt wurden - was natürlich auch etwas arg auf die Dummheit von Deutsche, Norweger, Dänen und Russland hinweist, das da keiner was davon mitbekommen hat / man diese Pipeline nicht als KRITS(che) Infrastruktur zugeordnet hat - auf europäischer Seite - und somit keiner dieser den Anschlag verhinderte.

(Weder um die Lieferung sicherzustellen, noch das Geschäftliche darüber abzusichern.)

Wenn Pipelines also so schlecht gesichert sind, kann die also jeder Depp sprengen ? Wow !

Dann wird globaler Terror(ismus) einfach zu einfach, den wir alle dann ausbaden müssen.

Unabhängig davon, das die Amerikaner diesen Terroranschlag gegen uns, bei uns machten.

- Wo bleiben da die Billionen an/von Schadensersatzforderungen von D an die USA ?

- Sahra Wagenknecht spricht aus, was viele insgeheim denken und-oder nur selten so aussagen:

Diese Bundesregierung sei die dümmste Regierung in Europa, weil sie einen Wirtschaftskrieg gegen de(re)n einzigsten und (kostengünstig,) wichtigsten Energielieferanten vom Zaun breche.

Und man somit folgendes einleitet, wie damals in Hitler-Deutschland gegen Russland:

Kann man nur geistig umnachtet Kanzler und-oder Politiker werden in Deutschland ?

- Die UN will Sanktionen gegen Russland, wegen des möglichen Einsatz von Atomwaffen, einleiten -

Witzig daran ist: Russland hebelt dies locker durch die eigene (Veto-)Stimme aus.

Die vom Westen / USA befehligte UN, zeigt damit, wie wenig diese noch (be)wirkt.

Und somit die Frage sich gefallen lassen muß: Brauchen wir das noch oder kann es weg ?

- Die Ukraine wird neu einverleibt und neu aufgeteilt auf die Sieger.

Wie das dann konkret aussieht, ist noch etwas unklar. Die Verluste aller dabei, sind hoch.

- Der Wechsel von der alten zur neuen (Strategie-)Frage.

Früher: Wie können wir woanders was (billiger und billigst) machen lassen ?

Heute: Was können und müssen wir selbst machen, um (weiter) zu verkaufen und zu überleben ?

Und wer kann uns trotz dieser Umstände noch günstig und zeitlich zuverlässig Ware liefern ?

Müssen alle fremdbetriebenen Schlaraffenländer nun ein eigenes Schlaraffenland aufbauen ?

Erleben wir nur, wie die schlafenden Riesen, in Europa und der Europäischen Union, aufwachen ?

- Werden global wieder alle alten und unterschwelligen Konflikte offenbart ?

Neuetablierung und Aufdeckung des alten und neuen Eisernen Vorhangs ?

(Alt: Ost-West-Berlin - Neu:Ukraine als neues politisches Berlin, der (Alt-)Mächte ? )

Werden wieder die alten Fragen aus der Mottenkiste geholt, welche schon damals nicht ordentlich bearbeitet wurden und somit wieder aufzunehmen sind ?

Gleichzeitig offenbaren sich auch für Diejenigen die geplatzten Wünsche, welche noch an das (Ammen)Märchen namens Demokratie(n) glaub(t)en und nun sehen, wie diese (Finanz- und Kriegs-Vasallen-Diktaturen als Diktaturen wirklich funktionieren und gelebt werden.

- Was ist der Status zum aktuellen und weltweiten Drogenhandel ?

Das globale Thema Drogen und seine Auswirkungen wurde und wird medial völlig ausgeblendet.

Die (aktuellen, alten) Drogenkartelle werden im Moment vollkommen in Ruhe gelassen ?

Sind diese Drogenkartelle etwa wegen Corona und dem Syrien-/Ukraine Krieg zerfallen ?

- Zeigt dies nur, das die westliche Politik die östliche Politik nicht (an)erkennt und nicht akzeptiert ?

Und das dazu der westlichen Politik jedes Mittel und jedes Verbrechen (ge)recht erscheint.

Und damit diese weiter in ihren alten globalen Denkfehlern weiter Leben und Handeln.

Und das man bereit ist ganze Wirtschaften abzuschießen, um das eigene Ego zu streicheln.

- Zeigt uns dieser Zustand nur einen Erziehungseffekt, indem ein Erwachsener (Putin) lauter kleinen

(westlichen Wirtschafts-/Politiker-) Kindern zeigt, wie das Leben wirklich läuft und ist ?

(Putin hat mal vor vielen Jahren auf einer Sicherheitskonferenz klargestellt, das er ALLES

tun wird, um sein Volk zu schützen (und mit Nahrung zu versorgen), dafür lieben ihn die Russen.)

Beweisen unsere Medien nur, wie diese die Umstände manipulieren und fehlerhaft beschreiben ?

(West hat Ost eine gezündete Handgranate zugeworfen und tut nun so nach Putins Rückwürf, als ob dieser die gezündete Handgranate zuerst geworfen hätte - als Kriegserklärung - so wie damals die deutsche Wehrmacht eigene deutsche Soldaten erschossen hat, um dies als Polnischen Überfall darzustellen und so den Krieg gegen Polen zu beginnen.)

Hier ist es die EU, die schon 2014 (laut EU-Dokumenten) vorhatte einen Krieg gegen die Ukraine / Russland anzuzetteln, welcher dann friedlich beendet (und beherrscht) werden sollte - jedoch aktuell dermaßen daneben ging, eskalierte und immer noch weiter eskaliert - also hat uns die EU und deren Hintermänner das mit der Ukraine und den aktuellen

Gas-/Strom-/Produkte-Mängeln und Preissteigerungen uns eingebracht !

Ebenso, das man Deutschland in einen Kriegszustand reinzwingen will, in dem dies nichts absolut nichts drin verloren hat.

Die eigentlichen Bestimmer, die USA, haben sogar angeordnet, das Deutschland der Ukraine Waffen liefert, damit hat man die bisher sehr gute Freundschaft und das bisher sehr gute (Ver)Käuferverhältnis frontal gegen die Wand gefahren, und braucht sich daher nicht wundern, wenn der russische Botschafter dies auch sehr genau so vor der internationalen Presse benennt. Sehr wichtig ist dazu diese Meldung:

Die USA wird voraussichtlich wichtigster LNG-Lieferant für die EU - sagt das nicht alles, wer den Krieg uns über seinen Vasall, namens EU, hier wirklich aufgedrückt hat ?!

Die Deutsche Regierung liefert Leopard-Panzer - Putin teilt in einer Ansprache somit richtig mit, das Russland wieder von deutschen Leopard-Panzern angegriffen werde (was man nicht von einem Freund erwarten würde, sondern nur von einem Feind !) - das Problem dieser neuen Feindschaft ist, das die Deutschen, die eigentlich gut mit den Russen und mit den Ukrainern auskommen und klarkommen, nun als Streithansel vollends in diesem Krieg reingezogen werden (weil diese auf Befehl der EU/USA handeln) und als Kriegsstifter nun nur noch offiziell in den Medien benannt und angesehen werden,

was den Deutschen Anwohnern in Deutschland echt auf den Sack geht, was sich auch in der Berlin-Wahl dann nur zu hart und klar zeigte. Unabhängig, von der Trennung innerstädtisch und Außenring, nicht mehr durch eine Autobahn (A10-Ring), sondern nun innerstädtisch durch den S-Bahn-Ring (innen Grün und außen drumherum alles Schwarz) - meiner Meinung nach, zeigt das nur, das auf, was in Wirklichkeit bei jeder Wahl, wird immer nur die aktuell Regierende Fraktion und die außenstehende Hauptopposition

wahlpolitisch dargestellt und wiedergegeben, im Außen und Nebenkreis und der Wendung 16,4,16,4,16,4 Jahre. Wobei diesmal die Grünen auch sehr viel dem Revier von SPD / CDU / FDP / AfD gewildert hat und die CDU nur wegen der Trotzhaltung dagegen außen gewählt wurde, als altbekanntes Anti-Experimente-Mittel. Viel hat aber auch damit zu tun, was man mit dem Tempelhofer Feld vorhatte (Bebauung und Verramschung durch die FDP und die SPD) und das waren damals sehr viele Jungwählende, die diese beiden Parteien gewählt hatten, die nun diesen Parteien den Stinkefinger (auch über SocialMedia gezeigt haben). Und das die politische Bannmeile nun nicht mehr 3 km um das Bundeskanzleramt / Regierungsmittelpunkt ist, sondern sich nur an der uralten Westberliner und Ostberliner Ringbahn-Schutz-Bannmeile von 1961 sich orientiert.

#### Was also hat die Deutsche Politik, die EU-Politik und die Globale Politik nun zu tun ?

- Menschengerechter Umgang mit den Minderheiten in der Ukraine - eigentlich überall. Aber auch diese Minderheiten müssen gewaltfreies demokratisches Verhalten lernen. Die USA wird zu Reparationszahlungen über ein Weltweites Gremium, verpflichtet, für all die wirtschaftlichen- und Gebietsschäden, welche diese (nun für jeden öffentlich sichtbar) erzeugt haben - dafür werden sie viel Geld in die Ukraine, in D, in die EU geben müssen, aber auch an Russland, als politische und Schadenstechnische Wiedergutmachung, weil dort auch sehr viele ihre Jobs deswegen verloren haben - denn das was jetzt passierte, ist wie die Lehmans-Pleite, nur auf fremden / nicht-USA-Boden zu sehen, wenn man sich mal die ganzen Aktienmärktebewegungen der letzten 2 Jahre ansieht.
- Die Ukraine wird KEIN EU-Mitglied, um sicherzustellen, das es nicht weiter so geht wie jetzt. Würde man den Fehler machen, die Ukraine als Mitglied aufzunehmen, wäre die NATO gezwungen Waffenhilfe zu leisten und den direkten Angriff zu unterstützen, was einen Weltkrieg über Europa beginnend dann auslösen würde - und das ist daher dringendstens zu vermeiden !
- Rückfahren aller Kriegstreibenden Aktionen.  
Für Deutschland heißt das, abrücken von deren Kriegstreiberei-Strategie-Methode:  
Wir wollen nicht, was wir tun - Aber wir machen so weiter, wie immer (finanz-politisch Zündeln, Brandschatzen, Verleumdung und Lobby-Hörigkeit, gegen die Anwohnerschaft und der Welt.)
- Entschuldigen bei Russland, Putin, China, UN, Deutschland und der Welt,

weil man einen sehr sehr dummen Fehler gemacht hat.

- Sicherstellen, das die EU und D, wieder ordentlich zahlende und bekommende Gas-Kunden sind, welche die Gas-Verträge wieder einhalten, damit es in Deutschland weniger Gas-Leid(en) gibt !
- Sicherstellen, das Russland wieder ordentlich die geordnete(n) Mengen an Gas bereitstellt für D.
- Preisspiralen-Rückrollung, welche diese somit überall verursacht hat.

Dies gilt auch für die Länder in Europa / der ganzen Welt !

- Im Endeffekt muß das rückgerollt werden, was mit der Ukraine und dem dortigen Konflikt, zur völlig unnötigen negativen Situation in allen (un)beteiligten Nationen geführt hat.
- Alle unterschweligen Kriegsgeplanten Aktionen, sind einzustellen, besonders die der NATO.
- Das neue europäische Ziel, gemeinsame Handhabung der aktuellen Zukunftsanforderungen, wird gesetzt und eingehalten - ohne wenn und aber !
- Russland und die USA, verpflichtet sich Aufbauhilfe für die Ukriane mit zu leisten.

Hier darf man allerdings nicht vergessen, auch die USA (mit dem Höchstbetrag, wegen der Pipeline-Sprengung) und die EU und auch Deutschland mit den Kosten daran zu setzen.

Das heißt, da die Regierenden Politiker in Berlin und D dieses Desaster eingeleitet haben, sind deren Pensionen zu streichen und deren jetzige Bezüge, für jeden Politiker für ein Jahr sofort als Schadensersatz und Reparaturleistung an Russland und die Ukraine, zu zahlen.

Auch wenn diese Politiker sich von einer Mordanklage und Anklage wegen Völkermord bundesrechtlich sich rausreden können - was den Schadensersatz angeht, kommen diese aus der Nummer nicht raus.

- Die Ukraine wird international verpflichtet, menschlich weit besser mit den Minderheiten und natürlich auch ihrem eigenen Volk, umzugehen, welches diese viel zu sehr quälen. Und dieses soll nachgewiesen werden, durch sie selbst und mit kontrolliert werden, durch ein(e) von diesen unabhängiges Berichts-Verfahren / Prüfungs-Instanz.

- Ist dies ein Krieg, welcher schon lange tobt, weil auch die ukrainische Politik keine gesunde Gesellschaft verträgt ?

- Dient der Ukraine-Konflikt medial nur der Vertuschung der wirklichen globalen Ziele, zu Corona und anderen politischen Verwerfungen ? (Kapitalismus-Reset, Weltzerfall, ... )

- Welches Bild zeigt man uns nur - nur das was man uns zeigen will, was wir über diesen Kriegskonflikt nur wissen und sehen sollen ?
- Warum teilt man nicht eindeutig und klar mit, das dieser Konflikt dort schon mehr als 10 Jahre andauert ?
  
- Global in Bezug für USA, GB, FR, RUS, Europa, EU und Deutschland - das globale Westmächte-Spiel: Weizenfelder, Weizenversorgung von Russland / USA / EU / CANADA und Asien.  
Die alte Churchill-Doktrin wird immer öffentlicher, als militärisch-aktive Politik-Strategie:  
Die Russen draußen halten, die Amerikaner drinnen halten  
und Deutschland klein halten und-oder sogar dafür zu opfern, als Bauernopfer.
  
- Ändern sich gerade viele alte An-/Abkopplungsverbindungen, um eigenes Überleben zu sichern ?  
Koppeln sich die bisherigen großen Nationen ab, auf mehreren Ebenen und Bereichen ?  
Kann nur noch Derjenige erfolgreich sein, wer alles selbst auch stemmen kann ?  
Welche Nationen müssen sich ankopplern, um deren Märkte und Volkswirtschaften zu sichern ?  
- EU: Ankopplung, um die eigenen (Volks-)Wirtschaften zu retten und Zeit zu gewinnen.  
Welche Nationen müssen sich abkoppeln, um deren Märkte und Volkswirtschaften zu sichern ?  
- China: Die 12 Türme werden gebaut, damit der Chinesische Tiger höher und weiter springt.  
Der Chinesische Drache wartet nur darauf, um sich zu erheben, über alle Völker.  
- USA: Abkehr vom ordenden Big-Sheriff für alle, zum Selbst-Fokus, auf sich selbst.  
Denn die haben genug eigene (Inland-/Kontinentale-) Probleme, die zu lösen sind.
  
- Transport(weg)e-Sperren, Lieferengpässe, (neue) Lieferwege, Kontrollkriege und Preisexplosionen.  
Werden Umwege ausreichen oder sind völlig neue Wege und Verfahren aufzubauen und zu gestalten ?  
Das gilt auch für die Kontrolle der Seidenstraßen / (Haupt-)Transportwege-Handelsrouten / deren Besetzungen und Besatzungen - und der Produkte welche darüber transportiert werden.  
(Was nun viele empfindlich mit ihren Just-in-Time-Systeme sehr hart (be)trifft, in der Eigenversorgung genauso wie in der Produktion für Fremdgüter und Dienstleistungen.  
Öl, Gas, Kohle, Strom, Lebensmittel, Technik, IT, Materialien, Reparaturgüter, Werkzeuge ... - vieles (be)trifft nun (reine Export-/Import-)Wirtschaften / Anwohner und Verbraucher,



wobei der politische Kälte-Druck wohl erst ab Herbst richtig hoch werden wird. Dabei sind viele Preisanstiege meist nicht diesem Lieferengpass geschuldet, sondern der Frechheit von Anbietern, weil auch Produkte weit erhöht wurden, die davon gar nicht betroffen waren / nicht sind. Fast alle Lebensmittel und Nahrungsmittel wurden zwischen 70 Cent ... 34 Euro erhöht. Preisverringerungen sind dabei die absolute Ausnahme, eher lässt man etwas vergammeln, als es zum günstigeren Preis zu verkaufen - weil es steuerlich noch abschreibbar ist. Besonders problematisch wird es sein, die Unzuverlässigkeiten der Westlichen Händler und Wirtschaftsgrößen und Wirtschafts-Politiker wegzubekommen, denn diese haben die Nationen dabei in den Status unzuverlässiger Handelspartner gebracht und mit solchen Unzuverlässigen Haltung kann eine zuverlässige und nachhaltige Transport-/ Waren- und Güterwirtschaft, nicht (ein)gehalten werden. Hier wird der westliche Bereich sehr viele Federn lassen müssen. Denn jeder konnte es sehen, was für ein mieses Spiel unsere westliche Leute da spiel(t)en.

- Will man wirklich Europa (atomar) brennen sehen - Und wer spielt da wirklich mit wem ?  
Diejenigen, welche Europa am liebsten brennen sehen würden, scheinen nicht in Europa zu leben, weil dann wüssten diese, das sie auch Betroffene sind.
- Direkter Kontakt zur Russischen Grenze und Einfallstor nach Russland.  
Will die NATO (USA) nur ein Einfallstor nach Russland haben und tobt sich so aus ?  
Ohne sich bewusst zu sein, das dieser Preis für alle zu hoch sein könnte.
- Was würde ich an Putin seiner Stelle tun, um unsere verkorsten Westmächte zu bändigen ?  
Würde ich 3 Atomare B61-12 an der Grenze Russland/Ukraine positionieren, um der ganzen Welt klarzumachen, das es ALLE dann betrifft, wegen Kettenreaktion -  
(in diesem Fall nicht oberirdisch, sondern tektonisch unterirdisch den Planet sprengen,)  
weil dann die eigentlichen Kriegstreiber offensichtlich werden und selbst ALLES verlieren,  
wenn diese uns / Europa / der Welt, schaden wollen.

Die Strategien dieses (möglichen 8-ten) Weltkrieges sind keine Strategien der Waffensysteme oder des Krieges an sich, sondern ein Weltkrieg der geänderten Lebens-Philosophiesysteme.

Unsere dummen militärischen West-Analysten gehen davon aus, das Putin ein Gewinner sein will und welcher mit den Rücken zur Wand steht (was der gefährlichste Gegner ist, weil dieser daher nichts mehr zu verlieren hat !) - Und sich daher keinen Atomaren Erstschatz leistet. Leider haben diese Deppen noch nicht kapiert, das es bei diesem Atomaren Zündungsaspekt es nicht mehr um Sieger / Gewinner oder Verlierer und Verlierer geht, sondern ums globale Aufwachen aller Völker, um die wirklichen (westlichen) Terroristen endlich global zu erkennen und festzusetzen - ODER falls dies nicht erfolgt, dann sich klar zu sein, daß die Sprengung des Planeten dann die letzte globale Konsequenz sein wird - und ALLE ALLES verlieren !

Deswegen, wer glaubt Putin irre sich, hat immer noch nicht kapiert, das dieser diesen Erkenntniszustand längst erreicht hat - zudem viele vergessen, das er jahrelang alle, über jeden Geheimdienst in Russland und so, beherrscht (hat) und daher sehr viele Informationen über fast jeden persönlich erfahren hat und nun verwertet / anwendet ! Das heißt, Russland würde dann das machen, was die Evolution uns die ganze Zeit diktiert: Menschenwesen ! Wacht auf und handelt endlich - oder stirbt, weil ihr Euch verweigert zukunftsfähig sein zu wollen - damit wird das Experiment Menschheit global beendet. Wie es viele Zivilisationen vor uns stattgefunden hat - nun allerdings atomar endgültig ! Der Bau des (Atomkräfte-) Turms von Babylon, in / über der Ukraine, ist klar erkennbar. Daher sind oberirdische atomare Alarmsysteme auch nutzlos, wenn dies unterirdisch passiert. (Man hat berechnet, das 3 gleichzeitige Atombomben-Explosionen an einer Stelle auf der Erde ausreichen, um diese komplett zu zerstören. Und es gibt eine politische Absprache, dass nur wer garantieren kann, das die ganze Erde zerstört wird, auch den Knopf dann drücken darf, wenn dies sicherstellt, auch dieses Endziel gesichert zu erreichen.) Daher sind die 300.000 neuen Soldaten, auch nur eine Sicherheitsreserve, welche nicht im Ukraine-Krieg zum Einsatz kommen braucht, denn die dortigen Gebiete hat man längst anders erobert, ohne das man die dortigen Übernahmen global gesehen hat, weil man die ukrainischen Militärs in Sicherheit wiegen will, bevor es erst richtig losgeht. Denn die Schwachstellen der Ukraine sind vielerorts zu offensichtlich, um übersehen zu werden.

Und um ganze Orte und Städte zu übernehmen, braucht man schon lange keine Panzer mehr.  
Russland hat längst die Vorteile genutzt und aktiviert im Hintergrund, für den Erfolg.  
Denn allen ist längst klar, das was mit der Ukraine und Russland durch die USA-westliche Welt passiert, wird bald auch die Ukraine umgebenden anderen Nationen danach passieren, aber nicht durch Russland.

Daher achten viele EU- / westliche Länder auch, was da durch wem (hier die USA-EU) erfolgt.  
Viele welche denken unter dem Schutz der UN/USA/EU oder so zu stehen, verlieren längst alles.  
Und die Bundesregierung beweist ja auch, das sie die Anwohnerschaft voll über die Klinge springen lassen will, um sich beim (EU-)Besatzer (der USA), lieb Kind zu machen, fürs Gas.  
Und man sich auch nicht im klaren zu sein scheint, wenn es sich so weiterentwickelt mit den Energiekosten und Lebenshaltungskostem, das 2030 in Berlin nur noch Einwohner mit einem Jahresgehalt von mindestens 140.000 Euro hier leben sollen / werden - Und nun die Preisfrage:  
Wer soll und kann das dann nur noch (oder nicht mehr) sein ?

Kein Politiker, kein Mittelstand, selbst keine Millionäre mehr - also Berlin dürfte dann ein sehr langweiliges Dorf mit 10.000 Anwohner sein, als öde Kopie von Bonn.  
Aber eines wird auch sehr offensichtlich dann sein - Herr Putin wird sehr viel Kraft dafür benötigen, um die eigenen Schwachen Russen, zu halten, damit diese nicht dem fremden EU-Willen (euphorisch, blind, unbewusst und naiv) folgend hinterherrennen.

Weil die Global wichtigste Frage wieder nicht geklärt wurde: Wie wollen wir alle friedlich und ohne existenzielle Not, zusammen auf diesem Planeten leben (ohne Machtmißbrauch) ?

Und dem längst überfälligen bedingungslosen Grundeinkommen mit eigener Aufstockungsmöglichkeit, welches global für jeden Menschen auf diesem Planeten gesetzt wird.  
Denn die globale Fachkräftemangel-Lüge und Arbeitsplätze für alle Lüge, sind ja längst gefallen.  
Denn die globale Beschäftigungswelt hat ausgedient und ausgespielt, was deren Möglichkeiten zur (Er)Schaffung von Arbeitsplätzen in einer (digital-)technologischen Wirtschaft angeht.

- Oder geht es hier nicht um einen klassischen Krieg ? Sondern um vieles andere und mehr.

Ein globales Kriegsthema als Ablenkung von still und heimlich etablierten  
Infektionsschutz-(Corona-)Gesetzen und deren wirklich globalen Auswirkungen ?

Ist das nur ein globales Ablenkungsmanöver, für Corona (neue Impfgesetze usw.).

Ist der Ukraine-Krieg nur ein Ablenkungsmanöver, welches vom Westen provoziert wurde,  
um die wirklichen politischen Durchsetzungen in den eigenen Nationen durchzusetzen ?

Siehe Impf-Pflicht für alle, durch die kalte Küche - Rezessionseinleitung -

Insolvenzen-Steigerungen - Glaubensstreben - Globale Gesellschaftsspaltung -

Neue Haß-Formen Etablierung - Waffen(ver)käufe zur Kriegsspieltreiberei -

Etablierung des globalen Bewusstseinsentzug mit Verblödungs-Ideologisierungen.

Einschneidende Rentengewährleistungen, Rentenentzüge, Politikerrentenerhöhungen.

Späterer gesetzlicher Rentenanstieg, was einem Rentenentzug gleicht, erst recht,

wenn die Arbeitsweltensysteme gar nicht mehr die Beschäftigung dieser Betroffenen

Armutrentner auffangen kann - also diese in den staatlich verordneten (Selbst-)Mord

treibt, nur um die (Staats-/Wirtschafts-/Partei-)Konzerkassen noch voller zu machen,

wie das in Frankreich 2023 angefangen hat und nun auf andere EU-Länder (auch D) am

rüberschwappen sich zeigt - Und dies sehr eilig durchgeführt wird, weil alle noch was

schnell von den Börsengewinnen abgreifen wollen, bevor die anderen alles einsacken.

Dient der Ukraine-Konflikt medial nur der Vertuschung der wirklichen globalen Ziele,

zu Corona, krummen Geldgeschäften und anderen politischen Verwerfungen ?

Dienen die Impfungen nur zum verteilen von Corona-Viren an vielen ?

- Was Flüchtlinge, Verbraucher und Unternehmen bekommen ?

Woher kommt all das Geld, was EU, Bund und Länder da bekommen sollen

und wer muß dafür den Kopf hinhalten - Wird Deutschland durch diese ganzen Sozialaktionen

kaputtgemacht oder zeigt es erst hier seine wahre Überlebensstärke ?

Alte Infrastruktur-Elemente werden als Kriegshilfe abgegeben und über die EU dann

in Deutschland neu geliefert, in vielen Bereichen, bezahlt mit EU-Geldern -

Der Ukraine-Krieg als Sanierungs- und Wirtschaftsaufbauprogramm für die DDR-BRD ?  
Jeder (unbestätigte) Kriegsteilnehmer plant längst den totalen Krieg und den verdeckten Einsatz von Kräften als Kriegsvorteil für sich ein und wartet nur noch auf den obersten Befehl, zur Enttarnung und Darstellung der wirklichen Verhältnisse.  
Corona, weniger medial, schießt mit der Sommergrippe ebenfalls quer in alle Richtungen.  
Der Einberufungsschock für viele, um den Weltkrieg zu starten, lauert auf Ausführung.  
Die interessante Frage wird dann wieder sein, wer fällt dann wieder in diesen Kriegen ?  
Unsere Leute, die Flüchtlinge als Ersatzkanonenfutter und-oder alle die da sind ?  
Welche häßliche Fratze wird uns durch die aktuellen Umstände noch geboten werden ?

---

### **Corona und die Frage(n) - Die provozierte Auseinandersetzung.**

Corona führ(t)e zu folgenden (In)Fragestellungen:

#### **0) Handelt es sich bei dem Corona-Virus (CoVID-19) um eine global geplante Seuche ?**

Betrifft uns dies laut diesem (Youtube-Video-) Interview, nun alle ? Siehe:

[WUHAN-THEORIE: Die Welt, Interview, mit Prof. Wiesendanger - vom 09.02.2022-02-09](#)

Noch zu Corona ?

[Welche Fakten zu Corona existieren ?](#)

Warum gibt es so viele Nebenwirkung durch die Corona-Impfung ?

Warum sind so viele an Corona gestorben ?

Eine Schutzimpfung, die keinen Schutz liefert ?

Ein Irrglaube, wie unverwundbar zu sein ?

- Haben die meisten Impfer die Impfung falsch durchgeführt und somit gegen die WHO-Vorgabe verstoßen ?

- Wurde weiter in die Ader gespritzt, selbst als in der Impf-Nadel Blut zu sehen war ?

Coronaviren /-Varianten existieren schon sehr lange und nur wenige sind schwer schädlich.

Seit 2008 müssten die Blutgruppen (A, AB, B), die nicht gegen Corona resistent sind, also schon längst Corona gehabt haben.

Fast alle haben schon längst irgendeine Corona-Variante gehabt, seit 2009.

Die Bundesregierung wusste schon seit 2008 von Corona und dem was man aus WUHAN wusste.

In WUHAN wurde an der Übertragbarkeit des Virus vom Tier auf den Mensch gearbeitet (in Bezug auf COVID19),

also wurde in WUHAN an eine biologische Militärwaffe gearbeitet, die man losgelassen hat.

Damit ist diese CoVID-Pandemie ein weiteres 9/11 für die Welt, also wieder eine Inhaus-Nummer.

So (ver)kauft man das eben - das was man schon hat(te), (ver)kauft man dann mehrfach zum höheren Preis nochmal, wenn das Verkaufsargument (per Angst mit)bestimmt.

Vereinfacht ausgedrückt: Nimm den Menschen sein Immunsystem und verkauf es diesem dann synthetisch (mRNA) neu.

### 1) Was beweist Deutschland mit der Impf-Pflicht und-oder dem Impf-Zwang ?

Beweist die Corona-Impfpflicht nur, wie sehr Deutschland, die Angst-Deutschen jederzeit dazu bringen kann, hörig, willenlos, unhinterfragt, jeden/jedem beliebigen neuen Führer(konstrukt) sich anzuschließen und total (bis in den eigenen Tod) unterwürfig, selbstverleugnend, unwillig die gegenwärtige Wirklichkeit zu erkennen, hinterher zu rennen, wie die Hippies der Manson-Sekte - Und das diese Deutschen immer noch gefangen sind in dem völlig unreflektierten Mitlaufen von National-Sozialistisch-Fachistoiden-Führer-Struktur-Varianten, auch wenn diese sich als (Totalismus-)Demokratie für diese tarnen. Man kann nur diesen Film anraten: Die Welle (2008) - wo es um Schüler und ein Schulprojekt zum Thema Fachismus geht und wie schnell viele bewusstlos jedem (Corona = Die Welle = Führer, als) Adolf Hitler, hinterher rennen, mit blindem Gehorsam. Filme, die Pflicht sein sollten, schon in der Grundschule und nochmal in der Oberschule, achte Klasse: Wer sehen will, wie man als Pflege-(Infrastruktur-)Betreuer sein Geld macht: I care a lot (2020) Wie Deutschland sich erst entwickeln soll, obwohl es längst der Fall ist: Deutschland 2030 (3 Teile) (Deutschland) 2030 – Aufstand der Alten (2007) - 3 Teile: Die Geiselnahme, Das Leben im Untergrund und

Das Geheimnis in der Wüste --- (Deutschland) 2030 – Aufstand der Jungen (2009)

Ist das Ungeimpft-sein das neue Juden-Merkmal in Deutschland und der Welt ?

Sind die Ungeimpften / Nicht-Impfbaren / die Impf-Gegner / Impf-Verweigerer, die neuen Juden, denen man die gleichen Prozesse macht, wie 1933 unter Adolf Hitler: Verlust der Arbeit / Vermögens / Verlust des Zugangs / zum Kulturellen / Entzug der Teilnahme an Sportveranstaltungen / Strafzahlungen ein Jude zu sein - und das, obwohl diese alles Deutsche sind. (Buch Annette Wieviorka: Mama, was ist Auschwitz - Seite 18)

Kommt uns dies nicht sehr bekannt vor, was man uns hier wieder vorsetzt !?

Hat man so wenig aus der Deutschen Geschichte gelernt oder wirklich alles verlernt - was damals geschah, das man dies heute wieder in der selben Art und Weise gnadenlos durchziehen will, um schweren Schaden am Deutschen Volk einzuleiten ?

Geht es immer mehr darum, das die deutsche Politik keine Bürger und Staatsangehörigen verwaltet und regiert ?

Sondern nur noch einen großen Käufer-Kundenkreis, dem vorgeschrieben wird, Du hast das zu kaufen, zu tun und-oder einzunehmen - sonst verlierst Du Deine Rechte in unserem Konstrukt, namens Berlin / Bund / Deutschland ?!

Wie mag das noch mit Corona sich weiter ausformen oder nach Corona - werden denn alle verpflichtet rosa (Unter)Hosen zu kaufen und zu tragen oder wir verlieren unsere (nicht mehr existenten GG-)Rechte oder was ?!

Führt das zu staatlich verordneten Produktkaufzwang oder gesamter Rechtsverlust jedes einzelnen - und wie lustig wird das dann bei Roboter als neue / weitere (rosa Schlüpfert tragende) Bürger ? ... :))

## 2) **Wie (er)hält man alte Machtstrukturen und Machtorganisationen - trotz Abkehr und Auflösungen ?**

Wie etabliert man eine neue ALLES kontrollierende (Alt-Macht-)Religion, als neue Hyper-Religion (wenn Wirtschafts-Staatliche Gewalt(androhung)/Arbeit/Geld, als Kontrollmittel versagt) ?

Eine Frage, welche durch die Katholische Kirche sich aufzeigte, welche zuerst mit großen Austrittswellen zu tun hatte und vor dem Dilemma der Wirklichkeit der Gegenwart steht. Nations-Politik kämpft auch mit den Problemen (Imageverlust, Politikverdrossenheit).

Corona ist als aktuell siebenter Weltkrieg die Reaktion darauf und somit der größte Test.

Ich formulierte das damals nach Teilnahme von vielen Vorträgen (als Gast / Eingeladener) so:

Wer erfindet den weltweit größten Kontrollvirus, um alle Macht auf sich zu vereinen und somit alle Menschen und alle Institutionen zu kontrollieren (im Geist, wie auch im Körper) ?

Dieser Weltkrieg heißt jeder gegen jeden - nur der größte Influencer gewinnt alles und führt.

Ich habe diese Frage nach einigen Erkenntnissen in meinen Gesellschaftsverbrechensanalysen

aufgestellt, weil mir doch einiges sehr merkwürdig vorkam, auch aufgrund der 2008 und 2013

Bundesdrucksdache (17/12051 vom 3.1.2013, ab Seite 5 und ab Seite 55, 10.12.2012) zu Corona

und seine möglichen (eher als erfolgte beschriebene) Prozesse und Effekte (aber weniger

schlimm sich bei uns jetzt zeigend, was deren angedachte Todeszahlen damals angeht).

### 3) **Wie erzeugt man ein Gesundheits-Politisches Gesellschafts-Stimmungs-Barometer ?**

Impfzahlen, als wirkliches politisches Stimmungsbarometer(abbild) der Gesellschaft, statt Umfragen und Wahlen ?

Trennungen etwa nach ?

biotisch - Binäre, einseitig dual/bipolar undenkendes (Wirtschafts-/Religions-)politisches Verwertungs-Menschentier.

abiotisch - Trinär-binär (Moral-)Verurteilender, Alt-Recht-Glaubender, nur Ego (Eigenwerte) religiös Liberal(ismus-)Gläubiger.

Rest - Mehrdimensional bis quantendimensional Denkender, (Selbst)Beteiligungsbürger, Liberalismus-Kenner,

Neu-Rechts(system)fähige, Sozial(e)-Entrepreneure, Vorreiter, Austester, Forscher, Wissenschaftler, Konzerne, ...

### 4) **Ist diese Gesellschaft an sich überhaupt noch bereit und fähig, zu (er)tragen, das eine Gesellschaft immer alle Elemente der Individualität hat und benötigt, um eine wirklich gesunde Gesellschaft zu sein ?**

Also die Erkenntnis zu (er)tragen, das Impf-Gegner / Impf-Verweigerer / Ungeimpfte / Nicht-Impfbare / (mehrfach)

Geimpfte - immer alle zusammen die Bestandteile einer gesunden Gesellschaft darstellen und sind ?!

Denn die Variante, alleine zu hoffen, zu Glauben oder zu Beten, das alles schon gut werde, ist bei einer 100 %



geimpften Gruppe kein guter Weg zur Aufrechterhaltung einer Gruppe - denn wenn wir heute schon in der IT-Welt erleben, wie schnell agil und oft sehr fehlerbehaftet Updates und Upgrades gnadenlos durchgezogen werden - und ausgehend von den Erfahrungen mit IT-Viren(schutzsysteme) / IT-Trojanern - wenn somit alle (Zwangs-) Geimpften zu tode kommen würden, durch einen dummen oder vorsätzlichen geplanten Fehler - Widerspricht dies dem Sorgeaspekt zur Aufrechterhaltung einer (Technologie- / Volks- / Tier- / Wesens-)Gruppe - wer das als IT-Boss oder Politiker oder Wirtschaftsboss oder Hersteller von Impfstoffen / Impfstoffsysteme / mRNA-Systeme, nicht verstanden hat, hat somit auch kein Recht, über andere dies setzen zu dürfen - und erst recht keine Impfpflicht !

Ein solches Verhalten widerspricht auch jeglichen (moral-)ethischen Aspekt einer eigenen Willensentscheidung. Erst recht, wo heute in Wirklichkeit nur noch ein Tagestest relevant geworden ist und nicht mehr die digitalen Impf-Zertifikate, welche vorgaukeln sollen, das jemand nicht infiziert sein kann / nicht infizierend sein soll. Daher wären aus meiner Sicht nur noch die Tagestests überall relevant und alle digitalen Impfungs-/Genesenen-Zertifikate nutzlos und sofort einzustellen - und die Wahl ob jemand sich Impfen lassen möchte, weil dieser Mensch es (möglicherweise) nicht (er)tragen kann (schwer zu erkranken) und sich daher für eine Impfung selbstwillentlich dafür entscheidet - die Politik hat daher kein (An)Recht mehr, in Corona was anderes zu fordern - denn dies ist weder ihre rechtliche Aufgabe noch kommt dies dem Nations-Sicherungsauftrag und dem Bundes-/Landes-Betreuungsauftrag über die Ein-/Anwohner in Deutschland zugute. Auch wenn die Politik sich am liebsten des Bundesrepublikanischen- / Deutschen Volkes sich gerne entledigen würde, um ein neues Volk zu haben, welche diese wieder als Götter huldigt. Auch wenn (seid 1960) alle 20 Jahre große Einwanderungswellen durchgeführt werden.

Denn wer erlebt hat, wie in Deutschland ganze Landwirtschafts-Betriebe kaputtgemacht worden sind, weil EIN Tier betroffen war - wurden immer meist ALLE Tiere mit gekeult - aus blanker und purer ANGST - so haben schon die NAZI's gegen die Juden den Holocaust eingeleitet, weil diese NAZI's sich als das "Auserwählte Volk" sahen und somit kein anderes, von einem höheren Wesen als Adolf Hitler geschütztes Volk - als "Auserwähltes Volk", duldeten / zu existieren habe.

Heute betreiben diesen Ansatz auch die Nationen, Schwerkriminellen, Geld-/ Wirtschaftsmächtigen, welche keine anderen Götter neben sich / für sich, (er)dulden) wollen und dafür bereit sind jeden dieser anderen Götter oder Supermänner, sogar (er)morden würden, um diese eigene Position aufrecht zu erhalten und-oder zu sichern.

5) **Mäh ? Hmm ? Möh !?** - (die deutsche vereinfachte Handhabungssprache.)

Was (ist los) ? (Was ist) Corona (wirklich) ? Panik wegen harmloser Grippe !?

Betrifft mich (und unsere Kinder) das ? Nebenwirkungen / (Nicht)Impfen ? Wie hält man sich deren Mist vom Leib ?

6) **Völlige Ignorierung jeglicher eigener Auseinandersetzung und damit mit der Frage.**

Hau rein das Zeugs - Her mit dem Mist ! - Ist doch nur ein Pieks.

Die Frage (,ob die eigene Würde, das eigene Wohlbefinden, Wertigkeit, Sicherheit, Negativem oder Tod beiträgt,) ist dort tot.

Die Auseinandersetzungsinfragestellung ist wirkungslos: **Und wenn das Dich umbringt ?**

Die Reaktion darauf war oft: Ist mir scheißegal, dann bin ich halt tot !

Dies hat viele Nahestehende, besonders familiäre / Freunde, sehr hart vor den Kopf gestoßen.

Obwohl es in Wirklichkeit um die alle vereinende (Menschen-, Hygiene-, Soziale- und Würde-)Frage geht:

**Lässt sich die Menschheit noch durch eine alle betreffende Weltkrise vereinen ?**

Heute können wir mit Gewissheit sagen, das wird weder der Fall werden, noch der Fall sein.

Denn eine gesunde Gesellschaft wird auch immer (Bevölkerungs-/Gruppen-/Menschen-/Wesens-) Anteile haben, welche sich aufgrund ihrer eigenen Grundprägung, dagegen positionieren werden.

7) **Wie gehe ich mit Verletzungen an mir um, welche ich mir und-oder mir durch Andere(s) zugefügt werden (sollen) ?**

Wie gehe ich um, mit Verletzungen, der Verletzung meiner Würde, meiner Person, mich selbst, meines Körpers und Geistes, durch mich selbst, mir selbst, durch andere und-oder deren Organisationen ?

Stattdessen fokussiert man sich nur auf die Inquisitorische und Anklagende Gottesurteilfrage, als Diskursfrage:

Bist Du geimpft ? (Gehörst Du zu uns ? Bist Du gegen mich ?

Egal ob das zum Todesurteil wird (Euthanasie), medizinisch Unsinn ist, keiner Haftung übernimmt oder aus Angst (vor Arbeitsplatzverlust) oder Verkaufs-Drama-Hetze-Politik und durch Drama-Hetze-Medien resultiert.)

## 8) Warum können und dürfen Hausärzte keine neuen Patienten mehr aufnehmen ?

Haben Krankenkassen tatsächlich eine (interne) Ansage an Ärzte gemacht, das keine neuen Patienten mehr aufgenommen werden sollen ?

- Warum dürfen selbst neu oder (Booster-) aufrischende Impfende, nicht mehr angenommen werden in den Arztpraxen ?

Geht es hier um die Verlagerung dieses Geschäftes auf die Apotheken ?

- Wichtiges zum Hintergrund dieser beiden Fragen, muß man hier wissen:

- 1) Verdopplung der Bereichs-Bevölkerung hier (+18.000 - Flüchtlinge / ALG-2) durch neue Tausender-Wohnkomplexe.
- 2) Jeden Bereich wird ein Arzt per Verteilungsschlüssel zugeordnet (es erfolgte keine Neu-Anpassung dafür).
- 3) Kindergeburtenschwemme dieser (bereits Kinderreichen) (Asyl-/Flüchtlings-)Neuzuzügler.
- 4) Die nahen Krankenhäuser bieten die hier benötigten medizinischen Dienste/Abteilungen, nicht an (Gyn,MKG,Kinder).
- 5) Stattdessen wird nur der Logistik-Bereich ausgebaut mit einem großen Zentrum hier.

## Zusätzlich erleben wir diese heiklen Fragen (neu) aufkommend (in Deutschland und Europa (EU)):

Wird es in der Ukraine den Beginn eines Weltkrieges geben ?

- Wird Putin das Gebiet bekommen und sichern, indem er eine Befriedungshilfe anbietet ?

- Hat das Kriegsthema fast alles zu Corona aus den Medien entfernt ?

- Werden USA und EU wirklich so dumm sein, Putin bis aufs Messer zu reizen, um einen Krieg zu starten ?

Hat die Bundesagentur für Arbeit tatsächlich kein Geld mehr ? (Bestätigt in einem morgenpost.de-Artikel)

Wer füllt die Lücken, wenn wegen der gesetzlichen Impfpflicht, 30% der Pflegen-Schaft wegfallen werden ?

Wie hoch ist für uns alle der wirkliche Preis, wenn durch sowas wie Corona(-Lockdowns), der CO2-Ausstoß tatsächlich um 40 Prozent reduziert wird - Ist Verreisen per Flugzeug dann der neue (Urlaubs-)Luxus ?

Welche Frage nimmt Impfungsmessiasse, Impfzwingern, sofort den Wind aus den Segeln ?

- Wenn eine Impfungs-Injektion Ihren Tod bedeutet, würden Sie dann immer noch vehement aufs Impfen plädieren ?

Wird Corona wirklich bald zu Ende sein, laut Drosten, oder spielt der nur mit der Menge ?

- Kann man aktuell keine wirkliche zukünftige Angabe machen, was einem erwartet, außer bei Termine ?

Klaut Corona uns das persönliche Gespräch mit Freunden, Bekannten und der Familie ?

- Klaut die Corona-Politik uns das persönliche Gespräch mit Freunden, Bekannten und der Familie ?

- Will die Politik uns vereinsamen, damit wir uns umbringen, aus Einsamkeit ?

- Steigen die Totenzahlen bei Kindern deswegen so stark, wegen dieser Corona-Politik ?

- Will die Politik unsere Kinder töten ? Und uns in eine Depression treiben ?

Sind die (mehrfach) Geimpften nur die neuen Entbehrlichen der Globalisierung ?

- Was hat man mit den Geimpften wirklich vor ?

Stimmt es, das Corona nie enden wird ?

- Fakt ist, es wird jedes Jahr mehrere Varianten und Modifikationen davon geben -

    somit ist das ganze Konzept machtpolitisch ein Selbstläufer, als Wirtschafts-Religion.

- Ersetzt Corona (somit) den Kapitalismus ? Oder verschlimmert es diesen nur zur Optimierung ?

Geht es nur noch um die Zwangsimpfung mit der mRNA-Technologie, statt gegen Corona ?

Ist die mRNA-Technologie tatsächlich nie mehr entfernbar aus dem menschlichen Körper ?

Ist die mRNA-Technologie eine Krebserzeugende Technologie, welche den Körper immer mit allem angreift, was es nutzen kann ?

Zeigt uns Corona nur, das man vorhat alle Menschen zu App-Chippen (für das global totalitäre Regime) ?

Um was geht es bei Corona wirklich (nur) ?

Warum wird in Deutschland die Frage (nach Hilfe) (im Gesellschaftsleben und Berufsleben) immer noch stigmatisiert ?

Warum tabuisiert man die fehlende Auseinandersetzung mit Gefahr(en) weiterhin ?

Gibt es wirklich nur noch knapp 25.000 offene Stellen in Deutschland ?

- Wer soll denn da noch Arbeiten gehen können, Arbeit bekommen und haben ?!

Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz 2022-06-18

**Statusse zur Frage(nforschung), vom ersten wirklich deutschen Fragenforscher Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz:**

## 01) Die globale Frage-n (und Forschungen):

- Global gibt es keine wirklich konkrete Fragenforschung, eher nur Findungs(ver)Suche(n) auf wirtschaftstechnischer Fragenbasis.
  - Die Etablierung der deutschen Fragenforschung ändert dies erst mal im Ansatz und im Ausbau des Zukünftigen daraus.
  - Die Etablierung der deutschen Fragenforschung hat die globale Welt der Fragen in Bewegung gesetzt und gebracht.
  - Es fangen immer mehr andere Länder und Nationen an, diese Webseite aufzurufen, um zu sehen, was es hier neues gibt.
  - Die Nutzung des Frageinhalt, ist das meist nur oberflächlich verwendete Anwendungsmuster, im planetaren Alltag.
- Die Verortung als große Frage-n alleine reicht schon lange nicht mehr aus.
- Die globale Verenglischung von Frage und frage, durch Amerikanische Unternehmen zeigt sich als neuer Trend, weil man mit der deutschen Frage scheinbar doch nicht so gut klarkommt, wie man sich erhoffte und die Machtstellung infrage stellt:
  - => Will man frage durch ask hier ersetzen ? Will man die Frage durch Question hier ersetzen ?
  - => Dies ist immer mehr in englisch-deutschen Dokumenten und Webseiten feststellbar, welche USA-Konzerne gehören.
- Die Welt sendet seit über hundert Jahren ihre schweren und heiklen Fragen direkt nach Deutschland, zur Prüfungsbearbeitung.
  - Trotz dieser Umstände gab es nie eine konkrete Fragenforschung, immer nur eine Behandlung und Bedienung für Fremde.
- Fragen der Welt, werden in Deutschland und oft auch hier in Berlin, weltweit zuerst angenommen, inhaltlich bearbeitet und die Ergebnisse daraus danach rückgewandelt und rückgesendet, in die Quellsprache und Quell-Land, aus der diese kam.
- Deutschland wurde die offizielle Zuordnung, das Land der Frage zu sein, genauso wie das weltweite Fragenland Nummer Eins zu sein, immer wieder verweigert, um die Fragen, welche daraus resultieren, zu verdammen, zu knechten und sogar die Träger zu töten.
- Warum ist / soll Deutschland das Land der Frage sein ? (Diese Frage kam auf einen Vortrag auf, wo ich mich vorstellte.)
  - Als christliches Land, ist Deutschland das Land der Sorge, auch wenn dies zu Bismarck-Zeiten vielleicht etwas anders gelebt und gelöst wurde. Aber mit der Hitlerzeit wuchs dies auf und nur dadurch entwickelte sich die NSDAP. Nach Hitler war die weltweite Sorge groß, das sowas wie Hitler nochmal mit / durch die Deutschen passieren könnte - man etablierte daher den (Besatzungs-)Bund, welcher alle (Hitler-/ Reichs-)Deutschen als staatliche Betreuungsinstanz übernahm, als BRD. Das man Deutschland nicht komplett plattgemacht hat, lag an dem entscheidenden UN-Beitrag des Botschafters von Südafrika. Also um wieder den Unfrieden nicht zu groß werden zu lassen, etablierte man lauter (Ver/Vor)Sorg(eangebote).
  - An wenn es darum geht, festzustellen, wie man erfährt, wie es einem geht, muß man diesen nicht nur sehend, sondern auch ansprechend (be)fragen - daher resultiert es auch, das die Guten-Tag-Begrüßung / Grüß-Gott, sich immer mehr ersetzte durch das uns heute geläufige Wie-gehts - auch wenn diese jetzt zu einer SmallTalk-Begrüßungsfloskel verkommen ist, aber es ist und bleibt immer noch die Frage, die aktiv gestellt wird - egal wie ernst-ehrlich diese gemeint ist.

- Einige der globalen Infragesteller / in Fragesteller und Fragenträger sind tot, gemordet, immer noch auf der Flucht, im Asyl oder anders (über Erpressung, Morddrohungen, Posten und-oder Geld) zum (fast ewigen) Schweigen gebracht worden. Manche rücken erst damit raus, wenn diese ihre Pensionen, Rente oder andere gesicherte Geldeinkünfte haben. Diejenigen, die man heute Sprechen lässt, sind meist fern der Gegenwart und Wirklichkeit, aber medienpolitisch gut dressiert.
- Die großen (IT-)Konzerne und deren Aktienhaltende haben ein großes Interesse daran, die angelsächsische Sprache als Sprache der Fragen zu etablieren, ohne zu erkennen, daß die Fragedenkmale in der angelsächsischen Sprache selbst liegen. Selbst die damals fast leere Domain hatte täglich 3000 Anfragen, und liegt nun bei täglich > 12000 Anfragen, ob es hier was neues gibt - aber man (ver)leugnet die Anfrage - was jedoch an den politischen Änderungen erkennbar wird. Zusätzlich haben diese die Satzlänge und somit die Fragenlänge soweit runter reduziert, um nur noch ganz einfache Fragen (mit hoher Fehldeutigkeit) zu erzeugen, damit die angelsächsische Sprache als Pseudofragensprache positionierbar wird.
- Global werden die geistigen Insolvenzen (und somit auch die vielen Frageninsolvenzen) immer mehr offensichtlich - Assistenzsysteme, welche eine Künstliche Intelligenz als KI vorgaukeln, obwohl diese nur Fulltablescans machen, als Zeichen der Komplett Inkompetenz, der Schwerkriminellen Kinder-Industrie, retten da auch nichts mehr.
- Die Machtsprache der Welt ist Deutsch und daher sprechen wirklich wichtige Funktions- und Amtsträger auch Deutsch. Denn diese wissen um den wirtschafts- und machtpolitischen Wert der auf deutsch gesprochenen und geschriebenen Frage. Der dortige Aufstieg bedingt, daß dies als Wissen gewusst wird, auch wenn dies nicht in der Stellenbeschreibung steht.
- Nur die Deutsche Sprache ist als einzige Sprache weltweit geeignet, eine vollqualifizierte Frage richtig zu erstellen. Das liegt an historischer / gegenwärtiger Einverleibung von jedem (Besatzungs)Wirt und dessen (Kultur-)Sprachen. Und deutscher Errungenschaften von Forschenden, Machenden, Künstlern, Denker, Wissenschaftler, Spirituelle ... . Darum woll(t)en uns Andere immer wieder übernehmen (per Krieg, Aufkauf, Boykott oder Ver(w)irrung), indem diese unsere eigenen Fragen versuchen zu kontrollieren / verwerten / auszubeuten / unterdrücken und-oder zu (zer)stören.

(Das führte sogar soweit, daß das eigentliche Ziel Deutschland, dabei aus den Augen verloren wurde und somit diese ganze Sache sich selbst dann global ausgeweitet hat, zum ersten und zweiten Weltkrieg - welche schlimme Folgen das hat(te) - sieht jeder - auch, das die ganze Welt, seit 2021 längst in einem neuartigen (virtuell zum waffengewaltigen materiell werdenden End-Fachismus-)Weltkrieg, sich befindet - (getarnt als Sozialismus-Liberalismus-Transformation der Digitalisierung) wo der lebendige Mensch, keine Rolle mehr spielen soll.

Denn die Geimpften wurden längst als neue Soldaten des alten NSDAP-Hintergrund-Bestimmungs-Systems deklariert,

um weltweit dafür in den Krieg zu ziehen und dort zu fallen, denn diese sind für diese Bestimmer, leichter entbehrlich. Und wer dort nicht fällt, der wird durch die innere implantierte mRNA-Selbstzerstörungswaffe dann fallen, auch wenn diese eine kurzfristige Immunität verspricht und auch aufzeigt - langfristig den Körper immer attackiert und schon bei der kleinsten Immunschwäche anfängt den eigenen Körper abzuschießen / in die Selbsttötung zu verleiten).

(Super)Reiche(-Politiker) nutzen jährlich dann den 2400-Euro-Ablaßbrief, um sich von der Impf-Pflicht freizukaufen. Früher hatte man für Juden gelbe Sterne - bald werden Armbändchen verteilt, um die neuen Juden zu kennzeichnen. [ Gelb = Jude - Rot = Politische Gefangene => Gelb+Rot = Orange = (Geimpfte als) Politisch Gefangene Juden ? ] Noch offensichtlicher kann man eine rechtliche Ungleichstellung / Ungerechtigkeit wohl kaum öffentlich machen. Genauso wie die fehlende Auseinandersetzung mit der eigenen Frage, zu sich Selbst und seinem Leben mit Anderen.)

Die Frage wird in Filmen (meist aus Hollywood stammend) immer mehr inhaltlich eingebracht, auch zum Thema Antwort. Wo die USA-Filmmacher versuchen, die Frage(n) und die Fragenwelten, für sich zu vereinnahmen, um eine Art Hoheit zur Frage vorzugauckeln, zu erzeugen oder fremd wiederzuspiegeln, was andere (Nicht-Deutsche) zur Frage mitgeteilt haben. Diese Ausdrucksform findet somit in höchstem Maße diskriminierend, auf deutsche Frage-Wissens-Träger statt. Ebenso findet über diesen Weg auch die Verkindlichung der Frage über die pseudo-ernste Handlungsweise zur Frage statt. Auch wenn dies insgesamt eine Auseinandersetzung mit der Frage und den Fragen an sich fördert, zeigt dieser Weg nur eine psychologische Verarschung der Zuschauer, welche da mit philosophischen Minimalwissen-Brotkrümeln befüttert werden (wie mit Vogelfutter auf SocialMedia wie Twitter / Facebook / usw., was man dort schon längst so kennt). 2023 gab es im ersten Film die Auseinandersetzung das der Mensch die Frage sei und nicht die Frage die Frage - Im Film stellte die Hauptperson die Frage: Bin ich die Frage ?

- Durch die Rückübersetzung der hier bearbeiteten Frage, in die Sprache der Quelle, aus der diese kam, erfolgt so eine (Nach)Frage(n)-Entwicklungshilfe, in der Sprache der Quelle, wo die Frage herkam, ohne das man dies bemerk(e). D.h., nicht der Sieger bestimmt, sondern der/die Besiegte(n) bestimm(t)(en), wie bei der (französischen) Revolution. Diesen Effekt stell(t)en und erfahr(t)en wir als Fragenforschung, selbstkritisch hinterfragt, auch in unserer Forschung. D.h., das weiblich führende Deutschland erzieht mit seinen Fragen und Wirkungen daraus, das männlich barbarische (Barbar = ein Fremdsprachiger) äußere Gegenüber, wie eine Frau / Mutter, indem es deren Verwaltung(en) vorgibt.

- Die Fragen verlieren in der Schrift immer mehr ihre Satzzeichen, wie das Fragezeichen selbst, Komma, Semikolon, Bindestrich und-oder das Ausrufezeichen.

Dadurch ändern sich die Betonungen der Fragen und die Ansprüche der Fragen, indem eine Klarheitszeugende Frage - zu einem Wortband umfunktioniert wird - ohne (einzelne) Frage-(Be)Deutungs-Bereichs-Abschnitte.

Dazu erfolgt meist auch die Kleinschreibung als Plättung der Frage - nach dem Motto:

wie du kleiner wurm hast eine frage / ich kleiner wurm habe eine frage - Nur wo bleibt da die Frage ?

Der Microsoft (365) CoPilot (365) erwartet nur bekannte Fragen, sonst kommt nichts brauchbares raus, inklusive dem engen Fragezeichen, also wird die Frage nicht als Frage in den Vordergrund gestellt.

Interessant ist, das dieser die Entscheidung des Menschen für diesen fällt, was (arbeits)rechtlich heikel ist, wenn ein Mitarbeiter dies als Aufgabe formulierte und es ungeprüft einfach so übernimmt.

Leistet dieser wirklich einen Beitrag zu(r) (mehr) Produktivität ? Oder bewirkt das nun, das man noch Zeit damit verbringen muß, um dieser elektronischen Hilfe auf die Finger zu schauen ? Und was erfolgt, wenn diese einen sehr dummen Fehler angeboten und damit gearbeitet hat, und dies wirtschaftliche und-oder (schwer) finanzielle Fehler als Folge erzeugt ?

Also ich habe da noch keine saubere Fehlerkorrektur gesehen, eher nur, das der Nutzer diesen Fehler selbst erkennen muß und dann alles manuell nacharbeiten muß, wenn dieser den Fehler nicht einfach so automatisiert in die Unternehmensdaten reinschreiben lassen will / dies selbst verhindern will.

## 02) Deutschland:

- Was für die Eskimos das Eis ist - ist für Deutschland die Frage.

Die Eskimos kennen über neunzig Arten von Eis und dessen Eigenschaften / Zuordnungen -

Die Frage ist für kulturell wirkliche Deutsche, das was das Eis für die Eskimos ist.

Nur kennen deutschsprachige über hunderte Arten und Typen von Fragenwörter und deren Eigenschaften.

Andere Nationen und Länder haben oft nur 2-5 Worte dafür.

- Obwohl in Deutschland viel gefragt wird, ist die Fragekultur dennoch an sehr vielen Stellen verkommen bis tot. Vielerorts ist feststellbar, das es zwar ein vermehrtes Danke zu hören gibt - jedoch resultiert dies nicht aus den mündlich gestellten Fragen, von den diesen Betreffenden, sondern von denjenigen, welche



achtsam, nachdenkend, mitdenkend, für die eigentlich fragen Müssenden, intern gestellt werden - und durch die Situationshandhabung des Achtsamen, Mitdenkenden und (um die Umstände) Wissenden - dann positiv für den Nichtfragenden, angeboten und erfüllt werden, damit dieses Nichtfragende Gegenüber keinen Nachteil erfährt.

Beispiel: Ein Jogger / eScooter / Mutter mit Kinderwagen kommt an und der Gehweg reicht nicht für mich und diese zugleich - dann gehe ich in einer Wegebucht und lasse diese dann passieren (damit deren Prozess / deren schlafendes Kind) nicht unterbrochen wird - und auch ein Unfall vermieden wird. Also genau so, wie das sonst im Straßenverkehr per Paragraph 1 verlangt wird - und das gibt meist ein Danke - ohne das das Gegenüber dazu gefragt hat. In der IT-Welt will man sowas als KI-Mitdenkende Assistenten anbieten, scheitert jedoch an den dort benutzten Vorgaben, Denkfehlern, des Ansatzes und der Ziele - daher ist deren Hilfe nie eine richtige Hilfe.

- In der Politik erlebt man eine kaputte Frage(n)kultur aktuell folgendermaßen:

Die Frage wird dort als Dampfhammer aufs Gegenüber geschleudert, nicht als Frage, sondern als Axt, welche die anderen Partei(en) damit am besten plätten und zerteilen soll - jedoch ohne weitere Bearbeitung der Frage - denn diese wurde wie ein Sylvesterkracher auf dem anderen geworfen und knallt laut.

Kann man sehr oft bei politischen Sitzungen sehen und erleben (Bundestag/-rat, Senat, Bezirk und Landtag).

- Die Besetzungen führ(t)en dazu, auch in den Verwaltungen, daß die Frage in Deutschland oft behandelt wird, wie ein Stiefkind - und nur beim Antrag / (Ver)Kauf als (Produkt)Kaufnachfrage noch geduldet ist - jedoch auch dieser wirtschaftlichen (In)Fragestellung, diktiert man eine Verstummung des Gegenübers.

- Hier mal eine Aussage, die in Interviews und privaten Gesprächen mit Wirtschaftsführenden zu erfahren ist:

Es sei erschreckend, wenn jemand von der Universität kommt und nicht einmal Basisfragen beantworten kann.

(In Wirklichkeit sollte erschreckend sein, das dieselben Aussagenden eben nur noch diese einstellen (wollen) !

Sieht man auch aktuell am Arbeitsmarkt, wo eben keine fragenden Deutschen, sondern nur die Nichtfragenden Flüchtlinge, Migranten und Nicht-Deutsch-Sprechenden bevorzugt eingestellt werden (79% aller Besetzungen).)

- Die großen (USA-)Onlinekonzerne sammeln alles an Fragen in Deutschland ein, für ihre sterbenden (IT-)Dinosaurier.

- Deutschland ist das Land, mit der höchsten Manipulationsrate und Verbrechensrate, an der Frage und den dazu

verbundenen Menschen - daher ist es für den Rest der Welt auch so schwer verstehbar, was hier wirklich abläuft - und warum der Rest der Welt, im ewigen Krieg, darunter leiden muß.

- Nachdem diese Domain geordert wurde, wurde dieser Domainservice-Provider, von den Amerikanern aufgekauft, was dazu führte, das Sie als hier Ankommende nur diesen Text und nicht mehr lesen können, denn durch diese Aktion fand ein Wechsel von Terrorismus zu Inhaus-Administrativen direkten Datenzugriff statt, der extern kaum anzeigbar wird und mir als Forschenden die Möglichkeit entzog, Online mit meinen Forschungsdaten selbst Geld zu verdienen ! Da die englisch-amerikanischen IT-Konzene flott sind, im entwerten von anderen ihren Daten und diese nicht fürs eigene Geldverdienen brauchen, sondern um ihre maroden Datenmüllhalden-Dinosaurier, weiter betreiben zu können.

### 03) Fragenforschung in Deutschland:

- Das weltweite Fragenland Nummer Eins zu sein, aber ohne eigene Fragenforschung, stand in direktem Widerspruch.
- Das Ziel war es dem Fragenland Deutschland eine eigene Fragenforschung zu geben, statt weitere schlechte Ratschläge. Mit der eigenen Fragenforschung (als Grundlagenforschung) fängt in Deutschland dies somit erst jetzt richtig an.
- Bevor ich die Fragenforschung ins Leben rief, prüfte ich, ob es diese nicht schon vielleicht schon gibt. Dazu schaute ich mir die jetzt bekannten (Fragen-)Disziplinen und Fragen-Bereiche an, um zu sehen, welche(r) geeignet wäre, diese Aufgabe längst alleine zu übernehmen:
  - Demoskopie (die Fragenverachtung, per Diskursaufträge) war kein geeigneter Kandidat und diese wäre nur ein minimal sehr sehr kleiner Bereich der Fragenforschung und ist rein machtpolitisch-kommerziell ausgerichtet.
  - Philosophie (ihr ist die Frage eigentlich total egal, weil es der Philosophie immer nur um die eigene Darstellung geht) war daher, wegen Nichtvereinbarkeit zur Frage, auch kein geeigneter Kandidat.
  - Theologie / Religion / Konfession / Politik / Psychologie / Soziologie / Wirtschaft / Verwaltung:
    - Tun so, als ob sie (und somit jeder) alle Fragen und Antworten kenne und wüsste - aber beides wird nie erfüllt !
    - Kein Kandidat - Da deren (Glaubens-)Endziel (Vernichtung aller Fragen und Antworten), durch die materielle Le(e/h)re des Nicht(s)tun, konträr zur Frage ist und steht.
    - Diese müssen sich erst mal selbst (wieder)finden, um zur Frage zu kommen, für sich und ihre Gläubigen.
  - Pädagogik (diese begrenzt durch (Staats-/Bildungsträger-/Lehrkraft-)Machtmanipulation, die freien Fragen, weil diese nur die vorgegebene Frage der (Fragen-, Antworten, Selbstfragefähigkeit- und Menschsein-)

(ent)le(e/h)renden Person ist, welche ein Frageverbot der freien Frage somit nur staatlich vorgegeben, umsetzt.)  
War damit auch keine geeignete Kandidatin - auch wenn es ab und zu mal wirkliche Lehrer(innen) gibt, die dieses System satt haben und dafür (vor)sorgen, das Schule nicht nur funktions(verblödend) ist, sondern selbstlebensfördernd, wie es nötig ist, damit nicht nur Funktions-Zombie-Kinder erzeugt werden, in den staatlichem Schul- und Bildungseinrichtungen. Als Schüler merkt man den Unterschied sehr schnell, welche(r) Lehrer(in) wirklich fürs Leben was taugt (und nicht hantiert, wie eine Gärtnerperson, die nur wild Wissen raushaut, um sich damit machtpolitisch zu positionieren, gegenüber den wirklichen Wissen haben wollenden Kleinkindern, Kindern, Schülern, Studenten und Auszubildenden. Übrigends gehen die meisten so nicht nur mit den Kindern um, sondern auch mit sich selbst, wenn diese in ihren eigenen Reihen sich was vermitteln, auch wenn da ab und zu dann mal eine Frage mehr gestellt werden darf / kann.  
Ein besonders trauriges Kapitel ist dabei die Schwarze Pädagogik, welche dermaßen Gehirnwaschen an Kleinkindern durchführt, nur um diese hörigkeitsabhängig, duckmäuserisch, frageunfähig, masochistisch, leicht sexuell mißbrauchsfähig (ist übrigens nicht nur in der Katholischen Kirche oft der Fall) oder diese als optimal vordressierte (sich nicht wehrende) Opfer, Mitarbeiter(innen), Agenten, Spione, Beamte, Mörder, Soldaten, Politiker, Arme, Funktionsopfer, für die (Privat-)Geld-wirtschafts-religions-staatlichen Ausbeuter, Verwerter, Mißbraucher, Menschenhändler und sonstige Straftäter, schon früh zur Verfügung zu stellen - das ist wie die Tötung von 6-Monats-Ferkeln, Hauptsache das Fleisch ist mild.  
Der wert des Lebens spielt in all diesen Systeme keine Rolle und hat keinen Wert, weil die Verleumdung des Menschen und seines (Minderwertigen Wertes zum eigenen und fremden Leben nichts zählt und so schon früh die Infragestellung und die Hinterfragung, durch nett verpacktes (Kinder-)Fleisch-Verpackungen, somit durch die schwarze Pädagogik entzogen wird, die nur sehr wenigen wirklich hoch finanziell nützt.  
Eigentlich wäre somit die Schwarze Pädagogik als Kriegsverbrecherin (und deren Anwender als Massenkriegsverbrecher), zu bezeichnen - eine Anklage beim Internationalen Gerichtshof erfolgt dort nie.  
Und das ist einer der Gründe, warum die Weiße- /Schwarze Pädagogik nicht wirklich als geeignete Kandidatin für die Fragenforschung angesetzt werden kann.

- Wissenschaft (diese als Bereich geprüft, ergab, das diese nur die Frage einerseits aufzulösen anstrebt und andererseits aber an der Auflösung und (Zer)Störung der Frage sich orientiert - Also es soll nur die Erkenntnis-Regel(-Formel) mit dem Regel-Ergebnis (übrig)bleiben, aber nicht die Frage - obwohl die Frage aber für die Anwendung einer Regel immer bedingt und benötigt wird, sonst kann die Wissens(chaf)s-Regel

weder ausgewählt, noch zur Anwendung und Nutzung gebracht werden. Damit wird die Klarheit der Frage von diesen Wissenschaften verweigert und die Wissenschaften von einer klaren zur unklaren Wissenschaft. Meiner Meinung nach liegt da eine schwere und tiefe Verwirrung der Wissenschaften zu sich selbst und zur deren eigenen Infragestellung vor. Und diese müssten erst mal geheilt werden, um wieder zu einer wirklichen und Definitionszugeordneten Wissenschaft zu werden, unabhängig von der theologisch religiösen missionarischen Gläubiger Glaubens-Eiferei, welche bei vielen Wissenschaftlern vorliegt, welche die Wissenschaft als göttlich und unfehlbar überall predigt und missioniert - und somit die Frage verleugnet, in deren Existenz und Sein. Ohne die diese Wissenschaft(en) überhaupt nicht existieren würde(n).

- All diese Abgleiche zeig(t)en, wie wichtig eine eigene und freie Fragenforschung (erst recht in Deutschland) nötig ist.
- Schwierige Fragen der Welt, landen in Deutschland / Berlin, zuerst, werden inhaltlich bearbeitet und die Ergebnisse daraus danach rückgewandelt in die Quellsprache des Quelllandes, aus der diese kam.
- Deutschland als das Land der Frage, seit knapp 300 Jahren, ohne Fragenforschung - Nun hat es eine eigene und freie.
- Deutschland als das Land mit der historisch und jetzt immer noch heikelsten Frage der Welt, braucht jede Fragenhilfe.
- Die Flut der vielen Neuankömmlinge, als Grundbasisfragende, sollten die neue Sammlung aller Grundfragen eröffnen, um die großen Forschungsinstitute und Machtpolitik dann als neue Besitzer und Herrscher zu positionieren.
- Diesen Neuankömmlingen hat man schnell klargemacht, das man in Deutschland keine (vielen) (Menschen)Fragen mag.
- Der nächste Versuch, ist das Projekt Corona, um die Antworten und Menschseinsfragen technologisch einzusammeln - welches kombinierbar war / ist, mit sehr vielen weiteren (globale, nationale und altbekannte KZ-)Experimente. Und das alles nur, um die 7-te (Virtuelle-) Weltkriegs-Schuldfrage zu kreieren (über Deutschland).
- Wer sich in Deutschland der Frage(nforschung) widmet, wird schnell mit einem hohen Verarmungsrisiko konfrontiert.
- Die Fragenforschungsfördernden kommen nicht mehr aus den Altwelten der Forschungen und Forschungswelten. Und auch nicht mehr aus den Wirtschaftswelten und Wissenschaftswelten.
- Bis heute ist es nicht möglich, über bisherige Förderinstrumente, die Fragenforschung mit Geldern zu versorgen. Darunter leiden auch viele andere Forschungsdisziplinen und Wissenschaftsdisziplinen, indem die (Wirtschafts-) Politik, (Geistes-)Wissenschaftler und Forscher auf ALG (1/2), Dauer-Sozialhilfe oder Obdachlosigkeit setzt. Das was (Geistes)Wissenschaftler schon lange zu spüren bekamen, an verordneter Armut, trifft nun fast alle, welche in der Arbeit / als Arbeitende, viel mit der Frage / Fragen, zu tun haben (Corona als Brandbeschleuniger und (Chat)GPT-Systeme als neues Benzin, Kerosin, für diese Brandbeschleuniger-Systeme).

**04) Fragen (zu Fragen) in Deutschland:**

- Deutschland als das Land, was bildungsmäßig am meisten um die Frage rumredet oder schweigt, statt direkt zu fragen.
- In Deutschland wird aus vielen Fragen ein völlig unnötiges Staatsgeheimnis gemacht, um Minderwertigkeit zu erzeugen, Geschäftspraktiken zu verschleiern, um Menschen vorsätzlich dumm und unwissend zu halten:
  - Gibs für diese Arbeitsstelle auch (noch) ein Gehalt ? Wie hoch ist das Gehalt ?
  - Warum fehlt auf jedem Blutbild die Blutgruppe, als wichtigstes Merkmal ?
  - Wieviel verdienen Sie da ? Keiner soll wissen, was (Pseudo-)Reiche (Arme) besitzen ?
  - Wieviel Miete zahlen Sie ? Wie hoch ist (denn) Ihre Miete ?
  - Welche Nebeneinkünfte haben Sie noch als Politiker / Vorstand / Aufsichtsrat / Arzt / Krimineller ?
  - Wie hoch ist Ihr Vermögen und wie reich sind Sie wirklich ?
  - Über Geld spricht man nicht, man hat es (oder hat es nicht) ! Hauptsache die deutsche Armut wird verschleiert.
  - Dürfen / haben Alte Menschen noch Sex (haben) ? Eine der höchsttabuisiertesten Fragen in Deutschland.
  - (Senioren wird das fast schon rechtlich aberkannt, noch Sex zu haben und Liebe zu machen... Wow.
  - Das haben wir von den (prüden) Amerikanern aufgedrückt bekommen, wo überall Tonnen von Titten einem in der Werbung erschlagen, aber wegen einem Titten-Nippel (von Janet Jackson gezeigt, beim MTV-Award), eine weltweite 20 Sekunden Sendeverzögerung in Amerika eingeführt wurde. Da sind die Russen schon sehr viel weiter in der (fast) natürlichen Darstellung und Akzeptanz des (schönen oder skurilen) menschlichen Körpers.)
- Volljährige und (Klein-)Kinder die Fragen stellen (auch auf Fragenportale):
  - Kinder die Fragen stellen, werden immer öfters als dumm und ungezogen deklariert. Zukunft, welche Zukunft ?
  - Werden immer mehr zu Psychoopfern von (persönliche Datenverkäufern, zu (Be)Werbungszwecke-)Frageportalbetreibern.
  - Werden konfrontiert mit Hass, Hetze, Mobbing, Ver(w)irrung zur eigenen Frage (getarnt als neue Psycho-Perspektive).
  - Kinderarbeit - Wenn Kinder die Arbeit von volljährigen Erwachsenen ausführen sollen im Internet, ohne Bezahlung, aber dafür indoktriniert, schwarz-pädagogisiert, gemobbt, teilweise schwer psychisch geschädigt werden und dann am Ende wie Daten(vieh)müll dann entsorgt werden oder man deren (Hintergrund-) Staatsakten damit (be)füllt.
- Denker ohne Fragen - Das will man zwar, aus vielen Bequemlichkeiten - ist aber in Notfällen und Notstand heikel.
- Aberziehung der Fragefähigkeit in Kindergärten, Schulen, Universitäten, auf der Arbeit und in Religionen, ist Alltag.
  - Die K(leink)inder dürfen alle Fragen zu einfachen Sachen fragen und mitgeteilt bekommen,
  - aber fast nichts zum Menschen selbst fragen, was später wirklich wichtig wird zu fragen / zu wissen,

um die eigene Selbstüberlebensfähigkeit zu erwerben und zu erreichen.

- Die Fragefähigkeit der (volljährigen) Kleinkinder reicht nicht aus zum Überleben und Angehen der heutigen Probleme.
  - Die Frageunfähigkeiten, äußern sich immer mehr in der Art und Weise, wie die Wirtschafts-Arbeitswelt dies erlebt.
- Auch wenn die Anzahl der irrenden, ver(w)irrenden und unpassenden Fragen ansteigt.

## 05) Was will die Fragenforschung(.de) ?

- Grundsätzlich erst mal die Rettung des Fragezeichens und des Leerzeichens als Abstand vor diesem, damit dies nicht weiter nur als billiger Wortanhang mißbraucht wird, sondern wieder für sich selbst, selbstbewusst, stehen kann.  
Beispiel: *Gestatten, ich bin ein Fragezeichen - Bitte akzeptiere(n Sie) mich so, wie ich bin - Danke.*
  - Wechsel vom dummen Anwender zum meisterlichen Köhner - für alle in Deutschland - was die Frage(n) angeht.
  - Mithelfer zu sein, bei der Wiederherstellung der zukunftsfähigen Fragefähigkeiten zu werden und (dabei) zu sein.
    - Das Alles-aus-einer-Hand-zur-Frage als Konzept, des Fragenforschers Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz hilft dabei.
    - Europas größte Fragendatenbank, der Fragenservice.de und Fragesuche.de ist ein erster Schritt dazu.
  - Positionierung von Deutschland als das was es ist - durch uns selbst - nicht als Vorgabe von Besatzern / Vasallen.
  - Anerkennung und Bekenntnis, zu den neuen Welt-Grundlagenforschungen, als das neue (Ver)Einende:
    - Fragenforschung - Antwortenforschung - Menschseinforschung.
    - Diese(s) als direkte Folge, Wirkung und Konsequenz davon und daraus.
  - Die Frage ist fast überall mit drin und somit das wesentlich verbindende Element, was wir weiter erforschen (müssen).
  - Wo andere Disziplinen immer mehr verlieren, gewinnt die Frage immer was, selbst wenn es nur ein Kleingewinn ist.
  - Die Frage zur Frage zu unterstützen, trotz allen Schlecht-/Zerredens und Schlechtsprechens oder verschütten wollens.
  - Die heutige Gegenwart hat die Frage wieder rausgeholt als neues Angebot an die Menschheit: Wie wollen wir Leben ?  
(Edward Snowden als global 7-ter und letzter Träger, dieser Frage, zahlt den (für jeden sichtbaren) globalen Preis dafür.)
  - Daher sind alle Fragen als neue Grundlage der neuen Weltgrundlagenforschung, neu zu beforschen und zu erforschen.
  - Die Erkenntnis, das uns Antwort(en) nicht (in der Frage) weiterhelfen, ist das Ärgertlichste, was die Gegenwart uns aufzeigt.
  - Wenn so viele Menschen miteinander kommunizieren sollen, so benötigen diese Richtige- und Vollqualifizierte Fragen.
  - Corona ? Könnte ein Angebot sein, wird jedoch nicht, von jedem als Angebot der Frage, erkannt.
- Schlechte und unpassende Fragen haben schon viele Kriege ausgelöst und Massenmord legitimiert -  
die Fragenforschung kann dagegen ein Weg zum Frieden sein, durch die richtige Frage zur richtigen Zeit.

## 06) Was will Fragenforschung.de erreichen ?

- Forschung soll nicht trockene Eliteklientel-Informationen anbieten, sondern für alle was angenehm Nützliches.
- Akzeptanz, Respekt, Achtung vor der Frage(nforschung), wird dazu erwünscht und benötigt.

### - Grundsätzliches zur Frage:

- Wer das Ammenmärchen glaubt, eine Frage sei immer kostenlos und immer stellbar - der sollte wissen:  
Eine Frage ist NIE kostenlos und-oder ohne Preisschild - sie kostet immer (et)was.
  - Wenn es auch nur mit der Überwindung des eigenen Selbst zu tun hat.  
Eine Frage ist NICHT immer stellbar oder einreichbar - denn das diktiert das Gegenüber oder das Ich.  
Beginnend beim Lebewesen und teil-endend bei dem, was die politischen Konzerne seit Jahren zeigen.
- Wer glaubt, eine Wirtschaft sei ohne Fragen zu betreiben - hat von Wirtschaft(en) kein Verständnis  
und füttert stets nur seinen Alice-im-Wunderland-Liberalismus-Paradies(klau)-Flausenvirus (Corona).
- Deutschland ist das Land der Frage - Frageverleugner sind somit nicht als Deutsche kulturell zuordenbar.
- Ein Anwender einer Frage zu sein, heißt nicht automatisch auch in der Erforschung dieser zu sein.
- Ein Anwender einer Frage zu sein, heißt nicht automatisch auch im Vollverständnis der Frage zu sein.
- Ein Anwender einer Frage zu sein, heißt nicht automatisch auch ein guter Fragender zu sein.
- Ein Anwender einer Frage zu sein, heißt nicht automatisch auch ein guter Befragter zu sein.
- Ein Anwender einer Frage zu sein, heißt nicht automatisch auch ein guter Anwender einer Frage zu sein.
- Deutschland ist nicht das Land der Antworten, auch wenn hier viele Fragen gestellt werden und hier vieles  
erdacht, hergestellt, produziert vermarktet und-oder vertrieben wird.
- Berlin wird international als die (Zukunftswelt)Stadt, zu den Frageinhalten und der Frage offiziell zugeordnet.  
Auch wenn hier viele Fragen reingelassen und rausgelassen, bis vertrieben (3x) werden.
- Eine Antwort enthält keine Frage - Und eine Frage enthält auch nicht automatisch eine Antwort.  
Ein Antwort kann aber auch eine weiter(führend)e Frage sein.
- Eine Frage kann auch zu (k)einer Antwort führen, zu sich selbst zurückführen oder zu etwas weiteres führen.  
Oder sogar vor / zu der eigenen (originären) Originalität (ein-/rückgekoppelt) zurückverweisen.
- Eine Frage trägt sehr of dem Keim eines (Un)Wissens, (Un)Glaubens, (be)zweifeln und-oder etwas (un)klaren in sich.
- Wer glaubt, eine Frage wird / soll, immer nur zu einer Antwort führen, der wird hier enttäuscht.

- Ein Mensch ist tötbar, aber (s)eine Frage nicht - denn diese kann nur temporär unterdrückt werden.
- Das Universum ist der Sitz aller Fragen. Das Universum ist nicht der Sitz aller Fragen - hier irren Religion(en) genauso wie die Esoterik(en).
- Keine Zeit (mehr) zum Fragen fragen ? Die Infragestellung als erste Frage, um besser zu fragen ?

#### - Grundsätzliches zu Fragen:

- Wo Fragen benötigt werden und-oder sich ergeben:
  - Erstmal steht dies dafür, das es mit einer einfachen leichten Frage nicht getan ist.
  - Oder diese Frage alleine, schon eine im Frageinhalt ersichtliche Mehrfachfrage ist, mit ein Fragennebensatz, bis viele Fragennebensätze. Dann könnte man es entweder bei einen Fragenkette lassen und-oder diese in viele einzelne Satzfragen aufteilen.
- Je mehr Informationen in einer Frage und dem Frageninhalt drin sind, desto besser kann man mit dieser Frage umgehen - ein sehr weit verbreiteter Irrtum, denn mehr heißt oft nicht immer, dass das konkret Benötigte des Fragers auch darin mit enthalten ist. Meist zeigt sich erst gegen Ende und-oder im zweiten/dritten Gespräch und Frage, welches Anliegen eine Fragende Instanz wirklich hat. Sieht man auch bei ChatGPT-Input-Anpassungen so. ChatGPT zeigt somit dem Anwender sehr gut, wie sein Anliegen wirklich überkommt in der Maschine und dessen Software.
- Frageelemente, welche oft auch so bei Quizze und-oder den Fragen selbst angewendet werden:
  - Wie lautet die Antwort ? (Ohne mitzuteilen, um welche Frage es dabei geht)
    - Film: Exam – Tödliche Prüfung (2009) Geduld, Fragetest, zuhören.
    - Der Film (obwohl er sehr gut gemacht ist), hat einen typischen Frageverständnisfehler, der einen schlechten Kandidaten auswählt, wenn ein Spieler darunter ist, statt einem Fragenanalysten.
    - Das Assessmentcenter ist nun die Frage dazu, herauszufinden.
    - Die Information, die man bekannt gibt ist: Sie haben genau 80 Minuten Zeit, um eine einzige Frage zu beantworten. Haben Sie noch Fragen ? Alle schweigen ! - Hätte nun jemand Nein gesagt,



dann hätte dieser Spieler nach den Regeln eingestellt werden müssen (und man hätte den Falschen somit eingestellt, was genau auch die Probleme heutiger Assessment Center präsentiert - Wer da mindestens einen anderen über die Klinge springen lässt und kein Verständnis zur / der Frage hat, aber auf volles Risiko spielt, der bekommt den Job (spätestens am Ende) !

Der Film bricht schon mit der ersten Frage das Konzept. Weil ja Drei Fragesätze, und somit 2 Fragen übergeben werden - wobei die Variante, ein OK als Rückmeldungsantwort zu geben, eigentlich schon den Bestanden-Modus als erfüllt hätte ansehen müssen !  
Bei der statistischen 50:50 Variante von Ja und Nein.

Aber es ging hier um die weitere ((un)bekannte Frage) und deren Antwort - obwohl diese längst mitgeteilt wurde. Denn welche Frage hätte denn da noch kommen sollen, nach diesem Abschluß, außer Nein. Denn ein Mitarbeiter, der weltöffentlich den Konzern vertreten soll, muß auch ein klares Nein kommunizieren können, auf Nachfragen, egal von Wem die Frage dann kommt - und nur darum ging es wirklich. Diese(r) neue Mitarbeiter(in) kümmerst sich dann nur um die Frage: Wer soll ein seltenes und (über)lebens-wichtiges Medikament bekommen ? Dann käme nämlich das wirkliche Dilemma dann raus - Nach welcher Wichtigkeit, Kriterium, soll dann ein Mensch dann ausgewählt werden ? => Folgefilm: The Philosophers - Wer überlebt ? (2013). Wo man genau diesem Kriterium auf die Spur kommen möchte.  
Und das die Lösung eine Diskursfrage der zweiten Art, als eine Art Loyalitätsfrage sich zeigt, indem dismal aber nicht nach dem versteckten (Bist Du mit mir ?) Ja gesucht wird - sondern nach (Wirst Du Dicht gegen mich stellen (also nicht zu mir halten in einer Entscheidung) ?) dem dem Nein, welches somit durch die doppelte Verneinung eigentlich

wieder zur Diskursfrage, über die Loyalitätsfrage als Diskursfrage (dort dann ein Ja, in der ersten Form) darstellt. Manche kennen dies eher aus Tsun Zsu so (der Feind meines Feindes, ist mein Freund / mein Verbündeter / mein Bruder / mein indirekter Parteigenosse, wie man es oft im politischen Gesprächen, Debatten, Diskussionen, Absprachen, Meinungsmehrheitssondierungsgesprächen (Koalitionen) erlebt, wo man sich über diesen Weg die Zustimmung eines Gegners sich sichert, indem man sich dessen Nichtangriffspakt, gegen einem selbst, sich versichert. Im Bezug zum Film heißt dies, dieser Mitarbeiter(in), ist keine gesuchte Mitarbeiter(in), sondern ein(e) Parteisoldat(in), Konzernsoldat(in), deren Handeln zuerst im Sinne der Partei / des Konzerns (100 Prozent Loyal) geführt und geleitet sein soll und nicht was ein Kunde / Gesellschaft / Religion / Polizei / Superreicher / sonstig fordernde Instanz, ((in)offiziell) haben will. Sowas liest man leider nicht auf Wikipedia, weil es sich nämlich hier sich, um wirkliches Wissen sich handelt.

- Die NULL-Informationsfrage-Frage - wenn nicht beschrieben wird (weder als Text und-oder in der Frage selber, was eigentlich gesucht ist - Könnte fast auch schon wieder eine Diskursfrage sein oder eine Frage in einer \*-Blindstudie, als verschlüsselte Frage).
- NULL-Feld-Frage - Die unmöglich zu lösende Frage - Finden Sie die Frage ?
- Kein-Feld-Frage - Wenn die gesuchte Fragelösung als Auswahl (immer) fehlt.
- Keine-Feld-Frage - Wenn alle Kontext-Lösungsauswahlen nicht greifen.
- Eine-Feld-Frage - Wenn eine Auswahl teilmöglich passen(d sein soll) / wäre.
- Ein-Feld-Frage - Wenn nur eine Auswahl die einzig Richtige Konsequenz ist.
- Zwei-Feld-Frage - Wenn nur Zwei Richtige Konsequenzen akzeptiert werden.
- Drei-Feld-Frage - Wenn nur Drei Richtige Konsequenzen akzeptiert werden.
- ... -Feld-Frage - Wenn nur ... Richtige Konsequenzen akzeptiert werden.

- Die Null-Auswahl-Frage - Wenn eine Frage gar nicht bearbeitet werden soll.  
Also diese Frage gleich übersprungen / überlesen werden soll.  
Weil irgendwo davor mal Stand: Gehen Sie gleich zum Ende und geben Sie diese Blätter nur mit Ihrem Namen (und-oder Datum) ab.  
(Labor-)Physiker nennen diese gerne den Labor-Intelligenz-Test.
- Die keine positive Auswahl-Frage - Wenn es nur negatives als Angebot gibt.  
Darunter fällt auch die Zustimmungsauswahl(en)-Frage.
- Die keine negative Auswahl-Frage - Wenn es nur positives als Angebot gibt.  
Darunter fällt auch die Wegstreich-/Auslaß-Auswahl-Frage.
- Die Eine-Auswahl-Frage - Wenn irgendeine Auswahl als Richtige angesehen wird.  
In der Psychologie, wo etwas surreales gezeigt und interpretiert wird.  
Manche nennen dies auch die Redefluß-Start-Frage: Was sehen Sie / in diesem (irgendwas zeigenden) Bild ?
- Die Sonstige-Frage - Wenn ein leeres Textfeld angegeben ist.  
Die Fehlendes-Ergebnis-Frage (bei Min-Max-Auswahl), die auch keine Auswahl sein kann.  
Also nur wenn da nichts angekreuzt wird, ist das Ergebnis richtig, obwohl eine Auswahlverleitung oft mitgeteilt wird, und somit die Ver(w)irrung anstartet, als Fehler, Psychospiel (Umgang mit einem Unerfüllbarkeitskriterium, was alles dann scheitern lässt, um jemanden Crashen zu lassen) oder als heimlicher Intelligenztest (ob jemand das sofort erkennt und das Ganze einfach zu den Akten legt, sein lässt ohne Notiz, als Psychobombe für den Nächsten Bearbeiter / Ankommenden.  
Im TV kennt man das als Akte-X / Myster-Files / Alte Fälle neu aufgelegt / ... ).

#### **- Irrtümer zur Frage (in der Gesellschaft zu beseitigen / auflösen):**

- Der Glaube(nssatz) zu wissen, wie etwas funktioniert, obwohl man es nur benutzt, führt bei vielen zur Ver(w)irrung, zu glauben, man wüsste, wie etwas wirklich funktioniert.  
In bezug auf die Frage:

Der Glaube(nssatz) zu wissen, was eine Frage ist oder wie diese funktioniert, führt dazu zu glauben, man wüsste somit auch alles über die Frage(n) !

Dieser Denkfehler hat so schon viele in teufels Küche gebracht, als diese sich zur Frage positionieren sollten und durch ihre schlechten bis falschen Fragen bewiesen haben, das diese keine guten (Be)Fragenden sind.

- Wir leben in einer Gesellschaft, in der man nicht mehr fragen braucht !

Wer das glaubt, unterliegt einem fatalen bis tragischem Irrtum, auch wenn es Situationen gibt, wo man etwas so bekommt, ohne das man fragen musste - jedoch wenn man sich mal das genau ansieht, in welcher Situation das passierte, dann stellt man fest, das es nicht die Gesellschaft, sondern das persönliche Nahfeld meist war, welches einem dies ermöglichte.

- Wir leben in einer Gesellschaft, in der man nicht mehr fragen braucht, und auch nicht jedesmal Danke sagen muß, wenn man etwas bekommt, wenn man etwas braucht oder bekommt. Wichtiger ist hierbei, was passiert mit einer Gesellschaft, die so im gesamten der Gesellschaft Denkt und danach handelt ? Dann wird man schenll feststellen, das dies über kurz oder lang, sehr viele (offene) Fragen aufwirft, weil dieses EGO-Verhalten zu immer mehr legalisierten Verbrechen und Gewalttaten führt - womit dann bewiesen wird, das diese Aussage sich selbst als Irrtum sich ergibt und aufzeigt.

- Wer nicht fragt, (der) bekommt (auch) nichts !

Das gehört mit zu den am meisten unterschätzten und

verschätzten Aussagen über Fragen / Vorfälle. Warum ?

Dies ist teilweise wahr, neutral und falsch. Dies zeigt uns besonders der (Lebens)Alltag, die Verwaltungen, das Rechtssystem, die Filmwelt, Politik, Internetwelten, usw. .

Die meisten verorten bei dieser Aussage das nicht bekommen von Etwas: Du hast nicht gefragt oder gesagt, das Du das (da) haben wolltest. Typisch für Eheleute, Geschwister, Freunde, Kameraden, (Sport-)Kollegen, Politiker (zu Bürger), Umsetzer (in der Wirtschaft).

Zeigt sich als Fremdauswirkungen in unser eigenes Leben.

Manchmal auch aus Konsequenz der (Un)Wissenheit heraus.

Sehr kritisch ist es dabei, wenn Fremde(s) Psychologische Tricks anwendet, um die Frage dadurch zu überbrücken, indem Triggerungen des Menschen mißbraucht werden, um diesen dann darüber zu verurteilen und-oder zu schaden.

Die Andere und meist eher ärgerliche Sache ist dann die, nicht zu fragen, weil man ja keine Negativen Auswirkungen zulassen / haben will - also die bewusste Unterlassung, weil man weis, wenn andere sich einfach um Sachen kümmern, wovon diese nichts verstehen, das dann der Schaden meist größer ist, für diese (und auch uns) als man haben will, weil diese Helfer keine Helfer sondern meist (un)bewusste Saboteure sind.

Da nützt es auch nichts zu fragen, weil das Gegenüber oft gar nicht weis / nicht erklären kann, warum es so handelt oder in seiner (gerade selbst-hilflosen) Situation, gar nicht in der Lage ist (auf die Frage: benötigst Du Hilfe ?) uns eine Rückmeldung zukommen zu lassen, das diese keiner

Hilfe bedarf, aufgrund eigener Betroffenheit, Überforderung.  
Übrigends: Sollte diese Person uns nicht antworten, das diese keine Hilfe braucht und wir diese auch nicht sehen können, so kann es sein, das wir uns vergewissern müssen (aus dem Aspekt der Ersten Hilfe heraus, das wir keine unterlassene Hilfeleistung begangen haben) ! Manche kennen das als Gefahr-in-Verzug, bei Feuerwehr und Polizei - was aber so auch im Privaten gilt, als Bürgerpflicht. Wir können uns selbst da erst sicher sein, wenn einer solchen Person durch andere Hilfe geleistet wird, geholfen wird. Siehe auch Christliches Gesetz 4f) auf dieser Seite.

Hier mal einige Beispiele dazu:

- a) Warum habe ich von Dir Corona ? Wusste nicht das ich das hab !
- b) Wieso haust Du mich ? Mir war grad danach.
- c) Wieso krieg ich ein Knöllchen ? Sie parken im Halteverbot.
- d) Gott, wieso bekomme ich Krebs ? Was fragst Du mich das !
- e) Gib mal dem Bettler da nen Euro ! Hat der denn danach gefragt ?
- f) Warum musste X sterben (der/die war doch immer so gut) ?  
Gute Menschen werden immer zuerst geopfert, damit deren Mörder dann sehen, was sie diesen angetan haben !
- g) Haben Sie denn schon einen Antrag gestellt ?! Mäh, Antrag ?!
- h) Wer löschte meine Systeme und die Backups ? Schweigen.
- i) Warum ist hier kein schwarzes (sondern rosanes) T-Shirt drin ?  
Das in Rosa war das einzigste, das noch da war.  
Sie haben doch schließlich für ein T-Shirt bezahlt !
- j) Warum ist nun dieses Desaster da ? Ich wollte doch bloß helfen !

...

Wir bekommen lauter Sachen, um die wir nicht gefragt haben und um die wir nicht drum gebeten haben - aber diese kommen dennoch zu uns.

Weil diese (in)direkt verdrahtet sind über Systeme um uns herum.  
Und ausgelöst werden von Menschen, die zu viel Langeweile haben, in finanzielle Zwänge stecken, Spaß am sabotieren / zerstören haben, oder die einfach nur aus dem Ruder gelaufen sind und es nicht mit sich selbst aushalten und sogar bereit sind, dafür T error anschlüge zu begehen. ...

Fazit:

Manchmal wünschte ich, man hätte mich zuerst gefragt, als man über mich und meinem Kopf hinweg entschieden hat, irgendwas für/gegen/durch mich, zu machen !

- Ich brauch keinen (zu) fragen ! Ich brauch keinen zu fragen.  
Hier bei wird oft vergessen, das die Selbstfrage ja immer mit bei ist, als Frage - also man sich selbst meint, ignorieren zu können - obwohl dies gar nicht möglich ist.
  
- Die Betonung der Frage ist egal, um zu verstehen, ob es sich um eine Frage handelt. (Dies ist teil-richtig, teil-falsch, denn wo das eigentliche Problem hier auftritt, ist die Betonung der gesprochenen Frage, ob diese eine Frage und-oder eine Infragestellung ist, die nur anhand der Betonung im Hören, konkret zuordenbar wird - im schriftlichen Inhalt, nur durch - in Frage- und-oder -Infrage(stellung)...- als eindeutige Infrage(stellung) / in Frage (Stellung) erkennbar wird. Oder sonst nicht im Frageinhalt erkennbar wäre, womit besonders oft Texterkennungsprogramme / KI ihre Probleme mit haben, wenn diese nur Texte alleine auswerten sollen. Mit der ChatGPT v4.0, v4.1 wird durch die sprachliche Klangauswertung

der Stimme und der optisch-akustischen Gesichtspunkte-Erkennung, dieses Problem wesentlich verringert und eine bessere Erkennung des eigentlichen Fragetyps, besser erkannt.

- Zu einer Antwort ist immer eine Frage nötig ! (Der Irrtum ist hier, das ohne eine Frage, das Sein bestimmend ist, welches dazu führt, die Vertretung der Frage zu übernehmen, ohne diese konkret immer (hörbar / sichtbar / wahrnehmbar, zu stellen.) Dennoch im Sein versteckt sich auch die Frage der Zeit, welche somit sich immer mit stellt und über die Materielle Veränderung, wie eine ständige Frage-Antwort-Triggerung sich zeigt, unabhängig, ob es eine Beobachtung dabei gibt.

- Bei welchen Fragen ist man nicht (oder nur) gefragt ?  
Hier hilft es, sich mal die Kommunikation in Computer-Netzwerke sich anzusehen und wie diese dort funktionieren. Grundsätzlich sind alle Empfänger erst mal der falsche Adressat in einem Netzwerk, weil die einzelnen Punkte dann prüfen müssen, ob der Empfänger bei diesen existiert, dann daraus ein / der konkrete Empfänger wird. Allerdings bestätigen (im Gegensatz zu einem IT-System) die Menschen nicht unbedingt immer den sauberen Empfang der Frage.

Gundsätzlich versucht der Mensch immer seine Frage intern zuerst selbst (auf) zu lösen. Gelingt dies nicht, geht es an die Selbstbefragung (manche vermuten hier die innere Stimme, als interner Fragensteller - und sich selbst, als eigener Echo-Zuhörer. Gelingt auch so nicht die Frage dann aufzulösen, dann versucht der Geist dies extern mitzuteilen, um zu prüfen, ob diese einen Auflöser ermitteln könnte, der



dazu helfen kann und-oder die Auflösung durchführt, welche dann (un)(hinterfragt) übernommen werden kann, als Lösung.

a) Auf einem System, wird die Frage von ganz intern nach intern gestellt - die Selbstfrage, Egofrage, eigene Rückfrage, Selbstlösungs(an)frage, die innerhalb des Systems bleibt und nicht außerhalb des Systems Mensch rausgeht. Auf einem Computer wäre dies eine durch die CPU befragte Frage, in der CPU selbst oder durch ein laufendes Programm. Möglicherweise in einem Register / RAM-Bereich abgelegt. Technisch entspricht dies einem Datenpaket, welches auf den localhost läuft, aber nicht überläuft, weil keine Weitergabe-Route existiert.

b) Die Frage wird auf dem System, dem System gestellt, aber über eine Rückkopplung (als ob man sich selbst (be)fragt, und die Frage vor sich hin murmelt). Jemand Drittes, bekommt dies nicht mit. Technisch entspricht dies einem Datenpaket, welches über den localhost hinaus läuft, aber nur den lokalen Geist, Gehör und Mund erreicht, obwohl das Standard-Gateway (Innere Stimme und Mund, als eigener Echo-Kanal) benutzt wird. Die (An)Frage bleibt so gesehen im eigenen LAN drin. Empfänger wären dann nur Insider, Segmentempfänger, im selben LAN. Das wäre (SMB-, Novell-)Segment-Routing in der IT-Welt.

c) Die Frage wird auf dem System, dem System gestellt, aber über eine Rückkopplung (als ob man sich selbst (be)fragt, und die Frage vor sich hin murmelt). Jemand

Drittes, bekommt dies mithörend mit, aber ohne dazu direkt angesprochen worden zu sein. Wie bei einem Radio. Aber auch diese Person bekommt die Frage mit und ordnet dies aber nicht sich selbst zu, auch wenn diese die Frage aufnimmt - aber diese bei sich ins leere laufen lässt, weil dieses System / Mensch nicht direkt adressiert war. Technisch entspricht diese eine Frageweiterleitung über das Standardgateway und einem Switch-Port, welcher diese (An)Frage dann weiterleitet, an seine Route(n),

d) Die Frage wird auf dem System, dem System gestellt, aber über eine Rückkopplung (als ob man sich selbst (be)fragt, und die Frage vor sich hin murmelt). Jemand Drittes, soll dann der angegebene Adressat sein und diese Frage konkret aufnehmen, annehmen, übernehmen und hören (technisch über den TCP-Port, welcher dem Ohr des Hörenden Gegenübers entspricht). Technisch entspricht dies einem (DSL-)Router-NAT und einer entfernten Webserver(an)frage, als Adressat.

e) Damit das Gegenüber dann auch innerlich die Frage dann annehmen kann, muß dieses entweder das offizielle Gegenüber sein (mit einer öffentlichen IP-Adresse) oder falls dieses ein nicht-öffentlicher Adressat ist, muß dieser die Frage auch intern NAT-en, damit diese Person dann die Frage auch innerlich für den Geist hören kann, um diese zu verarbeiten, zu verstehen, als festgelegter Frage-Adressat.

f) Jetzt erst wäre eine Frage akustisch beim Gegenüber. Alles was dieses Gegenüber jetzt mit der Frage macht, läuft für uns ((zu)meist) unsichtbar ab. Wir sehen also nicht den Inhalt des dort laufenden Programms und wie dieses dort verarbeitet wird. Was wir aber dann sehen können, ist dessen Ausgabe (welche nicht nur wir dann ) sehen und-oder lesen können, sondern teilweise auch so genannte stille / schweigende Mithörer / Mitlesende, welche allerdings nicht lautsprachlich reagieren, sondern nur für sich selbst abwägen, was diese mit den so gewonnenen Informationen dann anfangen.

A) Die nichtgefragte Instanz: Bei solchen Fragen bist Du auch gar nicht gefragt, denn da bist Du der falsche Ansprechpartner ! Ein sehr beliebter Denkfehler, da wo mehr als eine Gegenüber-Instanz vorhanden ist, denn eine Frage macht so gesehen, mitgeteilt, immer die Runde.

B) Die gefragte Instanz: Dazu gibt es entweder noch eine Dritte (zu ich, mich, dann unser) Ziel-Gegenüber, welches dann aber auch als unser Frage-Inhalts-Ziel, bekanntgemacht werden muß, durch uns, denn sonst geht die Frage ja irgendwo hin, bis ins Nichts verschwindend.)

- Kann(st Du) bei einer Frage, (jemand) der falsche Ansprechpartner sein ?  
(Bei dieser Frage musste ich etwas länger drüber nachdenken.  
Die meisten gehen klischeehaft davon aus, das eine Frage

nur ein einziges direkt gegenüber vorhandenes Gegenüber, erreicht, welches man ansieht und-oder direkt anspricht.

Hier jedoch passiert was anderes:

Wenn ich eine Frage erstelle (in meinem bewusstseinshaltigen Geist-Netz intern), auf mir selbst als localhost, dann versucht mein Geist diese Frage intern über mein Gedächtnis aufzulösen - kann dieser das nicht, so hat dieser die Frage weiterhin gespeichert im Arbeitsgedächtnis, also nicht unbedingt gleich verworfen, wie das bei /dev/null (dem OS-Mülleimer) erfolgt, weitergeleitet, wie das beim localhost (seiner QoS-Netzwerk-Schnittstelle) erfolgt. Wo nicht lokal auflösbare Netzwerkpakete dann an die Netzwerkschnittstelle weitergeleitet werden, um so dann doch noch (vielleicht) zustellbar zu werden, wenn der so ermittelte Empfänger nicht im eigenen Netz(werk) / Kopf / Körper, sich befindet. Also solch ein Paket dann über eine Standard-Route weitergeleitet wird (wenn diese existiert), um aus diesem Gerät rauszugehen, in die weite Welt der (Intranet- / Internet- / Netzwerke- / Internet- / Menschen-) Kommunikation.

Der Geist NAT-ed dann diese Frage (von diesem Menscheng Geist, auf diese Luftübertragungsschnittstelle gewandelt als FFT-NAT (FFT - Fast-Fourier-Transformation - Signal-zu-Frequenz und zurück beim anderen Gegenüber) - man könnte diese Umwandlung auch als ein Ich-Du-NAT verstehen, wo die an mich gerichtete Frage, dann so zur Frage an das andere (externe) Gegenüber wird. Das -Du- enthält dann somit die dafür zuständige IP-Adresse des anderen Menschen(gerätes). Auf der anderen Seite, wird dann die Du Frage zurückge-NAT-ed als NAT-Du-Ich - und somit stellt das

Gegenüber die ankommende Frage so sich selbst, also nicht als selbsterzeugte Frage, sondern als Fremdselbst-gestellte-Frage, an sich selbst ! Damit wird vielleicht klarer, wenn man davon spricht, das alles was wir dem anderen sagen, mitteilen, immer (auch) das ist, was wir über uns Selbst und aus unserem Selbst heraus mitteilen. Auch wenn das nicht immer unbedingt zu dem so verfügbaren und-oder seienden Rahmen passen muß.

Im Bezug, auf sogenannte eigene Netz-Mitteilungen, als LAN-Broadcast (an alle dort, wie auf einem Vortrag), das wir zwar alle mit Du ansprechen, aber dennoch wir auch dort, erleben, das die von uns mitgeteilte Frage, dort über die Du-Frage als (NAT-)gewandelte Frage, zur Ich-Frage, dann wird.

Um das Ganze besser zu verstehen, wie das abläuft, half es mir (als EDV-/IT-(Netzwerke-)Administrator), das als MAC-/TCP-IP-Routing von MAC-/IP-TCP-Pakete zu verstehen.  
MAC - Adresse des internen Bewusstseins-Geistes.  
IP - Körperadresse des Eigenen- / Fremden Menschen.  
TCP - Kommunikationsprotokoll-Empfangsport (Grund)Sinn.

Eigentlich sind alle Gefragten erst mal der falsche Adressat.  
Der erste Test, der stattfindet, ist, ob ich mir selbst die mir erstellte und ich mir selbst gestellte Frage, auflöse.  
Sollte ich das nicht selbst können, auch weil kein anderer da ist (Router zu anderen Gegenüber(n)) wird die Frage ins Kommunikations-Gedächtnis überführt). Und weitergeleitet, bis irgendein Empfänger damit was anfangen kann oder nicht.

- Ich stelle immer alles in Frage ! (Hier vergisst der Aussagende sich oft selbst in Frage zu stellen und beweist somit die eigene Unstimmigkeit seiner (Nicht-Nicht-)Infragestellung. Dies gilt oft auch für die alles Hinterfragenden, weil es nur sehr wenige gibt, die die eigene Infragestellung bei sich selbst zuerst anfangen, bevor diese was anderes hinterfragen / in Frage stellen.)
- Man kann das alles, ohne Fragen zu stellen, abklären ! (Das bedingt, über die Frage oder den Informationsinhalt, das dies dann mit erklärt wird und der zugehörige Prozess dazu fragenfrei existiert - was jedoch bei allen zeitlich abhängigen Fragen nicht möglich ist, weil selbst die Existenz der Frage dann ja schon eine Rolle und Mitwirkung spielen würde, in dem Prozeß.)
- Nur Fähige und Könnende stellen keine Fragen, sondern legen sofort richtig los ! (Gemeint war, die sehen sofort, was zu tun ist, aber müssen dennoch genau hinsehen, ob es das ist, was diese sofort sicher handhaben sollen.) Also wird die Frage nicht gestellt, an den Dritten, sondern durch den direkten Blick auf Das, um was es geht und was da zu tun ist.
- Wenn wir in der Frage kompetent wären, müssten wir ja nicht fragen, oder ?! (Eine spannende Fragenforschungsfrage, weil diese aussagt, das es sowas wie eine fragenfreie Zone gibt, die aber von der Frage umgeben ist, wie eine tabuisierte Mauer. Wie fit sind wir mit, in, der Frage ? Zumal die Frage ja bleibt, jedoch ein Anderer nicht unbedingt (noch) gefragt werden muß), um eine Ziel(klärung) zu erreichen.)
- Keine Frage ist und bleibt keine Frage. Hier vergisst jemand, das aus Nichts auch etwas entstehen kann.

Alle Macht der Welten, kann eine Frage nicht unterdrücken.

Wenn eine Frage dazu existiert, so wird diese (auf)kommen.

- Man kann jeder Frage ausweichen !

Machtpolitisch und parteipolitisch, sehr oft genutzt. Bringt nur meist nichts, wenn das Gegenüber diese Umleitungen (er)kennt und bloßstellt, in der Öffentlichkeit (durch Klarmachung der Unfähigkeit, des Nutzers dieser Variante).

- Das Ziel ist es, keine Fragen (mehr) zu haben.

Der Wunschtraum vieler, die sich um was kümmern (müssen), ist aber immer noch meist nur ein Wunschtraum in der Realität - Die Wirklichkeit kassiert diesen Wunsch sehr schnell oft ein.

- Nur eine tote Frage ist eine gute Frage !

Da hat wohl jemand zu viele alte Westernfilme gesehen ?

Diese Aussage wird leider wahr, wenn man für die Frage ein beliebiges (ungeliebtes) Wesen / Etwas, setzt.

Dieser Aufruf zum Fragen / Etwas-Mord hat schon was, Denn dieser (oft mit Rassismus, (Volks)Verhetzung, Hasspredigt und Diskriminierung verbundene) Aspekt wird selten unter Strafe gestellt, trotz Zuordnung als Strattatbestand, aber dennoch oft politisch gesellschaftlich hoffähig gemacht.

- Die Frage nach dem Zustand des Seins eines Gegenübers: Wie geht( e)s ?

Viele nehmen an, dies sei eine ehrliche Bekundung nach dem (Gemüts-/Gesundheits-/Verfasstheits-)Zustand des Gegenübers.

Die wenigsten nutzen diese Frage als gute Frage, wie diese ist.

In Wirklichkeit nutzen viele diese Frage als Ersatzvariante, zu dem fraglosen -Guten Tag- / -Hallo-, um ein Interesse an dem gegenüber vorzuspielen, denn diese Art der Frage ist keine Frage des Erfahrens, sondern eine SmallTalk-Frage, deren Wert

nicht unbedingt dem menschlichen Miteinander, sondern nur dem (An)Schein geschuldet ist, in der Funktions-Nutzungs-Tag.

- Viele Fragen helfen viel - um das Gegenüber zu verwirren.

Der Denkansatz der hier benutzt wird, heißt viel hilft viel.

Und so lassen manche eine wahre Fragenbatterie aufs Gegenüber los.

Oft zu sehen in einer (Podiums-)Diskussion, Debatte, Interview, auf dem Spielplatz, im Klassenzimmer, im Chefbüro, ....

Diese Bombardement, soll wenigstens einer Frage zum Durchbruch verhelfen, um das Gegenüber anzuregen, sich um eine Frage zu kümmern und loszulegen (mit seiner Verteidigung oder Flucht).

Selten hat jemand die Standfestigkeit, alle Fragen wirklich dann einzeln, Stück-für-Stück abzuarbeiten und zu (er)klären.

Die meisten merken sich nur die erste oder die letzte Frage.

Und dann zeigt sich der Gedächtniszustand dem Gegenüber,

- Solange wir keine Entscheidung treffen, bleiben alle Optionen (der Frage) offen.

(Viele vergessen, keine Antwort ist auch eine Antwort - und somit die Konsequenz, welche zeitgetrieben ist - es passiert immer was und somit auch eine Entscheidung (für uns / mit uns / gegen uns, als Option).

Oder wie ich es ausdrückte, wer sich nicht entscheidet, für den wird fremd entschieden, durch was auch immer. Ist es deshalb so schwer, sich zu entscheiden, weil es meist kein zurück mehr gibt ?)

- Nur Politiker dürfen / sollen / haben, Fragen zu stellen ! (Der Wunsch vieler Politiker.

In der Wirklichkeit dürfen alle Fragen stellen ! )

Dazu passt auch folgender skuriler Irrtum zur Frage und Antwort:

- Nur Gerichte dürfen / sollen / haben, Fragen klären ! (Der Wunsch vieler Justizpolitiker.)

In der Wirklichkeit sieht das jedoch so aus:

Hier werden sehr viele erst mal lernen müssen, das ein Gericht, nicht



grundsätzlich für (alle oder bestimmte) Fragen zuständig ist - sondern, das dies sich um eine Fragenklärung erst dann zu kümmern hat, wenn es zur Klärung dieser Frage(n) aufgerufen wird, von einem dazu passenden Kläger und einer dazu passend Beklagten Instanz.

Es ist schon erstaunlich, wie wenig Justizler, das Grundsätzliche des Rechtssystems, sich noch nicht wirklich sich verinnerlicht haben.

Aber dies würde auch erklären, warum Rechtsanwälte und Justizpolitiker, sich so oft in ihrem Sein und Möglichkeiten, sich völlig überschätzen.

Dazu passt auch diese Aussage, welche zwar zur Antwortenforschung gehört, aber hier zu gut mit reinpasst:

- Wer eine Strafe und-oder ein Ordnungsgeld bekommt, übernimmt Verantwortung !

(Er, Sie, Es kann eine Verantwortung (gerichtlich) übernehmen, aber auch ablehnen, denn sonst wären wir ja in einem Gottestaat mit (inquisitorischen) Gottesurteilen und Richter als Päste, Henker, und Inquisitoren - welche keinen rechtlichen Wi(e)derspruch mehr zulassen (sollen) und auch nicht mehr akzeptieren (werden / sollen / können). Hier zeigt sich die antidemokratische Haltung immer mehr. Wie die eigene Entscheidungsfreiheit von Bürgern, Menschen, Einwohnern und Anwohnern, immer mehr als nichtexistent gepredigt wird.)

- Ich entscheide mich erst, (für /) bei (einer /) der Antwort, für die Antwort !

Der Denkrrtüm, welcher hier vorliegt ist der Nur-Fokus auf die Antwort, ohne zu beachten, das wir und-oder andere uns die Frage zuerst zur Entscheidung vorlegen / anbieten - egal wie deren Frageninhalt aussieht - außerdem kommen zur Auswahl der Frage und (deren) Frageinhaltsmöglichkeiten-Auswahlen, noch die eigene Entscheidungsprägung und die eigene Entscheidungsstrategie zum tragen (selbst wenn diese in dieser Situation durch Entscheidungsdruck von außen, vorgelegt wird). Kurz: Wir entscheiden erst ob wir die Frage an sich annehmen (mit/ohne) deren Frageninhalt und dann gehen wir erst an eine Bearbeitung der

Frage ran. Doch woher kommt dieser Denkirrtum ? Bisher zeigte sich bei sehr vielen, das die kulturelle Prägung auf die Antwort(macht) dieses Phänomen begünstigt. Viele glauben, das diese nur im Sein seien können, als Mensch, wenn diese sich mit Antworten(-Ergebnisse) sich beschäftigen ((schwer) körperliche Arbeit), ohne zu beachten, das die (geistige) Körper-Beschäftigung mit der Frage, auch Arbeit ist, weil dafür körperliche Energie dazu benötigt wird.

- Immer wenn es richtig heiß wird, Fragen kommen, leugnen die Verantwortlichen, etwas davon gewusst zu haben. (Weil das - Keine Ahnung haben - mit dem bekommen von viel Geld, etwas ist, was in Deutschland und der restlich westlichen Welt nicht bestraft, sondern mit noch mehr Geld / höhere Position(en), belohnt wird - sollte man auch mal drüber nachdenken, ob man das wirklich so weiter existieren lässt.)

- Fragen oder nicht Fragen fragen - das ist hier die Frage ! Und damit sind es schon zwei !

- Man braucht für etwas Neues und-oder Unbekanntes ja nur eine Frage zu klären !

Das es nur eine Frage sei, ist der Wunsch vieler, aber auch für viele ist dies manchmal schon zu viel, der Frage. Dies wird auch gekoppelt, an Erwartungen, ohne eine Frage etwa intuitiv alleine (obwohl da ja auch indirekt sehr viele Fragen gestellt werden) zu lösen / aufzulösen.

Die Wirklichkeit ist, zu jeder (Haupt)Frage (zu etwas) kommen halt ein oder mehr Nebenfragen, die erst vollständig geklärt werden müssen, bevor es wirklich voran gehen kann, ohne jedesmal erst wieder einen bis mehrere Rückschritte machen zu müssen. Diese Erwartungen kann selbst eine KI übrighends nicht auflösen - diese übernimmt zwar oft viele Anreize und Aufgaben (teil- bis voll, standardisiert (begrenzt) geklärte Modulfragen, aber dennoch kommt auch diese oft nicht drumherum, dem Mensch (Anwender / Behüteter), eine (indirekte Körper)Frage zu stellen durch die Frage und-oder die Begutachtung der Körpersituation, um darüber abgeleitet eine Möglichkeit zu setzen und-oder auszuwählen.

- Der Mensch kommt auch ohne Fragen zu fragen, zur Welt.

Also hier könnte man dem Baby im Mutterleib eigentlich schon die Frage unterstellen:

Wann komme ich hier raus aus (aus diesem Gefängnis) ?

Und wenn es erst mal raus ist, fangen die wichtigsten Grundfragen an.

Und später kommen dann alle Umwelterkundungsfragen und Selbstfragen hinzu.

- Der Mensch kommt auch ohne Fragen zu fragen, gut durchs Leben.

Für die meisten Menschen ist diese Vorgabe kaum umsetzbar, weil Not und Elend

immer viele (indirekte) Fragen im Kopf und Geist erzeugt, über Mangel und Leid.

Es gab/gibt diese sehr sehr Wenigen, die das wirklich so schaffen, weil diese in einem Palast geboren wurden, welcher diesen alle Wünsche von den Lippen abliest - Und deren Lebensumstände innerlich und äußerlich sich bis deren Tode, nie änderten. Jedoch auch dieser goldene Käfig erzeugt irgendwann eine Infragestellung, genauso wie bei einem ungeborenen Baby, dem die Umwelt immer enger auf die Pelle rückt. Und wo das Selbst sich nach einem eigenen Weg auf die Suche macht, statt nur dem vorgegebenen zu folgen.

Allerdings bedarf dies meist eines externen (Erkundungs)Reizes, welcher das in Frage stellen der Umstände und sich Selbst, herausfordert, durch fremde Lebenswelten. Das ist aus vielen Märchen / Überlieferungen, bekannt wie bei (Sidarta / Buddha), wo es um solche Prinzen und Prinzessinnen geht, die sich dann vollständig vom vollumsorgt sein abkoppelten, um dann selbst ohne die Sorge und ohne den Palast gelebt haben, weil diese ihren alten Palast für den größeren Palast (den Planet Erde) aufgegeben haben.

Dennoch kann man auch diesen unterstellen, das diese sich mit vielen Fragen dann sich beschäftigt haben, denn auch diese kamen nicht ohne Kommunikation mit anderen aus - siehe das Buddha-Beispiel, dem Ruf der Tiere (Chinesische Astrologie).

Allerdings habe ich bisher nichts darüber gefunden, was Buddha dann mit den Tieren (be)sprach, falls dieser diese menschen sprachlich überhaupt verstanden hat und was diese Tiere ihm dann auf seine Frage(n) geantwortet haben / hätten.

Oder ob er nicht mit diesen gesprochen hat, weil er diese einfach nur (aus Einsamkeit, Langeweile und-oder Geltungstrieb) um sich haben wollte.

- Fragen Sie ruhig nach - Oder falls Sie Fragen haben - oft zu lesen in (ITK-)Stellenanzeigen.

Und wenn man dann nach 1-2 Wochen (nach dem absenden der Bewerbung) freundlich anfragt, ob es schon was neues dazu gibt (weil nichts auf der Bewerbungsplattform angezeigt wird) - ist man sofort raus aus der Bewerbergruppe (für alle Stellen, des Unternehmens, weil man dann in der Dauerabsagegruppe reingepackt wird), das wissen auch viele nicht und bewerben sich dann fleissig weiter bei diesen Firmen und frustrieren nur sich selbst.

Also: Eine Absage von einer Firma / Unternehmen, heißt heute eine Absage auf Lebenszeit !

Spart Euch also bitte die Selbfrustration Euch da nochmals zu bewerben - es sein denn Ihr benötigt mal wieder eine Absage - dafür sind diese Unternehmen dann immer gut.

Und das in einer Zeit, wo ja angeblich ITK-Facharbeitskräfte (Erfolgsbringer) schwer gefragt sein sollen ! - Das ist mir öfters passiert und ich habe jetzt eine lange Liste von Firmen / Unternehmen / Verwaltungen / Institute, ... alles Absagen.

(Bis ich erfuhr, wie das wirklich hier gelebt wird, in Deutschland, nun in der Welt.)

Also, wer sich gesichert Absagen abholen möchte, braucht nur dort sich zu bewerben und 1-2 mal nach 1-2 Wochen, per Mail, nachfragen und schon hat man die Absage.

(Um das besser zu verstehen, das Lied von Farin Urlaub - iDisco sich anhören. :))

Aber Achtung, die Absage kommt manchmal auch erst später in der Massen-Mail-Absage !

Der Trend bei denen ist jetzt jedoch, gar keine Absage-Reaktionen mehr mitzuteilen.

Oder sich erst dann zu melden, wenn man schon in einem anderen Unternehmen jahrelang angestellt ist und gar nicht mehr mit dieser Rückfrage-Nachfrage rechnet.

- In einer Firma / Unternehmen / Institut, dürfen Sie alles Fragen -

Selbst wenn es um Verbesserungen für Gewinne, Umsatz, Prozesse und Mitarbeiter geht.

In dem Moment, wo man dazu den Mund aufmacht, ist man draußen, (fristlos) gekündigt.

Tja, unsere Wirtschaftsmachtpolitischen Welten sind auf Verbesserungen noch nicht so wirklich richtig eingestellt - und wenn es um externe Arbeitsregeln geht, erst recht nicht, wenn man sich die Fehler bei Massenentlassungen ansieht und deren Konsequenzen.

- Kein Mensch / Keiner braucht jemals eine Frage (und eine Antwort).

Der fragende Mensch wird immer eine Frage parat haben - Der, der sich nur Antworten stets von Anderen erwartet, enttäuscht stets und meist nur sich selbst oder merkt gar nicht, das dieser nur durch andere gelebt wird, statt seine eigenen Fragen und sein

eigenes Leben, mit seinen eigenen Antworten, zu leben.

- Eine gute Antwort führt(e) nie zu einer (weiteren) Frage.

Ein ganz toller Denkfehler, welcher hier vorliegt, denn es ist ja meist gar nicht so klar, für wen dies eine gute Antwort wirklich ist (Frager oder Fragende)- und somit das Schweigen durch Plättung (per Argumente, und-oder Ironie, Humor bis Sarkasmus), nicht unbedingt eine Antwort sei, die wirklich benötigt würde, um die Frage zu qualifizieren.

Teilwahr - Eine Antwort kann zu einer (weiteren) Frage führen, oder auch nicht.

Das ist etwas wie eine Art Fragenparadoxon. Gibt es keine (weitere) Frage, dann könnte die jetzige Ergebniskonstellation tatsächlich völlig ausreichend sein, also fraglos ausreichend sein, im Jetzt-Zustand. Ergibt sich jedoch eine (weitere) Frage daraus, dann zeigt(e) sich, das, im jetzt, doch noch etwas fehlt(e). Andererseits, nur weil es jetzt zu keiner (weiteren) Frage kommt, ist es nicht sicher, das es nicht doch später ((längerfristig) zeitversetzt) zu einer (weiteren) Frage dazu kommt, weil sich das damit gelöste / erhoffte / erdachte / ... , sich noch nicht weiter sich verknüpft hat mit Weiterem / einer weiteren Frage / weiteren Fragen.

Daher auch die Angaben mit dem Zeitparadoxon, weil wir in die Zukunft Reisen müssten, um zu erfahren, ob es dazu noch eine (weitere) Frage gibt, und aber in dem Rückflug-Zeitpunkt (im Jetzt), wir dann ja schon wüssten, das es später noch dazu mindestens eine weitere Frage dazu gibt, und wir somit im Jetzt den Fragenzustand, des angeblichen fraglosen Zustandes, durch das Zukunftswissen auflösen würden, durch die Frage, die sich in der Zukunft dann dazu ergibt / oder auch nicht sich ergibt, wenn die Zukunft auch keine (weitere) Frage ergeben würde, weil wir dann im Rückflug-Zeitpunkt (im Jetzt), dann dies erst mal bis zum Zukunftspunkt ausschließen. Wenn es auch darüber hinaus (ungewusst für uns, trotz Zeitmaschine) zu keiner (weiteren ) Frage kommt, kann es sein, das jetzt noch nicht die (weitere) Frage kommt, weil sich das damit gelöste / erhoffte / erdachte / ... / sich noch nicht weiter sich verknüpft hat mit weiterem - oder es auch dort tatsächlich ausreicht(e).

- Politiker beantworten uns jede Frage ! - Hahaha, schön wärs - soweit, sind die noch nicht !

Hier muss man diesen leider sehr oft auf die Finger / auf die Reaktion(en) schauen.

- Meist nehmen diese die Frage nicht an, weil sie diese mit einer Meinung verwechseln.
- Meist nehmen diese die Frage nicht an, weil sie unter ein (Zu)Hörproblem leiden.
- Diese glauben, wenn sie die Frage und die Antwort dazu verweigern, regelt sich alles von selbst.
- Stattdessen labern die minutenlang (und überziehen, trotz Aufforderung durch den Bundestagspräsidenten, die Frage zu beantworten und nicht überziehen (Zeit)).
- Politiker glauben in Deutschland nur alleine für Fragen zuständig zu sein und Anwohner, Bürger, Wirtschaftsbosse, Wissenschaftler, Forscher und andere Staatsoberhäupter, Wähler, Studenten, Arbeitnehmer, Rentner, hätten keine Fragen zu stellen - welche ja nur diese (die Politiker, ja nur SICH) stellen dürften und dies sei dann die Demokratie, welche hier da ist und die hier nur gelebt wird - wow !!!  
Letz: Nach welchem Gesetz wollen wir hier zusammenleben oder nach Wessen Gesetz leben  
Wir hier nur zusammen ? Wem gehören diese Gesetze wirklich ? Das sollten wir uns fragen !  
Das sollte sich mal jeder fragen ! Wie werden wir solche Politiker (rechtlich) wieder los ?
- Vereine, Organisationen, Religionen, (private) Wirtschaften haben sich gefälligst nicht um Fragen zu kümmern, welche die Politik alleine nur zu stellen und zu bestimmen hat (weil sie ja nur die einzigsten Erwachsenen hier seien) ! Wow ... gehts noch, oder was läuft da ab ?!!  
Gleichzeitig, behaupten diese demokratisch zu sein, obwohl man ihnen per Beweis belegt hat, das diese die Gesetze brechen und somit nur undemokratisch handeln und undemokratische Strukturen pflegen und aufrecht erhalten. Welches komische Verständnis haben Politiker von Demokratie und wie man diese lebt ?
- Nur die (Regierungs-)Politik kann schnell und effektiv mit Fragen umgehen ! Glatter Irrtum - das sieht man bei jeder Debatte (egal wo die stattfindet) - Die Frage(n)-Effektivität und die Frage(n)-Effizienz ist sehr gering, stattdessen erlebt man live, wie die Fragen ignoriert, manipuliert, weggeflüchtet, geduckmäusert, hingehalten, zeitlich verschoben, vergeudet, abgelenkt, verunstaltet, vorsätzlich fehlgedeutet .... werden - Antworten werden trotz mehrfacher Hinweise, das Frage(n) nicht beantwortet wurden, komplett verweigert - statt dessen geht es nur noch um (schlechte) Unterhaltungscodedy, verbunden mit Unseriösität, und ganz schlechtem Kommunikationsstilen.  
Ich behaupte mal, anhand meiner Forschungen, das dieses politischen Sitzungen in 1/20 der

Zeit und mit weit weniger Beteiligten (1/10) längst effektiv geklärt wäre, wenn der kommunikative Fragestil und die Beantwortungstechniken, professionell aufgesetzt wären. Das heißt, der ganze Kostenapparat, was diese (Bundes)Regierungen kosten, wäre nur noch minimal und somit den Anforderungen der Rechnungshöfe endlich mal gerecht werdend.

- Eine geschlossene Frage sei / ist eine geschlossene ((auf)(ge)löste) Frage !

Warum wird oft die geschlossene Frage mit einer geschlossenen Frage verwechselt ?

Geht man davon aus, wenn man von einer Auswahl wählen kann, das dies die einzig richtigen (nur zulässigen) Antwortmöglichkeiten seien ?

Grundsätzlich ist auch eine geschlossene Frage erst mal immer eine offene Frage bleibend, auch wenn diese in sich schließende (Unter-)Elemente besitzt.

Daran ändert sich auch nichts, das jemand, der diese Frage gestellt bekommt / sich stellt, (Aus)(Wahl)Möglichkeiten angeboten bekommt, für eine eigene Entscheidung (Umgang mit dem Frageinhalt) daraus. Wobei man beachten sollte, das dies nicht automatisch eine Grenze der Reaktion auf die Frage darstellt, denn jeder Befragte hat auch die weitere (vielen nicht (selbst)bewusste, sichtbare Möglichkeiten, keine dieser (Aus)(Wahl)Möglichkeiten zu nehmen - Teilnahmeverweigerung, (Aus)Wahlverweigerung, (Aus)Wahlunterlassung, (Aus)Wahlignorierung, (Selbst)Möglichkeitssetzung, Entscheidungs(aus)setzung, Vertagung, Ablehnung, Abwahl dieser (Aus)(Wahl)Möglichkeiten, für sich (Selbst und-oder Andere(n)) zu wählen. Hier zeigt sich die erste Fragereife, alle bisherigen Konditionierungen zu brechen, um frei im Denken und Handeln zu werden, welche für den eigenen (selbst)bewussten Erwachsenwerden Vorgangs, nötig ist und auch den ersten Schritt legt, für einen wirklichen Fragenforscher (so einer zu werden).

- Eine geschlossene Frage kann nicht mehr geöffnet werden, da diese ja eine abgeschlossene Frage ist.

Dies ist teilrichtig, in Bezug auf die Entscheidung, der geklonten, offenenen Frage, welche durchaus geschlossen wedern kann, weil dies ja eine jederzeit auch offenen Frage an sich ist.

- Eine offene Frage kann nicht mehr geschlossen werden, da ja die geschlossene (Klon)Frage der offenen Frage ja geschlossen wurde. Also eine geschlossene Frage immer auch eine offene Frage mit ist.

- Eine offene Frage sei / ist, eine offene und somit ungeschlossene, ungelöste Frage !

Verhält sich das hier wie bei der geschlossenen Frage ?

Der Denkfehler, welcher hier begangen wird, ist der, das eine Frage ja jederzeit offen ist und somit auch bleibt, egal wie oft man diese auf der befragten Seite, irgendwie entscheidet.

Jedoch, wenn man sich den Frageinhalt der offenen Frage anschaut, wird man feststellen, das diese längst eine raumbegrenzte (des gewussten, möglichen Lösungsraumes darstellt, auch wenn dieser mögliche Lösungsraum zu diesem Zeitpunkt unbekannt sein kann, aber dennoch begrenzt ist durch Gewusstes, erstellt aus dem was da ist, in unserer Gedankenwelt / materiellen Welt).

- Entfernungszusatz zum Irrtum zur offenen / geschlossenen Frage:

Warum eine offene / geschlossene Frage oft keine geschlossene / offene Frage sein muß ?

Auch wenn es hier zwei Begriffe zur Unterscheidung jeweils gibt, die Ver(w)irrung hält sich im schlechtesten Falle, in beiden Fällen auf. Das verhält sich wie bei der offene(n) / geschlossene(n) Frage, nur das hier der jeweilige Begriff eine Doppelbedeutung hat - einmal für die Frage selbst - und im anderen Fall, für den textlichen Frageinhalt - beide Überlagerungen zusammen, ver(w)irren aber immer noch sehr viele Neurologische Strukturen, wo die Logische Prüfungsinstanz dieses Spiel noch nicht sauber und klar auftrennen konnte, um wieder der eigene Herr über die Frage zu werden.

- Wenn ich mich befrage, dann befrage ich nur mich ?

Dieser Irrtum kommt aus dem fehlenden Selbstverständnis des Ego (der jeweiligen ICH-/Ich-/ich-) Instanz des Menschen, welcher dieser meist dann auch nicht mit dem Mir/mir/Mich/mich/Mein/mein) Selbst ansprechen kann, als das Du/du/Dir/dir/Dich/dich - da jede Frage von dem selben Menschen an dem selben Menschen (Angebotsfrage gekoppelt mit der (eigenen)Reflexions-Spiegelungs-Frage, dann dazu führt, das eine Fragende Person) bei sich selbst unterschiedliche Bestandteile damit dann ansprechen und anregen kann - in diesem anteiligen Eigengespräch - wobei der Körper, oft nicht in der Art und Weise reagieren / antworten kann, wie die Fragende Instanz sich dies mit der Frage (sich er)wünscht, (sich er)hofft, (von sich) erwartet und-oder beim angefragten Etwas dann zu programmieren versucht. Das hat auch mit der Frage an den anderen zu tun, wo ich es ja in Wirklichkeit nur bin, der was erfüllt haben möchte, was über die Frage das Gegenüber ermöglichen,



zulassen, ermöglichen, so verweigern, unterlassen oder verhindern soll.

Damit ist die Frage an den anderen oft eine Frage an uns selbst ist, statt an dem anderen.

Also: Erfülle ich das jetzt mir Selbst, durch mich selbst ? Oder: Erfülle ich das jetzt mir Selbst, aber über mein Inneres oder durch eine andere äußere (Etwas) Instanz / einen Anderen ?

- Verwechslungen von Fragende(r) und Befragte(r) Person - hier kann dies zu sehr peinlichen, aber auch sehr lustigen Kommunikationseffekten und Kommunikationsinfekten kommen, wenn man dies nicht gleich zeitnah (positiv, nett und freundlich) auflöst. Wenn ein somit falsch Fragende(r), weil dem dazu Fragenden, die weitere fragende Person, die eigentlich die Frage gestellt hat, zwischendurch abhanden gekommen ist und nun die jetzt (neu hinzugekommene) Fragende Person, annimmt, die jetzt noch mit da seiende Person, wäre die originär fragende Person. Das konnte ich erst auflösen, nachdem ich die richtige originäre Frager-Konstellation mitteilte, übergab. .... :))
- Diskursfragen, sind die wirklichen Fragen, die man nur stellen muß.  
Dieser Aspekt mag aus der Sicht / Richtung des (politisch(en)) Fragenden zum Teil richtig sein.  
Weil es hier im meisten Fall nur um eine reine (in)direkte Mehrheitsfrage wirklich geht.  
Jedoch was die Frage an sich angeht, so zeigt der Fragende nur, das dieser die Frage noch nicht wirklich richtig verstanden hat - weil die Auflösung der Diskursfrage zum eigentlichen Paar der Doppelfrage, nicht nur die ehrlichere, seriösere und authentische Frage wäre, sondern das dieser Fragende in Wirklichkeit nicht erwachsene Menschen fragen möchte (weil dieser selbst nicht erwachsen ist, sondern dieser nur sein an K(leink)inder getarntes Anliegen mitteilen möchte, die dies nicht wirklich durchschauen sollen, das diese so fragende Person / Instanz, selbst nur noch ein Kind ist.  
Denn eine erwachsene Person / Instanz, würde klar die eigentliche Frage und dann dazu die so mit verbundene Zustimmungsfrage / Unterstützungsfrage / Mitmachfrage, als richtig formulierte Frage der / den befragten Instanzen mit anbieten, um erstens richtig zu informieren und zweitens auch klar erkennbar für sich selbst und jeden anderen, die nötige Zustimmung einholen zu können - ohne die anderen und sich selbst im unklaren zu lassen, was bei einer Diskursfrage sehr leicht der Fall sein kann, weil man nie sicher weiß, ob das Gegenüber die Diskursfrage bewusst erkannt hat und

auch richtig ableiten kann, welche die eigentliche abgefragte Frage dahinter sein soll / ist.  
So kann es sonst bei Unklarheit zur Selbstüberlistung des Fragenden wie Befragten kommen.

- In der Schule / Uni / Studium / Ausbildung, ..., lernt man am besten, wie man fragt.  
Hier werden die grundlegenden Fähigkeiten von Eltern, Kindergarten und Umwelt nicht nur ignoriert, verleugnet - oder sogar als Staatsmaßgabe, manipuliert.  
In der (Fach-/Hoch-/Berufs-)Schule bestimmt meist der Lehrer / Professor / Meister die Antwort und somit die eigentliche vorgegebene (Stoff-/Prüfungs)Frage.
- Eigene Fragen werden immer und überall und zu jederzeit akzeptiert.  
Dann rufen Sie doch mal jemanden nachts an und stellen da (irgend)eine unwichtige Frage.  
Aber nicht wundern, die Person wird sie danach garantiert für irre erklären.  
Oder auch sogar den Kontakt zu Ihnen abbrechen (spätestens beim zweiten mal).
- In einer Internetsuche stellt man doch eine Frage.  
Eine Internet-Suche nimmt keine Frage an, sondern nur einen Textausdruck.  
Denn das Ergebnis der Suche ist nicht die Suche zur Frage, sondern zum Ausdruck.
- Schon mal versucht ein Ergebnis zu einer Fragezeichen-Suche zu bekommen ?  
Warum ist die Suche nach "?" immer nur ein Fehler / leere Seite, als Konsequenz ?  
(Das Fragezeichen ist dort ein Platzhalter für ein beliebiges Metazeichen, also stellvertretend für alle Metazeichen und somit alles was in den / der Datenbank drin ist.)
- Wikipedia weis, was ein Fragezeichen ist.  
Viele dieser Worte-Portale, verarschen den Leser mit der Telekom-Werbungs-Variante -  
Nicht lügen, aber dennoch nur den Unwichtigen Teil überbringen -  
also das Unwichtige als wichtig zu setzen - und das Wichtige als unwichtig zu (er)setzen.  
Wikipedia fängt erst langsam an, sich der Welt(en) der Fragen/dem Fragezeichen zu nähern,  
nachdem viele Jahre gar nichts dazu brauchbares darin vorhanden war.  
Das Fragezeichen selbst gibt es seit vielen tausenden von Jahren.  
Leider bezieht sich Wikipedia nur auf die (aus deren Sicht deutsche erste Erscheinungsform.)  
Wikipedia ist ein gutes Beispiel, wie man das Fragezeichen oft mißversteht.  
Man sieht dort auch sehr schön, wie die Rechtschreibung zur Manipulation der Frage eingesetzt wird.

Ebenso, wie das sich selbst widersprechen, welches in dem Artikel zu sehen ist, gelebt wird.

Ebenso, der Irrtum, das ein Fragezeichen als ein Zeichen alleine steht, obwohl es auch für kein Zeichen steht in der Meta-Suche ((e)grep).

Daniel Düsentrieb, und sein Helferlein, als am meisten in Comics verwendete Sprechblasenanteile, mit einem Fragezeichen alleine, werden gerne dort ignoriert.

- Gott stellt alle Fragen. Und (nur) Gott kennt alle Antworten.

Ein sehr beliebter Denkfehler in Konfessionen - denn pi ist kein Konfessionsgott.

Hier maßt man sich an, die wirklichen Naturgötter (g,ln,e, pi, ...) zu ignorieren.

- Fragen kann man immer stellen und kosten nie was.

Man sollte mal auf Friedhöfen die Toten des Mittelalters und die Toten des Nationalsozialismus und des zweiten Weltkriegs zusammenzählen und was diesen das an Leben, Besitz und Eigentum alles so gekostet hat, zur Frage.

(Damalige Todesfrage: Wer heilt Adolf Hitler ? Keiner, man wurde vorher erschossen.

Oder Hitlers Todesfrage ans Volk: Wollt Ihr den totalen Krieg ? Viele haben das Ja später im Krieg dann teuer mit dem Verlust ihres Lebens und ihrer Familie bezahlt. )

- Die Deutsche Frage ist mit dem Einigungsvertrag obsolet.

Falsch, denn durch die Rechtsfehler im Einigungsvertrag, und zwar in der Teilobjektlehre des Rechtes selbst - Tochter wurde vor der Mutter geboren, ist die Deutsche Frage immer aktiv bleibend, egal was hier passiert (ist).

- Wer fragt, der macht keinen Fehler.

Es sei denn die (falsche(n)) Frage, wird zum Fehler und-oder ist der Fehler.

Der Fragefehler kann nur dann nicht durch den Frager wieder auftauchen, wenn dieser durch die Frage und-oder das Ergebnis dazu, zu tode kommt.

- Eine gute Frage zu haben oder zu bekommen ist leicht.

Keine Frage oder eine falsche und schlechte Frage zu haben ist leicht.

Denn eine gute Frage bedingt auch einen guten Frager, mit viel (Frage)Erfahrung.

An (sehr guten) Fragern mangelt es uns in der (globalen) Gesellschaft.

- Sich in eine Frage reinzuknien, sei ein Erfolgsgarant für eine Antwort.

Sich in eine Frage reinzuknien ist kein Erfolgsgarant für eine Antwort.

Aber ermöglicht vielleicht (Erfolgs-)Fortschritt in dem Frageninhalt.

- Der Mensch kennt alle Fragen und alle Antworten.

Der Mensch weiß mehr über dem Menschen Fremdes, als über sich (selbst) als Mensch.

Das bezieht sich auch auf die dazu zugehörigen Fragen und Frageninhalte.

- Wo die in Frage-Stellung / die Infragestellung fehlt, da wird auch keine Frage / Antwort benötigt.

Hier wird das Vorhandensein eines Bewusstseins vollständig unterschlagen.

Und die Arbeitsweise von (Medialen- und Regierungs-) Diktaturen ebenfalls.

- Der Glaube, wenn man Jemanden eine Antwort gibt, im Interview, das dies dann eine Frage sei, in einem Interview, welches der Interviewende durchführt.

Dies kann nur aufgelöst und-oder richtig gestellt werden, wenn auch wirklich eine

Frage (da) ist, anstelle der dem Gegenüber in den Mund gelegten (Vorgabe-)Antwort.

Hier findet oft nur eine zu schnelle Verwechslung zwischen Interview, Befragung, Verhör

oder Suggestions-Manipulation (durch vorgegebene Fragen und-oder Antworten), statt.

- Die Frage und-oder die Antwort, sei immer klar und deutlich.

Hier wird unterstellt, dass jeder sofort und immer die volle und ganze Klarheit der

Frage und der Antwort beherrschen würde - dies ist jedoch nur sehr selten der Fall.

Selbst bei direkten Fragen. Und bei den anderen wird meist ein sehr guter Frager benötigt.

- Eine Frage trägt nichts bei zur Lösung der Frage (und sei daher unwichtig).

Also es soll ein Ziel erreicht werden, ohne Ziel und ohne den Weg dahin, zum Ziel.

Im geistigen mag das ja noch in der Simulation zutreffen - nicht in der Wirklichkeit.

Ein Ziel ohne Plan, ist ein Wunsch, welcher sich mit dem Gebäude vielleicht noch

beschäftigt, aber dem Baumeister die Materialien vorher entfernt, bevor dieser loslegt.

Dabei ist es die Frage, die alle Bestandteile erst richtig prüft, damit ein stabiler und

nachhaltiger (Auf)Bau erst entstehen kann und dies auch so erst tragend bewirkt.

- Die Fragenforschung (Herr Letz,) weiß doch gar nichts zur Frage.

Das war die witzigste Aussage von jemand, der als Wissenschaftler, die Frage selbst immer

noch nicht verstanden hat, aber diese sehr oft anwendet und somit glaubt diese zu beherrschen.

Und nicht mal mitbekommen hat, dass dieser sich vor der versammelten Menge der Zuhörer,

nicht nur blamiert hat und seine Institution / Organisation bloßgestellt hat, sondern seine

Reputation mit in den Mülleimer verlagert hat dadurch. Kann der weg ? Ja ab in den Müll.

In der Berufswelt und teilweise auch im Privaten Bereich, erlebte ich folgendes öfters, dass man mir nichts zutraut(e) - obwohl ich längst den stabilen, pragmatischen Beweis über mehrere Jahre angetreten habe - oder man meine Ergebnisse man mir nicht zutraute oder man meine Ergebnisse als die Ergebnisse von anderen Kollegen predigen wollte, was ich jedoch sofort korrigierte, das dies nur meine Arbeitsergebnisse sind und nicht die eines anderen Kollegen !  
(Der Irrtums-Glaubenssatz dieser: Es darf nicht sein, was nicht sein darf/kann, als Denkfehler.)

- Wir wissen schon alles zur Frage, die brauchen wir nicht weiter zu beforschen und deshalb kann man die Fragenforschung auch nicht als eine Forschende- / Wissenschaftliche Disziplin zuordnen - Und deshalb brauchen Universitäten und (Fach)Hochschulen auch kein Fach zum lernen der Frage !  
(Das haben die Kleinkinder gefälligst in der (Grund)Schule zu lernen ! )

Hier kommt das Massenphänomen zum tragen, welches auch den Menschen an sich betrifft: Man glaubt alles über den Menschen zu wissen / geregelt zu haben in unserer Gesellschaft, dabei zeigt alle diese sich als nur im (Irr)Glauben / Mißverständnis unterwegs Seiende, welche weder sich Selbst, noch die Gesellschafts(zu)ordnungen, noch die Frage an sich, verstehen.  
Und das die (Grund)schulen eben nicht das Fach Frage anbieten, sondern nur Sprach-Frageworte.)

- Nur die Wissenschaft kann eine Frage klar und deutlich beantworten.

Ein fünfjähriges Kind hat diesen Gedankenirrtum schnell, kurz und hart (sehr witzig) widerlegt.  
Also meine Oma beantwortet mir immer alle Fragen. ... Hahahaha, das war super, alles lachte !  
(Da meine Diplomarbeit eine Fuzzy-Logik-Toolbox für MatLab 2.0 war, weis ich durchaus, was die (Grenz-)Bereiche von Unscharfer Logik sind und welche (Denk)Fehler die Logik selbst auf (die) Logik erzeugen kann und erzeugt).

- Ein Warum führt immer nur zurück.

Ein Warum kann in alle Richtungen führen, auch vorwärts, aber manche verwechseln das Gefühl mit der Frage und somit führt das unnötige negative Gefühl, zur falschen Zuordnung des Warum und somit in den fehlzugeordneten Modus der Anklage / Verurteilung, statt sich mit der Frage ruhig, stressfrei und gemütlich entspannt, sich zuSAMMEN zu setzen- statt sich voneinander zu trennen und sich somit aus-einander zu setzen. Das führt gerade bei Paaren zu vielen völlig unnötigen Beziehungstrennungen, weil diese einfach nur die Frage verwechseln und

nicht kennen und statt ein miteinander sprechen, dies ein Verurteilungskarussell der Frage und Rechtfertigung (als Pseudoantwort) daraus ableiten. Das Fragewort Wieso, hat teilweise auch dieses Ergebnis, auch wenn man sich erhofft, dass das Wort Wieso leichter ein für die Frage zugängliches Wort wäre, um / wenn eine emotionale Fehlrichtung zu vermeiden / auftritt.

- Wer sich mit dem Wie beschäftigt, hat gefälligst das Gedachte auch aufzubauen.

Hier will man eine tolle Machtkonstellation mißbrauchen, um Ausnutzung und Mißbrauch in der Frage zu verordnen - also wenn jemand an ein Auto denkt, soll dieser es aufbauen (selbst wenn es dieses Auto längst zu kaufen gibt oder dieser Mensch nur einfach so an ein Auto gedacht hat, welches diesem zur eigenen Freude, gefällt). Dies ist übrigens ein Massenphänomen, auch wenn man es nicht gleich als solches erkennen und einordnen würde - siehe auch Diskurs(frage).

#### - **Witziges, Komisches, Skuriles, Schräges und Lustiges, zur Frage / Frageeffekte:**

- Witziges zu, über Fragen ?

Älterer an ein Kleinkind: Wenn Du aufhörst zu fragen, bekommst Du auch einen Lolli.

Nicht(s) zu fragen, Dummheit und Unbewusstsein, soll süßer sein fürs Leben ?!

Ein schlimmes, aber dennoch sehr anschauliches Beispiel zur Frage und dem Umgang dazu.

Belohntes Dummsein und dumm bleiben, als Vorgabe von Eltern und Gesellschaft. Und die Armut, allseitig, die daraus schon festgelegt werden soll, für dieses Kind. Dies zeigt, wie sich die für die Zukunft der Kinder beauftragten Eltern sich wirklich dazu stellen.

- Fragen-Witziges zu Horoskope ?

Warum gibt es in den Horoskopen von Krebsen fast nie Fragen / fast nie was zu Fragen ?

Da bin ich noch nicht hintergekommen. ... :))

Vielleicht liegt das ja daran, das Sternzeichen Krebs Menschen mich damals gefragt haben.

- Skuriles zur Frage ?

Manche stellen so schlecht formulierte Anfragen an Behörden / Ämter und warten immer noch.

(Obwohl deren Anfragen längst als unerfüllbar im elektronischen Mülleimer landeten.)

- Skuriles zu Fragenforschung.de ?

Andere Forschungswebseiten(betreiber) sind irritiert, über meine Klickzahlen.

Deren Frage ist: Was hat der bloß, was wir nicht haben ? Ich: Na was wohl ?!

Meine Aussage dann an diese: Woran das wohl liegt ?! P.S.: FRAGE ....

Würden die meine Webseite auch mal lesen, wären diese vielleicht schon weiter.

- Fragen-Witziges zu mir ?

Verächtlich und herabwürdigend fragend zu mir: Sind Sie dieser Fragen-Papst ?

Nö ! Aber die Leute denken aufgrund meines (leichten Tonsur-) Haarschnitts sowas.

Wollen Sie etwa mit der Frage Geld verdienen ? Das fragt mich ein Unternehmer...

Manche Unternehmer / Vorstände / BWL'er kennen weder die (Nach)Frage noch ihren Produktzugang, noch, wie und womit diese wirklich nur zu Geldern kommen.

Was lernen die da bloß in den Fachhochschulen und Universitäten in der BWL ?

Kleinkind an mich: Wie, Du hast mit lauter Fragen zu tun ?

Sowas will ich später auch machen ! Super - Ade Fachkräftemangel in der Fragenforschung !

Die Nachwuchswelt, steht in der Startposition - mal sehen, was die so alles neues finden.

Darauf freue ich mich schon heute. ... :))

- Kundengesprächsbindung über die Wechselgeldfrage ? Haben Sie noch 10 Cent ?

Im Eisladen. Wenn die Kugel Eis, 1,70 Euro kostet und so bei 3 Kugeln (5,10 Euro)

dann wegen 10 Cent fragt (10-Cent-Frage). Und man dann so tut (als sei man kulant),

indem man auf die 10 Cent verzichtet, um so preisgünstiger / zugebend zu wirken,

man dennoch für 2 Kugeln Eis den eigentlichen Preis bekommen hat, wenn man nur 5 Euro

dann nur vom Kunden nimmt (und so seine Wechselgeldbestand klein hält). ... :))

Ob das nur ein verkäufer-Trick-Verhalten ist und-oder nur so sich ergeben hat ?

- Um länger mit dem Kunden ins Gespräch zu kommen.

- Um einen (zugebenden,) kulantem Eindruck zu erwecken.

- Runden dann manche Kunden gerne auf 5,50 oder 6 Euro auf ?

- Steigert dies den Kundenwert ? Steigert diese dem Kunden sein selbstwert ?

- Verringert man somit die Kleingeldwechselkosten, weil man weniger Wechselgeld braucht ?

- Zuviel fragen, könnte schlecht für die Gesundheit sein ! (Eine beliebte Aussage, in Mafia-Filme.

Wenn jemand unerwünschte Fragen stellt, die jemanden nicht passen, das diese gestellt

werden (von jemand, der zu neugierig ist). Und man dann dafür sorgt, das dieser keine

Fragen mehr stellt.

### **(Politische Aussage-) Merkgeln zu Frage(n), Antwort(en) und Menschsein.**

#### **Merkgeln der Politik(er)(innen):**

- Wer als Politiker(in) eine (Antwort-Frage-)Vision hat - Sollte mal zum Arzt gehen !
- Wenn das Volk so schlau wäre, dann bräuchte es uns ja gar nicht für deren Fragen !
- Uns gibt es, weil Völker für sich alleine Frage(n)-dummgestellt sind und dies weiterhin gerne auch so bleiben wollen !
- Indem wir so tun, als wüssten nur wir alle Fragen und Antworten, werden uns die Menschen ohne zu (hinter)fragen, hinterherlaufen !

#### **Merkgeln des Volkes:**

- Wenn man Ärzte fragt, finden die immer was (leider nicht immer die Ursache).
- Wer die Politik fragt, bekommt eine Antwort - aber nicht die, die einem gefällt !
- Wer die Politik um etwas fragt, der muß zum Arzt !
- Nie Politiker fragen - denn die tun nie was für uns - sondern immer nur was für sich selbst !
- Einfach selbst machen und die Politik vor tatvollendeten Tatsachen stellen, damit diese sich nicht mehr rausreden kann !
- Bürokraten und Demokraten, kümmern sich nicht ums Volk, dessen Fragen oder Wirklichkeit, sondern nur um Buchstaben und Zahlen in der (Traum-)Realität.
- Politiker kommen selten im wahren Leben an - weil diese nur ihre Show machen.
- Politiker kommen selten im wahren Leben an - weil bei denen alles immer eine Show sein muß.
- Nie Verwaltungen fragen - deren einzigste Aufgabe ist immer alles zu blockieren.



- Nie Politiker fragen - laut denen ist der Staat immer nur pleite (geldlos).

### - **Fragenforschung:**

- Die Fragenforschung(.de) wurde von einem Deutschen Berliner ins Leben gerufen -

Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, am 2017-05-05.

Über eine Million Jahre global und über 300 Jahre in Deutschland kam keiner darauf ?

Warum kam dann der darauf, den viele stets als unfähig deklarieren (wollen) in Deutschland ?

- Darum ist jedes Jahr der **5-te Mai** der **Tag der (deutschen) Fragenforschung**.

- Die deutsche Fragenforschung(.de) kümmert sich um Fragen, auf deutsch / denglisch / asyldeutsch.

- Diese sammelt seit sehr vielen Jahren ( > 30 ) schon sehr viele Fragen, welche heute nicht im Internet drin sind.

- Diese ist vollfragenfit, um einen Anfragenden schneller weiterhelfen zu können, was die Frage angeht -

Das liegt auch daran, das die Fragenforschung(.de) auch zum Alles-aus-einer-Hand-zur-Frage als Konzept, des ersten wirklich deutschen Fragenforscher und Frage(n)problemlöser, Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz, gehört, welcher den privat und menschlich erfolgreichsten Fragenservice(.de) der Welt besitzt.

- Die Fragenforschung ist in Deutschland immer noch nicht als Forschung anerkannt.

Die Verweigerungshaltung dies zu tun in der deutschen bildungspolitischen Welt ist noch groß.

Fördergelder für / in diese(r) zu bekommen ist daher immer noch eine Unmöglichkeit und echte Schande, was das angebliche Bildungsland Deutschland angeht, was händeringend um seine Zukunft ringt.

Daher finden Sie diese vielen, neuen, Wörter auch nicht in den Nachschlagewerken, als reguläre Wörter, was sehr hart und deutlich zeigt, wie die Frage, die Antwort und das Menschsein, hier diskriminiert wird.

- Diese Forschung geht weiter als andere Forschungen, schon wegen ihrer Grundlageneigenschaften.

- Dies ist nötig, weil die Fragenforschung eine der 3 neuen Weltgrundlagenforschungen ist.

- Ergebnisvorgabefrei und finanziell unabhängig, ist nur diese Forschung wirklich eine Bereicherung.

- Unsere (oft richtigen) Fragen sind weit mehr, als die (reduzierten und somit oft diskriminierten und mißhandelten bis verleugneten) Fragen, welche in anderen Forschungsbereichen noch geduldet sind.

- Wir geben jeder Frage ein würdiges und respektvolles Zuhause in unserer Fragenforschung(.de).

### - Wer ist hier verkehrt ?

- Wer hier nur (wissen(schaftliche)) Antworten oder Klaubares sucht, ist hier verkehrt.
- Wer glaubt, es sei schon alles zur Frage erforscht worden - sagen wir nur eines: Geh in Frieden.
- Wer glaubt, man könne nur sich Selbst die richtige Frage zum Verstehen erzeugen oder geben, der irrt, denn dieser ist stets ver(w)irrt in der Annahme, das seine SEP-Antwort auch die Antwort sei.
- Wer glaubt, die innere Stimme würde einem in der Frage ganz unterstützen - der irrt, in der Unlogik.  
Nur wer den Inhalt auf Wirklichkeit und Logik überprüft, erkennt die Lügen(anteile) der inneren Stimme.  
Wer Meditation als vorankommen glaubt, merkt gar nicht, das die Frage zum vorankommen entzogen wird.
- Fragenmörder ( Menschenmörder) sind hier nicht erwünscht.
- Wissenschaft ist unscharf, daher reicht die Wissenschaft als Faktenbeschaffungsmaßnahme allein nicht aus.  
(Ich habe eine sich selbst programmierende Fuzzy-Logik-ToolBox für MatLab 2.0 1994 für meine erste eigene Diplomarbeit umgesetzt, im Bereich Intelligente Systeme, auf der weitere Diplomarbeiten aufbauten.)
- Wer nur in Diskurse-n denkt und lebt. Denn hier gilt die Diskussion zuerst, nicht der (Machtgewalt-)Diskurs.  
Nur in einem Fall von 1024 Milliarden Fälle, ist die Diskursfrage auch die eigentliche Frage, denn eine Diskursfrage fragt in Wirklichkeit immer nur: **Bist Du mit mir ?** (als Gottesurteil / Gott-Endfrage).  
Im Mittelalter bei den Christen daher sehr oft angewendet, als: **Glaubst Du an Gott ?**
- Wer ja sagte, bekam das umgedrehte Kreuz als Schwert in die Hand, um im (Religions)Krieg zu fallen.
- Wer nein sagte oder an einen anderen Gott glaubte, bekam das Schwert als Kreuz in den Bauch gerammt.  
Makaberes Sinnbild: Welches um 90 Grad gedreht den Hügel (Bauch) mit dem Totenkreuz zeigt.  
Welches somit auch den Gläubigen erfolglosen aufzeigt (kam nicht in den Himmel, bleibt im Boden).
- Corona zeigt dies auch sehr deutlich mit der politisch-religiösen (Impf(-Zwang)-)Diskursfrage:  
**Glaubst Du an unseren (Pharma-Impf-)Gott ? /**  
**Bist Du geimpft (also an unseren neuen CORONA-Gott glaubend) ?**  
Daher ist der Massenanstieg der Diskursfrage auch die neue Sprach-Pest-Pandemie der Gegenwart.  
Welche das Sprachimmunsystem des Menschen lahmlegt, um Machtpolitische Geist-Infekte einzupflanzen.  
Denn die Menschen sollen der (Geld-)Herrschaft wieder aufs Wort gehorchen, wie dressierte Hunde.
- Antwortenfetichisten, sind hier eigentlich verkehrt, denn diese können nicht mit ihren gewünschten Inhalten in Verbindung gebracht werden, da wäre eher unsere Antwortenforschung etwas für diese Suchenden.

- Rassisten gegen die Frage, oder welche die Frage nur rassistisch handhaben wollen, sind hier verkehrt.  
Denn meist steht hinter jeder Frage auch ein Lebewesen - also, wer die Frage verachtet, verachtet auch Mensch, Tier, Pflanzenwelt, die Dingewelten und somit alles andere Daseiende, Lebende und Natürliche.
- Wer die Frage nicht als Frage ansehen will - der respektiert weder die Fragen noch den Menschen dazu.
- Wer gerne nur um die Frage herumredet oder verleugnet, wird hier nicht glücklich auf diesen Seiten.

#### - Anforderungen an die Leser:

- Wer die Inhalte auf Fragenforschung.de und die Fragenforschung an sich, verstehen will, sollte wissen, um das zu schaffen, muß man in der Lage sein, jede Frage ernst zu nehmen und zu respektieren.

Darum: **Wie stehen Sie zu Ihren Fragen und den Fragen der anderen an Sie ?**

- Die Fragenforschung und das Alles-aus-einer-Hand-zur-Frage Konzept steht NICHT zum Verkauf.
- Die Fragenforschung und das Alles-aus-einer-Hand-zur-Frage Konzept steht NICHT zur Versenkung.

Mal was Wichtiges zu Kooperationen in der Forschung und zu (IT-)Konzerne, Forschungsinstitute, Verwaltungen und so.

Ich stelle hier mal vor, womit Ich / Forschende, hier konfrontiert werde(n), was Forschungen angeht.

a) Was ich Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz so erleb(t)e und mir wünsch(t)e:

Ich wünschte mir das es dort mal wirkliche Erwachsene gibt, statt nur die vielen Volljährigen Kleinkinder, welche mir folgende Glaubenssätze immer mehr und immer wieder, mir nur anbieten/predigen/einreden:

- Ich soll alles alleine beforschen zur Fragenforschung, es soll keine fremde Hilfe dazu geben.

(Soll das nur den Fokus meiner alleinigen Arbeit haben, ohne die alten Fehler anderer ?

Unter diesem Aspekt könnte ich das ja noch verstehen, aber keiner teilt es so mit.)

- Ich soll alles was an Kosten entsteht selbst tragen, ohne finanzielle Hilfen / Spenden / (Förder)Gelder.

(Wir/Alle sind pleite, aber wir fahren fette Autos und werfen mit Geld nur so um uns.

Einen (Fördergelder-)Euro gibt es nur für einen Gegenwert von einer Million Euro zurück - wow !)

Schlechter Scherz: Für die Fragenforschung / meine Forschungen, gibt es keine Fördergelder !

Nach über 5 Jahren, mal sehen ob sie das in 50 Jahren schaffen ... :))

- Alles was an Erkenntnisse (zu der Forschung) existiert oder erzeugt wird, soll ich kostenlos verteilen und ich soll diese (Beschenkten Abnehmer) dann wie kleine Babys damit befüttern.

(Als ich darauf hinwies, kamen Job-Absagen, Platzverweisangebote, grobe Beleidigungen und Drohungen - ohne zu verstehen, das ich als IT'ler / Forscher eben keine Nanny bin, für Konzernvorstände / (IT-)(Firmen-)Chefs / Vorgesetzte / Verwaltungsobere - sondern einfach nur IT und-oder Forschung machen will in einem Arbeitsverhältnis, womit ich ein Unternehmen wirklich vorran bringe und nicht irgendwelche kindlichen Chefs / Vorgesetzte bemuttere (denen der wirtschaftliche Erfolg des Unternehmens vollkommen egal ist, trotz deren eigenen Wunsch nach gesichertem Gehalt / Rente / Pension). )

- Warum versucht man aus kompetenten Menschen (Könner und Macher) lauter (In)Kompetenzler zu machen ?

Kompetenzler, statt Kompetente ? - Sind Dumme und Unfähige, die neuen Gefragten ?

Warum versucht man aus kompetenten Menschen lauter (In)Kompetenzler zu machen ?

Hier mal der wirkliche Zustand dieser Begriffe heutzutage:

- Was Kompetenz heutzutage wirklich nur bedeutet ?

(Jemand kann in Wikipedia was raussuchen, nachlesen und nachplappern.)

- Wer ist wirklich nur kompetent heutzutage ?

(Jemand ist fundiert in der Lage sicher etwas verstanden zu haben,

es zu wissen, sicher zu können (aus Erfahrungen), zu vermitteln und damit

in der Lage wirksame Lösungen (meist sogar termingerecht) zu gestalten/ zu liefern.

Den wollen Unternehmen haben - suchen und stellen aber nur Kompetenzler ein.)

Die Churchill-Doktrin tobt sich immer noch stark aus in Deutschland und Berlin.

- Arbeitgeber, welche nicht einstellen wollen, sondern nur aushorchen wollen, zu (Fragen)forschungswissen, können sich die Jobinterviews sparen, besonders wenn diese nicht mal wissen, Wen diese wirklich suchen.

Das gilt auch für (IT-)Expertise stehlende Unternehmen, welche offene Stellen und Jobinterviews, vorgaukeln (es kommt nie zur Einstellung und das Gespräch wird als Beratungsgespräch durchgeführt).

(Diese sammeln nur die Daten von Bewerbern, um deren Jobprofile dann zu verkaufen an andere Suchende, man erkennt dies sehr schnell daran, das die Stelle trotz Bewerbungsfristende immer wieder auftaucht, aber nie einer dort eingestellt wird - es erfolgt nur die ewige Bearbeitung oder nie eine Rückmeldung.)

Diese sind wegen Steuerhinterziehung in diesem Fall längst anzeigbar, denn diese eröffnen dem Land / Finanzamt gegenüber die Zusage, mehr zu verdienen und abzuführen, was durch den Diebstahl nie erfolgt - Ebenso der klassisch-vorsätzlich-vollerfüllte Betrug (StGB §263), da nie ein Kandidat eingestellt wird.

- Damit wird ein weiterer gesellschaftlich (und dem Bewerber ein) schwerer Schaden erzeugt.
  - Also Nation und Bewerbern eine Vermögenszunahme vorgegaukelt wird, die nie stattfindet.  
Medizinisch entspricht dies einer Geldarmutsheilung, als Heilsversprechen, ohne Zulassung.  
(Mal sehen, wann der MDK eingreift und Ordnungsgelder / Unterlassungsklagen verhängt.)
  - Steuerrechtlich und Strafrechtlich behandelt dies die Themen Schwarzgeld und Geldwäsche.  
Al Capone hat die Steuer(fahndung) auch ausgelacht, bis sie ihn ins Gefängnis brachte.
- P.S.: Ich mache auch Analysen zu Gesellschaftsverbrechen und Kriminalverbrechen. .... :))

- Welche (Zensur-)Ausblendungen und (Fragen-/Forscher-/Forschungs-)Verzerrungen, liefert Google (auf SmartPhones und in der Google-Web-Suche (google.de, google.com)):

- Wenn Sie diese Domain aufrufen und Ihr Browser teilt Ihnen mit, das diese Webseite Ihnen nicht zugänglich gemacht werden soll / wird -  
Dann werden sie feststellen, wie Google sich als Sittenwächter und selbsternannter Globaler Zensierer Nummer 1 sich sieht.  
Und das auf dieser Webseite, die monatlich über 2 Millionen Aufrufe hat ! Und das Google damit gegen das Freiheitsgebot jeder Freien Forschung verstösst !!!

- Bild 0: Verweigerung der Existenzanzeige von fragenforschung.de in der Suche.
- Bild 1: Verzerrung der (Um)fragenforschung (über 30 Jahre.), als Fragenforschung.  
Hier hätte auf Platz 1 Fragenforschung.de sein müssen.  
Das heißt auch, dass der Google-SEO-Algorithmus falsch rechnet.  
Und das was etwas sein soll, nicht als das angezeigt wird, was es sein soll.

Also logisch Inkompatibles als feste Lösung anbietet und nicht agil arbeitet.

- **Bild 2:** Verzerrung der Forschungsfrage als Bachelorfrage und Fehlangaben zur Forschungsfrage.

Das ist, als ob man behauptet, das nur tote Leichen leben würden. ... :))

Daher ist eine Ausarbeitungsfrage (einer Bachelor-/Master-/Doktor/Arbeit) auch nur die lebendige Ei-Samen-Verbindung mit dem Zündimpuls, zur Körperbildung - und nicht das Herz, denn die Ausarbeitung ist sogesehen die Geburt des Arbeitsergebnis.

Das Herz wäre dann die fertig ausgearbeitete und abgegebene Arbeit, als Geburt,

weil diese Arbeit erst dann für alle anderen als Neues zur Frage, sichtbar wird.

- **Bild 3:** Statt Fragenforschung, nur meine Denkeri-Beiträge.

- **Bild 4:** Google zerlegt meine Fragenforschung in Fragen und Forschung, als Nutzerignorierung.

- **Bild 5:** Google verleugnet mich als Person, nur Links, kein Name zu mir.

- **Bild 6:** Google versteht die Frage nicht und macht aus Fragenforschung, Forschungsfragen.

Dies ist ein schönes Beispiel für eine echt schlechte KI, die das sein soll.

Inklusive der kompletten Syntax- und Semantik-Verzerrungen, die da gesetzt werden, um einen Suchenden vorzugaukeln, es gäbe keine(n) Fragenforschung(.de) (Fragen-)Eintrag.

- **Bild 7:** Google macht aus der Fragenforschung, eine Frage-Anklage zur Forschung an der Frage.

Google will sich als Fragewissender darstellen, aber vergeigt es total.

Und verbreitet den Unsinn, das die Fragenforschung nur dazu da sei, um qualitative Forschungsfragen zu erstellen / anzubieten.

Sogesehen findet hier eine Zensur an der Frage(nforschung) statt.

Solch ein dummer Anfängerfehler sollte einem Suchanbieter nicht passieren.

- Ehrendoktorangebot - Da ein Ehren-Dokortitel nichts wert ist und auch in der Forschungswelt /

Wissenschaftswelt nichts gilt, bedanke ich mich zwar für das Angebot - aber lehne es ab, wegen Unwirksamkeit in meinen Forschungen. Denn ein Ehrendoktor wird nur anerkannt, wenn ein richtiger Doktor-Titel vorher schon erreicht wurde, als eigentlicher Hauptbezug.

(Obwohl ich schon 17 Diplom- / 8 Doktor-, 13 Bachelor- / 10 Master- / 13 Studienausarbeitungen mit begleitet habe in diverse Themenbereiche (Wirtschaft, IT, Recht, Medizin, BWL, Mathematik,

Chemie, Kriminalistik, Psychologie, Soziologie, Sprachen, Forschungen, Politik, Finanzwesen, Steuerwesen, Verwaltungswesen, Bauwesen, Architektur, Stadplanung, Sicherheit, Cybercrime ... ) über meinen privat sehr Ergebnis-erfolgreichen Fragenservice(.de), als Korrekturlesender, Gegenprüfer und Anregungsgeber, für Verbesserungen. Und meinen kreativen Erfindungen, welche ich in den Anforderungen des Fragenservice immer wieder unter Beweis gestellt habe oder als Sonderspezialist in Konzerne und Unternehmen, dort (von mir aus) entwickelt habe.) Ich mag zwar keine qualifizierten Arbeitszeugnisse von diesen Vorlegen können, aus organisatorischen Gründen - aber ich kann Kündigungsschreiben vorlegen, wo man meine Kündigung sehr bereut (weil ich ein sehr wertvoller Mitarbeiter bin, der da weg ging).

- Ich habe es zur Kenntnis genommen, das mich Wirtschaft, Verwaltung und Arbeitswelt im wahrsten Sinne des Wortes abgeschrieben hat - Hartz 4 / Bürgergeld (Hartz-V) ist nichts weiter, als die neue Frührente, weil wir längst nicht mehr genug Arbeit haben für jeden - also sollen wir Restkunden sein. Allerdings sollten dann die Vermittlungsvorschläge und Sanktionen dann auch wegfallen, denn diese Sado-Maso-Psychospielchen sind dann nicht mehr nötig.

In Gesprächen mit Oberen dieser Bereiche/ Unternehmen frage ich immer die gleiche Frage:  
Frage eins: Wollen Sie Erfolg haben ? Es kommt meist ein Ja. Immer öfters auch ein Nein.

Und dann die zweite Frage: Würden Sie mich einstellen ? Dann kommt meist ein Nein.

Frage drei: Wann hat Ihre Personalabteilung oder Sie, das letzte mal jemand eingestellt, über dessen Dasein Ihre Unternehmung positiven Erfolg einfuhr ? Beträchtigttes Schweigen und langes Nachdenken. (Ohne das eine solche Person / Mitarbeiter genannt wird !)  
Oder diese Gefragten verspür(t)en den Wunsch ihre eigene Personalabteilung schlagartig aufzulösen.

Gleichzeitig wollen diese aber, dass ich ihre schwierigsten (IT-)Unternehmensprobleme löse - weil sie ihre eigene(n) IT-ler / IT-Abteilung für total unfähig halten, dies je zu erreichen.

Witzig dabei ist, allerdings deren Denkart: Wie Kunden ohne Geld deren (größeren) Unternehmen Produkte / Dienstleistungen, abkaufen / beauftragen sollen, wenn diese Unternehmen kein einzigen Cent in den Finanzkreislauf einbringen wollen, über Gehälter. ... :))

Ich stelle fest, alle haben nur geringen Erfolg - wünschen sich mehr bis finanziell mehr Erfolg, aber all diese benehmen sich nur noch wie Lottospieler, die auf einen Hauptgewinn warten. Also so wie ich es sehe, ist ein Arbeitsvertrag somit wegen der permanenten Altersdiskriminierung, nicht mehr rentabel - denn Personal einzustellen ist für diese ja auch nicht mehr rentabel - und das einzigste was nun nur noch wirklich Sinn macht, ist all deren Produkte und Dienstleistungen nicht mehr zu kaufen / nicht mehr zu nutzen - denn nur da ist noch unsere (Kunden)Macht, als Anwohner. Also der Käufer-Boycott, um die Wirtschaftlichen und Politischen Ver(w)irrungen, wieder aufzulösen.

Vielen dank fürs lesen und verstehen (wollen), wie sehr uns die Frage imemr wieder begleitet, im Alltag und deren Möglichkeiten diese uns offenbart und ermöglicht - auch wenn es einigen Alteingesessenen nicht gefällt, das Fragen gestellt werden - auch diese kommen um ihre eigenen Fragen nicht (mehr) drumherum - das auch diese sich damit beschäftigen müssen, denn die Probleme werden immer mehr und die Lösung(smöglichkeit)en (für die vielen Wesen auf der Erde) immer weniger.

---

gez. Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz - Fragenforscher(.de) und Erstbegründer der Fragenforschung(.de)

Alle (Copyright) Rechte und alle Formen der fremden Rechtenutzung (in anderen (auch elektronischen) Systemen) liegen beim Autor: Dipl.Ing.Ing. Bernd Letz  
Wem ein Teil / mehr / alles von dieser Seite gefällt, sollte dies noch mal auf Papier aufschreiben, um es sich selbst doppelt zu verinnerlichen.  
Nur darum existiert das Anti-Copy-Script - denn ein Webtext lässt sich immer (privat) Kopieren, nach dem aufzeigen.

(IT-)Sicherheit (im Internet) ist eine der dümmsten Illussionen der Gegenwart, denn es gibt sie seit 2005 nicht mehr !

---